

Ihre Gesundheit ist uns wichtig.
Klimaanlagen-Check
 bei uns schon für € **49,-**
 zzgl. Material
 – Nur für Opelfahrzeuge –

Autohaus Rubbert GmbH
 Vertragshändler der Adam Opel GmbH
 21149 Hamburg
 Cuxhavener Straße 355
 Telefon 70 10 12 0 - Fax 70 10 12 26
OPEL

DER NEUE RUF

60. Jahrgang
 18. Juli 2009
 Nr. **29**

Süderelbe | Neugraben | Neu Wulmstorf | Finkenwerder

Bobeck Medienmanagement GmbH · Tel. (040) 70 10 17-0 · Fax (040) 702 50 14

info@neuerruf.de · www.neuerruf.de

SSV
 25% 40% 50%
 www.zeg.de
 FINANZIEREN ODER KAUFEN
 0% Zinsen anzahlweise
 * Übertragene Prämienzahlung des Herstellers
 ** Abhängig vom Kaufpreis
 *** Abhängig vom Kaufpreis
 **** Abhängig vom Kaufpreis
 ***** Abhängig vom Kaufpreis
 ZIEG
 BULLS
 Bushtail
 Cross Country 26 Zoll
 Art.Nr.: 999-88038
 10 Raten à 34,-
 Barpreis 349,-
HHH Hauschild
 Fahrräder, Zubehör u. Service
 Grenzweg 23a (Nähe Rathaus),
 Neu Wulmstorf, Tel. 040/7000781
 www.hauschild.zeg.de

Hausbruch
 Gemeinsam auftreten mit richtigen Akrobaten, Clowns und Tieren: Dieser Traum erfüllte sich für die Kinder der Schule Hausbruch. Am Ende waren alle begeistert.
 Lesen Sie mehr auf Seite 2

Neugraben
 Werner Oesmann: Zusammen mit Peter Mahn wurde der Hauptbrandmeister für seine 40-jährige Zugehörigkeit in der FF geehrt.
 Mehr dazu auf Seite 3

Neu Wulmstorf
 Martina Bornfleth: Die 1. Vorsitzende von LeA war die Hauptrednerin bei der Grundsteinlegung des neuen LeA-Wohnhauses.
 Lesen Sie auf Seite 4

Moorburg
 700 Jahre Kirche in Moorburg: Anlässlich dieses beeindruckenden Jubiläums organisierten Mitglieder vieler Vereine aus dem Süderelbbedarf ein vielfältiges Fest-Programm.
 Mehr auf den Seiten 9 – 12

Engagiert und geradlinig SPD-Urgestein Manfred Hoffmann feierte 75. Geburtstag



Auch Bundesarbeitsminister Olaf Scholz gratulierte Manfred Hoffmann zum 75. Geburtstag.

■ (mk) **NEUENFELDE.** Großer Andrang zum 75. Geburtstag von Manfred Hoffmann. Die Begegnung mit den Bürgern des Hamburger Alten Landes, die Manfred Hoffmann während seines beruflichen, politischen und ehrenamtlichen Lebensweges begleiteten, sollte im Vordergrund der Geburtstagsfeier stehen. Offizielles und große Festansprachen sollten Nebensache sein. Das Konzept des 75-jährigen Geburtstagskindes ging nach Auffassung seiner Gäste voll auf. Zunächst wurden die mehr als 200 Gäste von den schönen Klängen des Musikzuges der Freiwilligen Feuerwehren aus Neuenfelde unter der Leitung von Heinz Okelmann empfangen, bevor sie in einer Warteschleife bis sie zum Jubilar vordringen konnten. Danach empfing sie der gepflegte weitläufige Saal des Neuenfelder Schützenheims mit der Atmosphäre einer launigen Geburtstagsfeier. Der nicht enden wollende Besucherandrang und die überraschend, aber gekonnt auftretende Liedertafel Frohsinn aus Francop

mit ihrem Vorsitzenden Karl Tamke verzögerten, doch alles zur Freude von Hoffmann, den Beginn des offiziellen Teiles. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Jubilar, übernahm Sandra Keck vom Ohnsorg-Theater die Regie und glänzte dabei selbst mit zwei Beiträgen, die den „alten Hoffmann“ als „ewig müden Mann“ ein wenig auf die Schippe nahmen. Aber alles sehr liebevoll und zünftig vorgetragen. Die Reden der prominenten Gäste, Bundesarbeitsminister Olaf Scholz, Bundestagsabgeordneter Hans Ulrich Klose und Mathias Petersen sowie vom stellvertretenden Landesvorsitzenden und Kreisvorsitzenden Frank Richter, waren kurz und gehaltvoll. Heino Bartels, von der Vereinigung für Sport und Freizeit, der einen Glückwunsch von den Vereinen und Verbänden des Alten Landes überbrachte, machte seine Sache ebenfalls ausgezeichnet, als er eine Bilanz von Hoffmanns kommunaler Arbeit vortrug.

Fortsetzung auf Seite 2

„Packen wir es an!“ Stadtteilschule Fischbek-Neugraben ist beschlossene Sache

■ **NEUGRABEN/FISCHBEK.** Diese Schulen führen jeweils eigenständige Oberstufen. In die zukünftige Stadtteilschule Fischbek-Neugraben gehen die Gesamtschule Fischbek und die Schule Am Falkenberg ein, erklärten die Schulleiter der Gesamtschule Fischbek, Thomas Grübler und der Schule Am Falkenberg, Jens Bendixen-Stach in einer gemeinsamen Presseerklärung.

von Matthias Koltermann

Diese Entscheidungen der Schulbehörde beruhen auf den Empfehlungen, für die sich die Vertreter der Schulen bei den Regionalen Schulkonferenzen eingesetzt und gewonnen haben. Grübler und Bendixen-Stach begrüßen diese Entscheidung. „Jetzt kann ein attraktives Bildungsangebot für die Region gestaltet werden. Mit dem Aufbau einer eigenen Oberstufe ist die zukünftige Stadtteilschule eine attraktive und klar profilierte Alternative zum Gymnasium. Durch die dreizehnjährige Schulzeit bietet sie den Schülern die Möglichkeit für ein Auslandsjahr in der Oberstufe“, so Grübler. „Für die Profilbildung der Stadtteilschule bringt die Schule Am Falkenberg unter anderem ihre besondere Kompetenz als ‚Sportbetonte Schule‘, die sich auf den Weg zur Partnerschule des Leistungssports machen wird, ein. Für unsere Schulen bedeutet diese Entscheidung eine Bestätigung ihrer erfolgreichen Arbeit“.

Die Schulbehörde hat in der vergangenen Woche ihre Schulentwicklungsplanung für Süderelbe veröffentlicht. Demnach wird es im Süderelberrat in Zukunft nur noch die Stadtteilschule Fischbek-Neugraben, das Gymnasium Süderelbe und die Stadtteilschule Süderelbe geben.

so Bendixen-Stach. Ebenso wird die erfolgreiche Integrationsarbeit an dieser Stadtteilschule fortgesetzt. Beide Schulleiter ver-

stehen diese Entscheidung als einen klaren Arbeitsauftrag für die nächsten Jahre. Schon unmittelbar nach den Sommerfe-



Die Schulleiter der Gesamtschule Fischbek, Thomas Grübler (li.) und der Schule Am Falkenberg, Jens Bendixen-Stach zeigten sich über die Zusammenlegung ihrer Schulen zur Stadtteilschule Fischbek-Neugraben sehr erfreut. Fotos: ein

schule Fischbek beide als weiterführende Schule erhalten bleiben und gemeinsam eine Stadtteilschule bilden mit einer eigenen Oberstufe. Gerade die eigene Oberstufe ist eine wichtige Chance und die Herausforderung für die Zukunft und wird als Anerkennung für die bisher an beiden Schulen geleistete Arbeit gesehen“, heißt es in einer Erklärung des Elternrates der Schule am Falkenberg. „Dies ist eine sehr wichtige Entscheidung für den Stadtteil Neugraben-Fischbek“, hebt Holger Böhm, 2. Vorsitzender des Elternrates der Schule am Falkenberg, nochmals hervor. Auch der Vorsitzende des Elternrates, Dr. Hilmari Riepe, lobt die Empfehlung der Schulbehörde: „Es muss dass Interesse aller in unserem Stadtteil sein, zu verhindern, dass unsere Oberstufenschüler

weiter in so großer Zahl nach Harburg auf weiterführenden Schulen gehen. Wir verlieren so bisher jedes Jahr den so dringend erforderlichen Nachwuchs für die Sportvereine, Pfadfinder und sonstige Institutionen in Süderelbe. Mit einem Wechsel an eine Schule nach Harburg, ändern sich zwangsläufig der Freundeskreis und damit auch der Lebensmittelpunkt dorthin, mit der Folge einer zunehmenden kulturellen Verarmung in unserem Stadtteil.“

Fortsetzung auf Seite 3

PHH
 Personaldienstleistungen

Soforteinstellung (m/w)

- Maler
- Wärmedämmmer
- Berufskraftfahrer Kl. 2/CE

PHH Personaldienstleistung GmbH
 Georgswerder Bogen 1
 21109 Hamburg S3/S31-Veddel
(040) 36 12 87 79
 Tarifsicherheit seit 1998 · Jobs unter www.phh24.de

Sommer-Schnäppchen!

Autowäsche **clean car**

Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie:

+ Komplett-Wäsche Titan-Wachs

inkl. Aktiv-Schaum, Heißwachs, Perlglanz, Unterboden-Wäsche, Unterboden-Rostschutz, Felgen

inkl. Titan-Wachs

- Cabrio geeignet
- hochwertiges Polymer-Wachs
- Farbauffrischung für den Lack

~~19,-~~ nur € **8,-**

Gültig bis 26.07.2009

Einlösbar: CleanCar Hamburg, Stader Straße 202

Terrassendach Alu/weiß mit Sicherheitsglas
Jetzt keine Montagekosten

Sonderaktion verlängert

Nelson Park Wintergärten
 Servicebüro Rosengarten
 Emsener Straße 66
 21224 Rosengarten
 041 08 / 41 37 57
www.nelsonpark-wintergaerten.de

NELSON PARK

Lohnsteuerhilfe Retour
 ab € 39,- Jahresbeitrag
 www.Retour-eV.de
 Tel. 040/79 75 31 42
 Oder machen Sie
 Ihre Steuererklärung etwa
 noch selbst?

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

Schulden? Kein Kredit?
 Drückend viele Raten, Ärger mit Banken, Inkasso. Die **Schuldner-Schutz (de) Gemeinschaft e.V.** (eingetr. b. Amtsgericht) verm. - kostenlos - Hilfe - kommen zu Ihnen - ohne schädigende Wartezeiten und sortieren Ihre Unterlagen. Durch Schuldensanierung zahlen Sie nur noch eine Rate an eine Stelle. In 90% ohne Insolvenz.
 Raus aus den **Kostenlos** nach für Monat **Schulden. 24 h** ☎ **0800-72 48 533**

Ein voller Erfolg

Neuenfelder Gewerbetreibende zu Gast in Moorburg

■ (mk) **NEUENFELDE/MOORBURG.** Zu einem Rundgang über die riesige Baustelle des zukünftigen Kohlekraftwerkes Moorburg hatte der Verband der Gewerbetreibenden und Freiberufler aus Neuenfelde am 4. Juli eingeladen. Unter der Führung des 2. Vorsitzenden Helmut Oellrich fanden sich schließlich 13 Besucher ein, um das ambitionierte Projekt zu besichtigen. Zunächst mussten die Teilnehmer bei schönem Ausflugswetter die obligatorischen Sicherheitsbestim-



14 Mitglieder des Verbandes der Gewerbetreibenden und Freiberufler aus Neuenfelde besichtigten am 4. Juli die Baustelle des Kohlekraftwerkes in Moorburg.

mungen einhalten. Dazu gehören vor allem die Ausrüstung der Teilnehmer mit Sicherheitsschuhen, Warnweste und Schutzhelm. Auch Verhaltensweisen auf dem Baugelände wurden erklärt. Dann ging es los. Zwei Mitarbeiter von Vattenfall informierten die Besucher detailgesättigt über das gewaltige Bauvorhaben. Erwähnt wurde beispielsweise die Überprüfung des Areal durch den Kampfmittelräumdienst. Bei der anschließenden Führung wurde den Gästen aus Neuenfelde die eigene Anlage zur Herstellung von Beton gezeigt.

Auch die 600 Meter lange Kaianlage, an der in absehbarer Zeit die Kohle aus Übersee angelandet werden soll, fand reges Interesse. Vor dem gerade entstandenen Informations-Zentrum wurden den Be-

„Meine Traumstadt“

Grundschule Quellmoor veranstaltete Kunstausstellung

■ (mk) **NEUWIEDENTHAL.** Interessant, wie Kinder sich ihre Traumstadt vorstellen. Jede der insgesamt 15 Schulklassen von der Schule Quellmoor setzte sich auf unterschiedliche Art mit dem Thema „Meine Traumstadt“ künstlerisch auseinander. Im Kunstunterricht des laufenden Schuljahres wurden verschiedene Herangehensweisen, Methoden und Materialien eingesetzt, so dass am Ende eine bunte Vielfalt von Traumstadt-Modellen entstanden ist. Jede Klasse einigte sich auf eine Arbeitsweise, so dass eigene Traum-Klassenstädte das Ergebnis waren.

Zu bewundern gab es unter anderem dreidimensionale Guckkästen, Hundertwasserstädte, Papp-, Ton- und Papierstädte. Viele Klassen wählten auch eine malerische Auseinandersetzung mit dem Thema. Wichtigstes Element waren die Gebäude der Traumstädte: Traumhäuser, die zum Träumen einladen. Als interaktiven Moment der Ausstellung hatten die einzelnen Klassen die Aufgabe, eine Traumstadt aus bunten großen Holzklötzen zu bauen. Kinder, Eltern und Lehrer waren begeistert von der Farbigkeit und Phantasie der Ausstellungsstücke.

Engagiert und geradlinig



Die Ohnsorg-Theater Schauspielerin Sandra Keck unterhielt die rund 200 Gäste mit gekonnten launigen Vorstellungen. Fotos: ein

Fortsetzung von Seite 1

Alle lobten dessen Fähigkeiten, Gegensätze auszugleichen und stets für ein Klima des Miteinanders einzutreten. Hoffmann sei so, wie die Bürger sich den Politiker wünschen: gradlinig, engagiert, aufmerksam und authentisch.

Zwischen den Reden zeigten der Chanty-Chor „De Männer von de Logerhus“ ihr Können. Besonders ihr Solist Harry Schoppenhauer gefiel mit dem Lied La Paloma.

Nach dem vorzüglichen Mittagmenü zeigte der ehemalige Bezirksamtsleiter Michael Ulrich sein kabarettistisches Talent. Er amüsierte die Gäste als Jürgen von Manger. Gegen Ende der Feier bedankte sich Hoffmann bei all seinen Gästen und Helfern, insbesondere für die Spenden, die dem christlichen Kinder- und Jugendwerk „Arche“ zugute kommen werden. Es war eine Geburtstagsfeier wie sie im Buche steht!



Der 2. Vorsitzende, Helmut Oellrich, hatte den Rundgang über die Baustelle geplant. Fotos: ein

aufgebaut werden konnte.

Nach der ungefähr anderthalbstündigen Exkursion kehrten die Ausflügler in die Gaststätte „Zur alten Eiche“ ein, um das Erlebte Revue passieren zu lassen. Alle waren sich einig, dass die Besichtigung ein voller Erfolg gewesen sei.

„Es war toll!“

Auftritt von Schülern mit Zirkus „California“ war ein Erfolg

■ **Hausbruch.** Der gemeinsame Auftritt von Schülern der Grundschule Hausbruch und der Schule Nymphenweg mit Artisten des Zirkus „California“ am 3. Juli auf dem Sportplatz der Schule Hausbruch stieß auf riesige Resonanz. Zugleich betonten alle Beteiligten, dass das Projekt ein voller Erfolg gewesen sei. Aber immer der Reihe nach.

Die ganze Woche hatten die Kinder Zeit, Kunststücke einzustudieren. Sie konnten mit dem Diabolo arbeiten, Teller jonglieren, Jonglieren mit Tüchern und Ringen, Seiltänzen, die Akrobatik erlernen oder am Trapez turnen. Als die Aufführung begann, war das Zelt mit etwa 400 Zuschauern bis auf dem letzten Platz gefüllt. Als erstes kamen die Clowns dran. Jeder wollte sich zum Zirkusdirektor ernennen, bis der richtige Zirkusdirektor alles aufgeklärt hat. Danach folgten die Akrobaten. Sie bauten Pyramiden aller Art. Dann waren wieder die Clowns am Zuge. Die nächste Nummer stellte eine Trapeznummer dar. Aufgrund der Kühnheit der Darbietungen waren die Kinder hier noch außen vorge-



Vor ausverkauftem Haus präsentierten die Schüler der Grundschule Hausbruch und der Schule Nymphenweg ihre Kunststücke, die sie vorher tagelang geprobt hatten.

Seite des Stabes wieder auf. Christian und Jona haben sich die Teller zugeworfen. Dabei mussten die Teller immer wieder mit dem Stab aufgefangen werden. Mal mit einem Teller, aber auch mit zwei Tellern gleichzeitig.

von Matthias Koltermann

Dann endlich die erste Tiernummer: Ziegen! Sie balancierten auf einem zehn Zentimeter breiten Holzbrett in ungefähr zwei Metern Höhe. Sie mussten dabei durch Ringe laufen und sich drehen. Zur Belohnung gab es Popcorn. Kinder aus dem Nym-

phenweg (Zweigstelle Hausbruch) waren hier die Tierdomteure. Der Clown danach hieß Michael. Er hat den Zirkusdirektor so veräppelt, dass wahrscheinlich jeder gelacht hat. Danach kamen die Juniortrapezkünstler. Aileen kam am Trapez hängend unter der Zirkusdecke herunter gesaut. Daban hat sich auch am Trapez herunterbaumeln lassen. Dabei wurde er ein ganzes Stück in die Höhe gezogen. Von den Nymphen-Clowns wurde die Pause angekündigt.



Hier war Mut angesagt: Die jungen Bauchtänzerinnen trugen eine drei Meter lange Würgeschlange durch die Manege. Fotos: ein

phenweg (Zweigstelle Hausbruch) waren hier die Tierdomteure. Der Clown danach hieß Michael. Er hat den Zirkusdirektor so veräppelt, dass wahrscheinlich jeder gelacht hat. Danach kamen die Juniortrapezkünstler. Aileen kam am Trapez hängend unter der Zirkusdecke herunter gesaut. Daban hat sich auch am Trapez herunterbaumeln lassen. Dabei wurde er ein ganzes Stück in die Höhe gezogen. Von den Nymphen-Clowns wurde die Pause angekündigt.

Den letzten Teil der Schau bestritten unter anderem die Bauchtänzer und Feuerschlucker. Sie brachten eine drei Meter lange Würgeschlange mit, die die Bauchtänzerinnen durch die Manege trugen. Später kroch sie über den Zirkusboden. Den Abschluss bildet das große Finale mit allen Artisten.

Stellvertretend für die Begeisterung der Kinder kann folgender Kommentar des zehnjährigen Michael angeführt werden. „Es war toll und ich kann den Zirkus nur weiterempfehlen!“, meinte der Schüler.

Eine Erwachsene ergänzte: „Es ist schön zu sehen, wie die Kinder aus der Grundschule Hausbruch und dem Nymphenweg gemeinsam an dieser Vorstellung gearbeitet haben und in allen Gruppen aufgetreten sind. Besonders beeindruckt haben mich hier die Ziegendomeure und die Seiltänzer. Nicht für jedes behinderte Kind ist es selbstverständlich an einer Zirkusvorstellung gleichberechtigt teilnehmen zu können. Ein großes Lob geht hier auch an die Trainer des Zirkus „California“, die die Kinder mit großer Ruhe und Gelassenheit durch die Vorstellung begleitet haben.“

Für Wahlkampf bereit

CDU-Süderelbe feierte ihr traditionelles Sommerfest

■ (mk) **HAUSBRUCH/HARBURG.** Die CDU Süderelbe feierte am 10. Juli ihr traditionelles Sommerfest. Zu dem Grillfest im Garten der Bezirksabgeordneten und stellvertretenden Vorsitzenden des Regionalausschusses Süderelbe, Dr. Antje Jaeger, konnte der Ortsvorsitzende der CDU Süderelbe und Bürgerschaftsabgeordnete André Trepoll rund 50 Mitglieder und Gäste begrüßen.

Ebenfalls waren die CDU Mitglieder aus Harburg-Süd und Heimfeld eingeladen. Bereits seit vielen Jahren dient das Sommerfest als Einstieg in die politische Sommerpause. Bei etwas Gegrilltem und Gekühltem konnten sich Mitglieder sowie Mandats- und Funktionsträger der CDU Süderelbe über das vergangene Politikjahr austauschen. Besonders positiv wurde herausgehoben, dass die CDU Süderelbe ihren Mitgliedern und interessierten Bürgern mit diversen Veran-

staltungen zu unterschiedlichen Themen die Möglichkeit zu Information gab und den Austausch mit Experten anbot. Darüber hinaus führte der Ortsverband im vergangenen Jahr zwei sehr erfolgreiche und interessante Tagesfahrten mit über 110 Gästen in die Bundeshauptstadt Berlin durch. Ähnlich erfolgreich und informativ wurde die Veranstaltung zur Zukunft des Neugrabener Zentrums gewürdigt, in der Studenten der HafenCity Universität Konzepte zur Attraktivitätssteigerung des Ortszentrums präsentierten. Das Hauptthema unter den Anwesenden war selbstverständlich die anstehende Bundestagswahl, in deren Wahlkampf sich die CDU Süderelbe engagiert einbringen wird.

Trepoll kommentierte das Sommerfest: „Wie in den vergangenen Jahren war auch das diesjährige Sommerfest ein voller Erfolg. Wir freuen uns, dass so viele Mitglieder die



Trotz schlechten Wetters ließen sich die Gäste des traditionellen CDU-Sommerfestes die Laune nicht verderben - bei Gegrilltem und kühlen Getränken wurde angeregt über Gott und die Welt geredet. Foto: ein

Chance wahrgenommen haben in ungezwungener Atmosphäre einen schönen Abend zu verbringen. Es ist viel zu selten möglich im Rahmen des aktuellen Politikbetriebes auch mal über Themen abseits der Tagespolitik zu sprechen und genau dafür soll unser Sommerfest stehen. Der Ortsverband Süderelbe wird

in den letzten sechs Wochen vor der Bundestagswahl am 27. September mit 14 Informationsständen für eine Wahlentscheidung der Bürger für die Union und Angela Merkel werben. Außerdem wird es Ende August einen großen Sommerempfang mit dem Hamburger CDU Spitzenkandidaten Dirk Fischer MdB geben.“

ALDAG

Fleisch- und Wurstwaren

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.00 - 18.00 Uhr, Sa.: 6.00 - 13.00 Uhr
 Unsere Angebote vom 20. 07. - 25. 07. 2009

Schusterkarbonade 100 g € 0,49
 Schweineschnitzel, natur und paniert 100 g € 0,69
 Casselerbraten 100 g € 1,49
 Zwiebelmettwurst 100 g € 0,89
 Eierlachssalat 100 g € 1,39

Dauertiefpreis: gem. Hack 500 g € 2,55

Wochenendangebot vom 24. 07. und 25. 07. 2009
 Lammlachse, natur und mariniert.. 100 g € 2,79

In unserem Bistro:
 Frühstück ab € 1,95 • Mittagstisch ab € 3,95

Irrtümer vorbehalten
 Fischbek • Cuxhavener Straße 460 • Telefon 701 80 73

Einsatz für Leib und Leben

Verdiente Blauröcke der FF-Hausbruch am 11. Juli geehrt

■ **NEUGRABEN/HAUSBRUCH.** Seit rund vierzig Jahren sorgen sich Werner Oesmann (Hauptbrandmeister) und Peter Mahn (Brandinspektor) als Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Hausbruch um die Sicherheit ihrer Mitbürger. Für dieses vorbildliche ehrenamtliche Engagement wurden die beiden Blauröcke nun am 11. Juli im Feuerwehrhaus Hausbruch jeweils mit einer Verdienst-Medaille und einem Abzeichen geehrt. In Anwesenheit von rund 90 Gästen aus den Bereichen Schützenwesen und Feuerwehr erinnerten unter anderem Bereichsführer-Süderelbe Hein-Peter Langeloh und Landesbereichsvertreterführer Werner Burmeister an die Verdienste der Geehrten.

Seit dem Frühjahr 1969 wirken Peter Mahn und Werner Oesmann aktiv in den Freiwilligen Feuerwehren von Süderelbe mit. Mahn startete seine Feuerwehrkarriere zunächst in der FF-Neugraben. 1971 wechselte er in die zu diesem Zeitpunkt gerade im Aufbau befindliche FF-Hausbruch. Oesmann unterstützte zunächst tatkräftig die Kameraden der FF-Altenwerder. Nach der Umsiedlung der Altenwerder Bürger, wechselte er 1978 in die FF-Hausbruch.

Beeindruckt war Oesmann besonders von den Wettkämpfen um den August-Ernst-Pokal in den 70er Jahren. Die vielseitigen Wettkämpfe stellten hohe Anforderungen an die Kameraden, kann er sich noch heute erinnern.

Auf dem Hamburger Feuerwehrtag in Sasel 1974 errang Oesmann in der Funktion eines Maschinisten, gemeinsam mit seinen Kollegen der starken Altenwerder Löschgruppe, bei den Leistungswettkämpfen den Titel „Hamburger Meister“.

Unvergessene Einsätze der Jubilare, in denen sie ihr Leben riskierten, aber auch Leben retteten, wa-



Hein-Peter Langeloh (Bereichsführer Süderelbe), die Jubilare Werner Oesmann und Peter Mahn, Bernd Breckwoldt (Wehrführer Hausbruch) sowie Werner Burmeister (Landesbereichsvertreter) (v.l.n.r.) posierten für ein Erinnerungsfoto.

ren beispielsweise das große Feuer im Schuppen 82 im Hamburger Hafen. Aber auch das Zugunglück in Hausbruch 1975 mit mehreren Toten oder die Feuersbrunst in der Lüneburger Heide im Hochsommer 1975 sahen die verdienten Blauröcke im Einsatz. Bei letzterem Einsatz übernachteten sie mit ihren Kameraden unter anderem in einer Scheune.

von Matthias Koltermann

Während der Flutkatastrophe am 3. Januar 1976 sicherten Oesmann und Mahn als Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr die Schiffe auf der Altenwerder Werft mit einem Festmacherboot, mit dem sie dann

wieder zurückführen zum Deich. Das war nur noch ein 50 Zentimeter hoher Erdwall hinter dem sich ein unendlich großes Loch auftat. Dieser Moment erzeugte bei Oesmann das mulmigste Gefühl seines Lebens, berichtet er. Im März 1989 flog im Scharpenbargsweg durch eine Gasexplosion ein Einfamilienhaus in die Luft. Der Knall war weit über Hausbruch und Neuwiedenthal hinaus zu hören. Auch hier waren die Brandschützer schnell vor Ort, um noch Schlimmeres zu verhindern.

Oesmann ist seit 1977 verheiratet und hat drei erwachsene Kinder. Er arbeitet als Testleiter im Flugzeugbau in Finkenwerder. Sein Hobby ist das Sportschießen im Schützenver-

ein Neugraben (Hamburger Meister 1998). 1999 bis 2000 war er Neugraber Schützenkönig. Ruhe und Entspannung findet er beim Angeln zusammen mit seinem Sohn Peter. Peter Mahn ist seit 1977 verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder. Als Bezirksschornsteinfegermeister stellt er sich den wechselnden Anforderungen, die dieser Beruf mit sich bringt. Einen Teil seiner Freizeit opfert er als Festausschussmitglied dem Schützenverein Hausbruch Alt- und Neuwiedenthal. Als Sport bevorzugt er Radrennen. Regelmäßige Teilnahme an der Hamburg-Cyclastics gehören beispielsweise dazu. Wenn sein Enkel ihn jedoch besucht, treten alle anderen Aufgaben in den Hintergrund.

„Packen wir es an!“

Stadtteilschule Fischbek-Neugraben ist beschlossene Sache

Fortsetzung von Seite 1

Bildung muss daher im Stadtteil möglich sein und bleiben. Mit der eindeutigen Empfehlung der Behörde haben wir damit einen ersten großen Schritt auch zur Belegung des Stadtteils gemacht.“

„Auch für die Lehrer der Schule am Falkenberg sei diese Empfehlung der Schulbehörde ein wichtiges Zeichen. Ihr jahrelanges Engagement habe sich ausgezahlt, beende die Phase der Verunsicherung im Kollegium und schaffe Planungssicherheit für die Zukunft.“

Unsere Kinder können auch hier was lernen. Packen wir es an“, ergänzt Böhm.

„Auch wenn die abschließende Zustimmung der Deputation in der Schulbehörde noch aussteht, gilt es schon jetzt die Ärmel hoch zu krempeln. Die Abläufe der beiden Schulen müssen so angeglichen werden, damit der Start der Stadtteilschule zum Schuljahr 2010/2011 gelingt. Daran werden Schule, Lehrer aber auch wir Eltern ab sofort gemeinsam arbeiten“, betont Böhm abschließend.



Schule am Falkenberg

CITROËN C5 LIMOUSINE 1.8 16V STYLE

- 4 elektrische Fensterheber
- Außenspiegel elektrisch
- 7 Airbags
- Bordcomputer
- ABS, ESP mit ASR „Snow Motion“
- Fahrersitz höhenverstellbar
- Geschwindigkeitsregler und -begrenzer
- Lenkrad in Höhe und Reichweite verstellbar
- Mittelarmlehne vorne
- Rücksitzbank geteilt 1/3 zu 2/3 • vollautomatische Klimaanlage
- **UVP 22.440,- €**

Null-Leasing: 249,- € Monatsrate!
Leasingangebot der CITROËN BANK

Ein Privatkunden-Angebot der CITROËN-BANK mit 0,- € Anzahlung, einer Laufzeit von 36 Monaten zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten. Kalkulierter Restwert bei Vertragsabschluss: 10.255,08 €.

Verbrauch (l/100 km): innerorts 10,8; außerorts 6,2; kombiniert 7,9 • CO₂-Ausstoß kombiniert (g/km): 188

Weitere Angebote erhalten Sie in unseren Autohäusern
Harburg, Großmoorbogen 22, Tel.: 040/766 01-161
hamzo.redzeppi@kruell.com
oder Altona, Ruhrstr. 63, Tel. 040/85 306-307

GP Hier lacht der Durst!
Getränkemarkt

GetränkPartner **Wiedemann**

Beck's verschiedene Sorten 24 x 0,33 l (zzgl. 3,42 € Pfand) Literpreis = 1,64 € **12,99**

Franziskaner Weissbier verschiedene Sorten 20 x 0,5 l (zzgl. 3,10 € Pfand) Literpreis = 1,40 € **13,99**

Flensburger Pilsener oder Gold 20 x 0,33 l (zzgl. 4,50 € Pfand) Literpreis = 1,51 € **9,99**

Fürst Bismarck mit, mit wenig oder ohne Co2 12 x 1,0 l (zzgl. 4,50 € Pfand) Literpreis = 0,42 € **4,99**

Vittel Naturelle 6 x 1,5 l (zzgl. 3,00 € Pfand) Literpreis = 0,55 € **4,99**

Solange der Vorrat reicht. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Alle Angebote gültig vom 20.07. bis 01.08.2009

GP Wiedemann: Am Neugraber Bahnhof 34 • 21149 Hamburg
Fon (0 40) 30 39 56 41 • Fax (0 40) 63 94 11 15
Unsere Leistungen für Sie: Lieferservice und Präsentenservice

POLSTEREI HELMEKE & HOSCH
Polstererei / Raumausstattung / Tischlerei
Schützengrund 2a, 21224 Tötensen / Westerhof
Tel. 0 41 08 / 64 01
www.raumausstattung-hosch.de

GOLDANKAUF
Juwelier KAMPE
BARGELD SOFORT
Lüneburger Str. 10, Harburg
Hoheluftchaussee 91-93, Hoheluft
Bramfelder Ch. 313, Bramfeld
www.juwelier-kampe.de

Leben ist Tanz
■ (mk) **NEUGRABEN.** Einmal im Monat (donnerstags um 18.00 Uhr) bietet die Tanztherapeutin Helga Havenstein im Haus Lebensquell ihren Kurs **Leben ist Tanz, Tanz ist Leben** an. Bei diesem Kurs dreht es sich um heilende Kräfte im Tanz. Weitere Infos unter Tel.: (045 03) 79 43 34.

Werden Sie **schlank!**
- durch Hypnose -
Nur **eine** Behandlung
HP Gräfin Korff-Kerssenbrock
www.einmal-hypnose.de
04192-8192859

Verkehrsfuchs kommt
Polizeikommissariat 47 in Neugraben führt Aktion durch
■ (mk) **NEUGRABEN.** Wie auch in den letzten Jahren führt das Polizeikommissariat 47 in Neugraben von 24. bis 28. August eine Aktion Verkehrsfuchs in Neugraben durch. Kinder im Alter von mindestens fünf Jahren, die an der Aktion teilnehmen möchten, melden sich am Polizeikommissariat 47, Neugraber Markt 3 oder unter Telefon (040) 428 65 47 10/13 an. Hier gibt es weitere Informationen zum Wochenverlauf. Die Veranstaltungen finden am Polizeikommissariat 47 jeweils um 10.00 Uhr, 11.00 Uhr und 13.00 Uhr statt.

Hotel Sievers
Jetzt ganz neu:
unser idyllischer, neuer Wintergarten und unserer Kaffeegarten mit Blick auf unsere Jorker Kirche.
- Matjesvariationen vom Glückstädter Matjes Gutbürgerliche saisonbedingte Küche
Gern richten wir Ihre Familienfeier für bis zu 60 Personen aus!
Öffnungszeiten: Täglich ab 11.00 Uhr
Bürgerei 6 · Jork · Tel. 041 62/94 27 77
www.sievers-hotel.de

- EINLADUNG -
Samstag, 01. August '09, 10.00-16.00 Uhr
Trauring-Tag
Hier finden Sie Ihren Trauring für Ihr ganz persönliches Glück
Juwelier Mannigel
SEZ, Cuxhavener Str. 335, 21149 HH-Neugraben

Begleiter eines ganzen Lebens und wortlose Symbole einer tiefempfundnen Liebe.

20% Sonderbonus (nur an diesem Tag)
Für Trauringe, die erst zu einem späteren Zeitpunkt benötigt werden, (z.B. Weihnachten), genügt eine Anzahlung!
Es erwartet Sie ein Repräsentant von einem der größten Trauringhersteller Deutschlands mit der gesamten Kollektion zu einer individuellen Beratung.

Entspannung für Muskulatur, Wirbelsäule und Nervensystem



Vitametik®-Praxis

Gabi Voigt • Holtknebel 23 a
21149 Hbg.-Neugraben
Tel.: 040 / 70102424

Vitametik® kann eingesetzt werden bei allen stress- bzw. verspannungsbedingten Zuständen wie z.B.: Kopfschmerzen, Hals- und Nackenproblemen, Rückenbeschwerden.

Dabei ersetzt die Vitametik® nicht die Behandlung durch einen Arzt oder Heilpraktiker. Laufende ärztliche Behandlungen und Anordnungen sollen weitergeführt bzw. künftige nicht hinausgeschoben oder unterlassen werden.



Mrs. Sporty

Ihr persönlicher Sportclub

Buchen Sie heute noch ein kostenloses Probetraining unter (040) 70 29 55 99

oder besuchen Sie uns direkt:

Bahnhofstraße 22
21629 Neu Wulmstorf
Tel.: (040) 70 29 55 99
www.mrssporty.deMrs. Sporty Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Do. 8-13 Uhr und 16-20 Uhr
Di. 8-13 Uhr und 15-19 Uhr
Fr. 8-13 Uhr und 15-18 Uhr
Sa. 10-14 Uhr

Eine Anzeige...

...informiert Sie über die neuesten Angebote
...hilft Ihnen Ihren Einkauf zu planen
...lässt Sie Geld sparen

Gesund & Fit

Ich ließ die Pfunde purzeln

In 18 Monaten von Kleidergröße 52 auf 38

■ (gd) **NEU WULMSTORF.** Zunehmen geht schnell, doch die überschüssigen Pfunde wieder abzubauen, ist schon wesentlich schwieriger. Die Herren der Schöpfung gehen mit diesem Thema im allgemeinen etwas lockerer um, für die holde Weiblichkeit hingegen ist dies zu meist eine ernste Angelegenheit. Der 34-jährigen Jasmin P. aus Neu Wulmstorf ist es jedoch gelungen, innerhalb von 18 Monaten ihre Kleidergröße von 52 auf 38 schrumpfen zu lassen. Hilfreiche Unterstützung erhielt die junge Frau dabei von der Ernährungsberaterin Alicja Glinka und ihrem Team im Fitness-Club „Mrs. Sporty“ in der Bahnhofstraße 22.

Am 15. Mai wurde ihre Ausdauer belohnt und gewürdigt. Unter

Hunderten von Bewerberinnen aus den rund 300 Mrs. Sporty-Clubs wurden 20 Teilnehmerinnen ausgewählt, die in Berlin von der Tenniskönigin Steffi Graf zu einem Fotoshooting und einer Modenschau eingeladen wurden. Die Neu Wulmstorferin war eine der wenigen Glücklichen. Auch der bekannte Sportwissenschaftler Elmar Trunz-Carlisi beglückwünschte Jasmin P. zu ihrem beachtlichen Erfolg, die zuvor jahrelang unter Rückenschmerzen litt.

Mrs. Sporty Club
Bahnhofstraße 2
21629 Neu Wulmstorf
Tel.: (040) 70 29 55 99
www.mrssporty.de

„Hier zeigt sich die gute Breitbandwirkung des Zirkeltrainings. Überschüssige Pfunde werden abgebaut, die zur Stabilisierung des Rückens entscheidenden Rumpfmuskeln werden aufgebaut. Beides schafft Entlastung für den Rücken. Nicht selten verschwinden dann auch die Schmerzen, wie es bei Jasmin der Fall war“, so der Wissenschaftler. Unter www.mrssporty.de können sich Interessierte einen Videoclip des Empfangs anschauen.

Ende Mai dieses Jahres hatte die Oecotrophologin Alicja Glinka 50 Bewerberinnen zu einer 4-wöchigen Studie in ihren Sport-Club eingeladen. 28 der Teilnehmerinnen haben sich im Anschluss an diesen Test dauerhaft bei Mrs. Sporty für weitere Trainingsstunden angemeldet.



Ein Leben ohne „Mrs. Sporty“ kann sich Jasmin P. heute gar nicht mehr vorstellen

Foto: ein

„Im Rahmen dieser Studie konnten sehr interessante Daten zur Effektivität des Trainingskonzeptes gewonnen werden“ erklärt Alicja Glinka. Wer Interesse hat, das Trainings- und Ernährungskonzept kennenzulernen, ist herzlich eingeladen.

Wie bei Muttern

Restauranttester lobt Hotel Sievers

■ (gd) **JORK.** Im Herzen des Alten Land, im Zentrum von Jork steht eines der ältesten Häuser aus dieser Region. Und in diesem Haus befindet sich schon seit Jahrzehnten das Hotel Sievers mit dem Altstadt-Restaurant.

Es sind erst etwas mehr als vier Jahre vergangen, seit der Gastronomiebetrieb von dem Ehepaar Anke und Horst Schradick übernommen wurde. Jahr für Jahr und Schritt für Schritt haben die neuen Inhaber das Haus renoviert und restauriert und daraus im Laufe der Zeit wieder ein schmuckes und attraktives Hotel und Restaurant gemacht. Im Sommer sitzen die Gäste unter schattenspendenden Bäumen im Garten und in der trüben Jahreszeit verbreiten das rustikale Ambiente und der prasselnde Kamin im Inneren des Hauses eine Atmosphäre besonderer Behaglichkeit.

Mit rund 100 Plätzen in verschiedenen Räumen und weiteren 60 Plätzen im neu geschaffenen Wintergarten bietet das Altstadt-Restaurant ausreichend Möglichkeiten für Vereins-, Betriebs- und Famili-

enfeste. Auf der Karte der gutbürgerlichen Küche findet sich für jeden Geschmack und Appetit je nach Saison immer etwas Passendes. Eindrucksvoll ist dabei auch die Karte mit diversen Matjes-Spezialitäten nach Art des Hauses. Fertigprodukte finden hier keinen Platz in der Küche. „Bei uns wird noch alles richtig hausgemacht, so wie bei Muttern“ erklärt Horst Schradick und zeigt dabei auf den großen Ofen, in dem er regelmäßig selbst Aale und Forellen räuchert. Seine Gattin Anke, gelehrte Hotelfachfrau, achtet während dessen bei allen Dingen mit wachsamem Auge akribisch auf Perfektion und höchste Qualität. Nicht umsonst hat vor zwei Jahren ein Restauranttester den beiden Inhabern die Bestnote für ihr Haus erteilt.

Hotel Sievers & Altstadt-Restaurant
Bürgerei 6, 21635 Jork
Tel.: (04162) 94 27 77
Fax: (04162) 90 95 97
e-Mail: anfrage@sievers-hotel.de
www.sievers-hotel.de



Der lauschige Garten des Hotel Sievers, in dem die Gäste unter schattenspendenden Bäumen dem Alltag entfliehen

Foto: gd

Bibliolog

Experiment in der Lutherkirche Neu Wulmstorf

■ (mk) **NEU WULMSTORF.** Am 19. Juli um 10.00 Uhr gibt es in der Lutherkirche Neu Wulmstorf eine Predigt in der Form eines Bibliologs. Pastor Hans Dittmar wird nicht über einen Text sprechen, sondern er nimmt die Gemeinde in das Geschehen einer biblischen Geschichte mit hinein.

Die Zuhörer werden aufgefordert sich in bestimmte Personen der biblischen Geschichte hineinzuversetzen. Dann können sie selbst erzählen, wie es ihnen in dieser Rolle ergeht. Es wird keiner benötigt, etwas zu sagen. Es wird

auch keine Aussage kommentiert oder gewertet. So geht man Schritt für Schritt langsam durch die Geschichte. Grundlage des Bibliologs wird die biblische Geschichte aus dem Neuen Testament von der Verwandlung des Zöllners Zachäus sein. Sie steht im Lukasevangelium im 19. Kapitel.

Die Methode des Bibliologs stammt aus dem rabbinischen Judentum. Die Erfahrung ist, dass selbst alte und bekannte Texte auf diese Weise ganz neu gehört werden. Das Ende des Gottesdienstes ist gegen 11.00 Uhr.

„Familien in Bewegung“

Niedersächsischer Familienpreis ausgelobt

■ (mk) **NEUWULMSTORF.** Das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit, der Niedersächsische Landkreistag und die Klosterkammer Hannover haben gemeinsam den Niedersächsischen Familienpreis 2009 ausgelobt. Das diesjährige Spartenmotto „Familien in Bewegung“ richtet sich an Einzelpersonen, Gruppen, Kindertagesstätten, Schulen, Kirchengemeinden und Vereine. „Wir möchten mit diesem Wettbewerb dazu auffordern, kreative Beispiele vorzustellen, wie Familien generationenübergreifend, dauerhaft und nachhaltig zu mehr Bewegung motiviert werden“, betonen Ministerin Mechthild Ross-Luttmann, Dr. Hubert Meyer, geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Niedersächsischen Landkreistags, und Sigrid Maier-Knapp-Herbst, Präsidentin der Klosterkammer Hannover, im gemeinsamen Wettbewerbsaufruf. An der in Kooperation mit den Kommunalen Spitzenverbänden Niedersachsens ausgeschriebenen Sparte „Kommunen für Familien in Bewegung! – Familien im Blick bei Freizeit, Sport und Kultur“ können sich niedersächsische Landkreise, Städte und Gemeinden beteiligen, die kreative Projekte umgesetzt oder Initiativen ergriffen haben und Familien eine gute Infrastruktur bieten. Hierzu gehören insbesondere Maßnahmen mit

einem systematischen Konzept für attraktive Freizeit-, Sport- und/oder Kulturangebote.

„Wir suchen innovatives Engagement, das über die Erfüllung der kommunalen Pflichtaufgaben deutlich hinausgeht“, so der gemeinsame Aufruf von Ministerin Ross-Luttmann, Ulrich Mädge, Präsident des Niedersächsischen Städtetages, Rainer Timmermann, Präsident des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebundes und Klaus Wiswe, Vorsitzender des Niedersächsischen Landkreistages, zu diesem kommunalen Wettbewerb.

Einsendeschluss für die Wettbewerbsbeiträge zum Niedersächsischen Familienpreis ist der 31. August. Die beiden Wettbewerbe sind mit Preisgeldern in Höhe von jeweils 25.000 Euro dotiert. Die Preisverleihung findet am 7. November im Peppermint Pavillon, Boulevard der EU 8 (Expo-Park) in Hannover statt.

Nähere Hinweise und Anregungen für die vielfältigen Aktionen und Maßnahmen, mit denen eine Teilnahme am Wettbewerb möglich ist, geben die Ausschreibungsunterlagen. Diese können diese beim Niedersächsischen Landesamt für Soziales, Jugend und Familie, Am Waterlooplatz 11, 30169 Hannover, E-Mail: jutta.gröne-carl@ls.niedersachsen.de bestellt werden.

Erfolgreiche Prävention

Präventionsstreifen sollen wieder eingesetzt werden

■ (mk) **NEU WULMSTORF.** Aus Anlass der „Vossy-Schau 2008“ wurde erstmalig gemeinsam eine Präventionsstreife mit Vertretern der Polizei, der Jugendpflege und des Ordnungsamtes durchgeführt. Aufgrund der guten Erfahrungen werden die Präventionsstreifen auch in diesem Jahr zu verschiedenen Festen in der Gemeinde Neu Wulmstorf erfolgen.

Während des Vossy-Festes im Juni konnten die Mitarbeiter in vielen Gesprächen mit Jugendlichen in präventiver Hinsicht von zwei erfolgreichen Abenden sprechen. Die meisten Jugendlichen waren nicht stark bis gar nicht alkoholisiert und so kam es zu interessanten und fruchtbaren Unterhaltungen und Diskussionen. Auch die Anwesenheit eines Mitarbeiters der Reso-Fabrik e.V. trug zum Gelingen bei. Es wird angestrebt, die Aufklärungsaspekte im nächsten Jahr noch weiter in den Vor-

dergrund zu stellen.

Es konnten alkoholische Getränke vernichtet bzw. sichergestellt werden. Bei einer Person wurden nicht unerhebliche Mengen Rauschgift festgestellt; gegen diese Person wurde ein entsprechendes Strafverfahren eingeleitet. Insgesamt wurden zehn Platzverweise ausgesprochen. Ein Jugendlicher hatte jedoch kein einsichtiges Verhalten gezeigt und wurde nach kurzer Zeit wieder auf dem Festgelände gesichtet und von der Polizei nach Hause gebracht. Einige Jugendliche mussten von den Erziehungsberechtigten vom Platz abgeholt werden. Positiv ist festzuhalten, dass während des gesamten Festes keine Jugendlichen festgehalten worden sind, die sich im Vollrausch befinden haben. Dieser Erfolg sei der Präsenz der Präventionsstreifen anzurechnen, heißt es in einer Pressemitteilung der Verwaltung.

„Nun ist es soweit!“

Grundsteinlegung für LeA-Wohnhaus an 15. Juli

■ (mk) **NEU WULMSTORF.** Petrus hatte ein Einsehen. Zur Grundsteinlegung des Bauprojektes der integrativen Lebens- und Arbeitsgemeinschaft (LeA) am 15. Juli in der Theodor-Heuss-Straße zogen zunächst bedrohliche Wolkenberge auf. Aus pechschwarzen Wolken fielen zwar ein paar Regentropfen, und wenige heftige Windstöße wirbelten den Staub auf dem Bauplatz auf. Doch danach herrschte wieder Eitel Sonnenschein.



Gleich ist es soweit: Kurz vor dem Einmauern der metallenen Röhre mit Andenken an 2009 stellen sich LeA-Kassenwartin Sandra Zöllner, die LeA-Vorsitzende Martina Bornfleth und Förderer Laurens C. Spethmann (v.l.n.r.) nochmals der Presse.

Foto: Koltermann

Der war auch unter den zahlreichen Besuchern der Grundsteinlegung zu finden. Als Vertreter der Gemeinde waren der stellvertretende Bürgermeister Jan Lüdemann, der den im Urlaub weilenden Wolf Rosenzweig vertrat, und die Leiterin des Faches Soziales und Ordnung, Nina Nadstazik, anwesend. Das Gros der Besucher bildeten aber die Mitglieder von LeA. Zum Hintergrund der Grundsteinlegung: Im Jahr 2008 gründete der Verein die LeA gemeinnützige GmbH. Sowohl Verein als auch gemeinnützige GmbH haben sich zum Ziel gesetzt, integrative Wohnformen und Arbeitsplätze auf dem eigenen Grundstück, in der Ortsgemeinde und in der Region zu schaffen, um Menschen mit einer Behinderung in vielfältiger Weise am Leben teilhaben zu lassen.

Alle Angebote sind auf die individuellen Bedürfnisse und Persönlichkeiten der Menschen mit einer Behinderung ausgerichtet. Damit LeA passgenaue personenbezogene Angebote bereitstellen kann, ist eine persönliche Zukunftsplanung für den Zugang zu den Leistungen von LeA vorgesehen.

Im geplanten Wohnhaus sollen 24 Wohnplätze entstehen. Zusätzlich wird es drei Gastplätze für Probewohnen, Elternbesuche oder Kurzzeitpflege geben. Die Bewohner leben in drei Gruppen mit bis zu acht

zeptes möglich. Grundsätze der Gruppenzusammensetzung seien die Mischung der Geschlechter, ein bis zwei Gruppenmitglieder mit einer Mehrfachbehinderung und ein bis zwei Rollstuhlfahrer. Es würden Menschen mit geistigen Behinderungen und mit Mehrfachbehinderungen aufgenommen, heißt es im Programm von LeA.

Die 1. Vorsitzende von LeA, Martina Bornfleth, erinnerte in ihrer Rede zur Grundsteinlegung an die Anfänge des Bau-Projektes. Vor rund zehn Jahren hätten sich einige Eltern zusammen getan, um eine Wohnstätte für ihre behinderten Kinder zu errichten. Ihre vielen Anstrengungen und Bemühungen hätten sich gelohnt. „Nun ist es soweit“, rief Bornfleth begeistert aus. Sie hoffe, dass in den folgenden Monaten das Bau-Projekt rasche Fortschritte mache. Zusammen mit dem hauptsächlichen Förderer von LeA, Laurens C. Spethmann, versenkte Bornfleth eine metallene Röhre mit Bauzeichnungen, der Vereinsatzung, einem Bild des LeA-Vorstands, einem Beutelchen Geld-Münzen und Zeitungen in einer Aussparung des Mauerwerks. Nachdem diese zugemauert worden war, stand der inoffizielle Teil an. Bei kühlen Getränken und Grillbratwürstchen tauschten die Anwesenden noch den einen oder anderen Gedanken aus.

N Zuhause in NEUGRABEN

unterstützt vom Förderverein Neugraben e.V. mit Süderelbe Einkaufszentrum und Neugrabener Wochenmarkt



Noch Ruhe im „Elbmosaik“

Neugrabener Neubaugebiet im Aufwind

■ (mk) NEUGRABEN. Nach turbulenten Wochen in Sachen Bebauung von NF-65 ist zunächst einmal wieder Ruhe eingekehrt. Zur Erinnerung: Nach Jahren der Stagnation überschlugen sich regelrecht die Ereignisse. Vor Wochen wurde in einer Sitzung des Stadtplanungsausschusses verkündet, dass sich die Bauträger vor Ort zu einer Gruppe zusammengeschlossen hätten, um gemeinsam einen neuen Namen für NF-65 zu konzipieren. Eine Agentur sollte diese Aufgabe bewerkstelligen. Der bisherige Name „Neugrabener Wiesen“ sei aus vermarktungstechnischen Gründen eher weniger geeignet.

Der offizielle Bekanntmachung des neuen Namens sollte eigentlich im Laufe des Sommers von Bezirksamtsleiter Torsten Meinberg verkündet werden. Die Schau stahl ihm aber sein Dezement für Wirtschaft, Bauen und Umwelt, Jörg Heinrich Penner, der beim medien-



An der Straße Gösselweide sollen bald die ersten Reihenhäuser entstehen.

trächtigen I. Spatenstich in der Nähe der Straßen Gösselweide/Ecke An der Wiese mit einem Spaten bewaffnet schon von Weitem die Politiker und Journalisten mit dem Spruch „Willkommen im Neubaugebiet Elbmosaik“ begrüßte. Nichts war es mehr mit der Geheimhaltung des neuen Namens. Bei dieser Gelegenheit erklärte der Heymann-Verkaufsleiter Gerrit Grube, dass in rund zwei Monaten das erste Reihenhäuser im „Elbmosaik“ seinen Besitzern übergeben werden könnten. Damit wäre wahrscheinlich der Bann über dem nun ehemaligen NF-65-Areal gebrochen und der häufig heraufbeschworene Befreiungsschlag getätigt worden. Wenn erst einmal ein Haus bewohnt ist, kommen bald weitere Bauherren, sagen Kenner der Branche.

Aber noch herrscht Ruhe im Wald. Das das Areal umgebene Kanalsystem hat zwischenzeitlich ein üppiges Ökosystem hervorgebracht. An den Ufern gedeihen Sumpfpflanzen in den unterschiedlichsten Farben. Ein wirklich wunderschönes Szenario. Nicht so schön ist dagegen die Versumpfung der Wasserläufe. Hier müsste schnell Abhilfe geleistet werden. Leider haben auch Müll-Touristen und Vandalen dieses Refugium für sich entdeckt. Abgestellte Müllsäcke und zerschlagene Flaschen sprechen eine deutliche Sprache. Hier müsste der BOD öfter patrouillieren. Oder noch besser: In Kürze müssten die angekündigten 250 Wohneinheiten schnell realisiert werden. Denn nichts vertreibt ungebundene Besucher wie eine aufmerksame Öffentlichkeit.



Die Kanäle um das „Elbmosaik“ warten mit einer bunten Vielfalt an Sumpfpflanzen auf. Fotos: Koltermann

Krank statt erholt?

Auf die Vorbereitung kommt es an

■ (gd) NEUGRABEN. Mehr als ein Viertel aller Urlaubsreisenden werden mindestens einmal in ihrem Urlaub krank. Erkältungskrankheiten, Sommergrippe, Sonnenbrand und Fieber nehmen dabei die ersten Plätze ein. Aber auch Magen- und Darmprobleme gehören zu den typischen Erkrankungen, die sich während einer Reise oftmals einstellen. Ursache hierfür ist häufig der schnelle Klimawechsel und die Umstellung auf eine ungewohnte Ernährung. Ebenso besteht durch langes Sitzen in den engen Reihen der Urlaubsflieger bei vielen Menschen eine Thrombosegefahr. Vorbei ist es dann mit der langersehnten Erholung. Hier heißt es, schon rechtzeitig an eine gut sortierte Reiseapotheke zu denken. Mit einer Reiseapotheke ist es wie mit einer Versicherung. Sie schützt zwar niemanden vor Krankheit oder Unfall, aber sie

hilft im Fall der Fälle, wenn sie entsprechend ausgestattet ist. Die beste Reiseapotheke sollte deshalb individuell auf den Reisenden und sein Urlaubsziel abgestimmt sein. Hierbei helfen die fachkundigen Kräfte in den Apotheken. Heide Ziemann, Inhaberin der SEZ-Apotheke in Neugraben, hat sich auch in diesem Jahr wieder sehr gut auf ihre reiselustigen Kunden eingestellt und bietet mit ihrem Team eine kompetente Beratung bei der Auswahl der richtigen Medikamente und Hilfsmittel, damit aus dem Urlaub auch Erholung wird.

SEZ-Apotheke
Süderelbe-Einkaufszentrum
Cuxhavener Straße 335
21149 Hamburg
Tel.: (040) 701 40 21
Fax: (040) 701 40 22
eMail: info@sez-apotheke.de



Eine gute Reiseapotheke sollte stets individuell und richtig ausgestattet sein. Foto: ein

Fernseh-Peithmann
Telefon 701 79 47
21149 Hamburg
www.fernseh-peithmann.de

...für Hamburg!

Mit Sicherheit gut umsorgt
HAUSLICHE PFLEGE - HILFEN IM HAUSHALT - HAUSNGRUPP

Sozialstation Finkenwerder
Focksweg 5
Tel. 040 / 743 45 96

Sozialstation Süderelbe
Neugrabener Bahnhofstr. 16 a
Tel. 040 / 701 70 93

www.asb-hamburg.de

Wenn SEZ geschlossen, bitte Turmweggang benutzen.

Lily

Ihr CHINA RESTAURANT im SEZ seit über 26 Jahren

Jeden Sonntag Familientag
10% Rabatt (auch für Selbstabholer)

Frisch für Sie aus dem Wok – Mittagstisch – ab € 5,25
16 versch. Gerichte (Suppe o. Salat), 3 versch. mit geröstete Ente (wechselnd)

Mittagstisch durchgehend von 11.30-17.00 Uhr. Abends à la carte und wechselnde Menüs
Geöffn. tägl. v. 11.30 – 23.30 Uhr • Lieferservice ab 17.00-22.00 Uhr • Telefon: 040-7025544

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-24

SCHON GEPACKT?

Holen Sie sich jetzt bei uns Ihre Reiseapotheke. Bis zum 15.08.2009 packen wir sie gemeinsam mit Ihnen. Und auf alle Medikamente, die hinein passen, packen wir beim Kauf der Tasche noch einen Rabatt drauf!

10% RABATT

SEZ Apotheke
im Süderelbe-Einkaufszentrum

PARTNER APOTHEKE

Apothekerin Heide Ziemann
Cuxhavener Straße 335
21149 Hamburg (Neugraben)
Tel. 701 40 21 • Fax 701 40 22

SSV

bis zu **50%** reduziert

– ab den 22.07.'09 –

Unser Service: beraten - messen - verlegen - dekorieren - montieren - reinigen

NORDHAUSEN
Raumgestaltung *Freude am Wohnen*

HH-Neugraben • Groot Enn 1-3 • Tel. 701 70 24

Die neuen HSV-Fanartikel sind da!

SPORTGLUME

im Zentrum Neugraben
21149 Hamburg
Tel. 040/701 73 30

Groot Enn 4
INTERSPORT GRUPE

Aufgespießt

Vielleicht brauchen wir die Tore ja noch anderswo.

(Thomas Titze, Trainer des Oberligisten TSV Buchholz 08 nach der mageren Chancenverwertung seines Teams beim 4:1 im Endspiel des Harburg-Pokals gegen den Bezirksligisten FTSV Altenwerder.)

Verteidigung mit dem Schrubber

■ (nr) **ELSTORF.** Jetzt ist die Ju-Jutsu-Abteilung des TSV Elstorf auch für das Training in der Mehrzweckhalle bestens aufgestellt. In Hannover bestanden Steve Roßberg (1. Dan), Susanne Bartens (2. Dan), der 68-Jährige Heinrich-Peter Intzen (3. Dan) und Roland Bartens (4. Dan) ihre Schwarzgurt-Prüfungen mit sehr guten Noten. Wolfgang Werner war bereits vorher mit dem 3. Dan dekoriert worden. Für besondere Erheiterung sorgte Ronny Bartens. Er präsentierte in Hannover als Hausmann mit Handfeger und Schrubber, wie ungebetene Gäste abgewehrt werden können.

Ju-Jutsu bei der Turnerschaft

■ (nr) **HARBURG.** Vom 15. September bis 14. Dezember bietet die Ju-Jutsu Abteilung der Turnerschaft einen Selbstverteidigungskurs für Kinder von 8 bis 11 Jahren an. Das Schnuppertaining findet jeweils dienstags von 16.45 Uhr bis 18.15 Uhr statt. Die Kursgebühr beträgt 22,50 Euro. Ab Januar 2010 besteht die Möglichkeit, in der Ju-Jutsu-Anfängergruppe als Mitglied weiter zu trainieren. Auskunft und Anmeldung bei Gabriela Rindt unter der Telefonnummer 040/33 42 76 40.

Schüler zur Leichtathletik

■ (nr) **NEU WULMSTORF.** Zur Wiederbelebung der Schülermannschaft sucht der TTV Neu Wulmstorf Jugendliche zwischen 6 und 12 Jahren. Die Gruppe trifft sich während der Sommerferien montags zwischen 17.00 und 18.30 Uhr im Sportzentrum Bassental. Ansprechpartnerin ist Ursel Kohn unter der Telefonnummer (040) 700 27 97

Fischbek braucht Verstärkung

■ (nr) **FISCHBEK.** Einige ältere Spielerinnen wechseln in die hauseigene 3. Mannschaft. Die Leistungsträgerinnen Jessica Krause und Gina Kühn legen ein Auslandsjahr ein. Deshalb sucht Oberliga-Aufsteiger TV Fischbek jetzt dringend neues Handball-Personal. „Wir können auf allen Positionen Spielerinnen gebrauchen“, sagt der neue Trainer Daniel Pohlmann (21), der das Amt von Valerie Tonn übernommen hat. Interessentinnen können sich bei Pohlmann unter der Telefonnummer 0176/49 38 34 06 melden.

Süderelbe sucht neue 2001er

■ (nr) **NEUGRABEN** Die 4. F-Jugend des FC Süderelbe sucht Verstärkung. Spieler des Jahrgangs 2001 können sich bei Trainer Norbert Schröder unter den Telefonnummern 0152-29 01 54 99 oder (040) 22 61 89 55 melden.

Infos an sport@neuerruf.de

Weltmeister im Wildwasser

Mirko Plate und Paul Weber siegen im Zweier-Canadier



Weltmeister: Paul Weber (hinten) und Mirko Plate vom Wassersport-Verein Süderelbe. Foto: ein

■ **HARBURG.** Trainerin Brigitte Schmidt freute sich im Ziel „ganz leise und sachlich“. Ohne Siegesgeschrei und geballte Faust. So wie es halt ihre Art ist. Mirko Plate und Paul Weber rissen derweil jubelnd die Paddel hoch. Die Jungs vom Wassersport-Verein Süderelbe hatten bei der Junioren-Wildwasser-Weltmeisterschaft im schweizerischen Buochs Gold im Zweier-Canadier geholt.

„Das spezielle Ausdauertraining hat sich ausgezahlt“, sagte Brigitte Schmidt, die früher unter dem Mädchennamen Gödecke selbst

zur Weltklasse zählte. Überrascht sei sie nicht gewesen. Ihre Jungs seien „einfach gut“.

von Axel Liesenfeld-Dehning

Bevor sie ihren Musterschülern persönlich gratulieren konnte, vergingen dann noch mal knapp zwei Stündchen. Mirko und Paul wurden postwendend zur Dopingprobe „abgeführt“. Wasserlassen gestaltete sich erheblich schwieriger als Weltmeister werden.

Für die relativ lange Sieben-Kilometer-Strecke auf der auf der En-

gelbeker Aa hatten die beiden nur sieben Minuten gebraucht. Am Ende schossen sie im Boot aus der weltbekannten Werkstatt Rook/Schmidt aus Stillhorn mit satten 23 Sekunden Vorsprung auf Tschechien durchs Ziel. Die Schweiz wurde überraschend Dritter.

Paul Weber war besonders motiviert. Als Jüngster Teilnehmer hatte der 14-Jährige die deutsche Fahne beim Einmarsch der Nationen tragen dürfen. „Jetzt ist er jüngster Junioren-Weltmeister aller Zeiten“, betonte Brigitte Schmidt.

Als Fünfter im Einer-Canadier kom-

plettierte Jasper Eckert den Erfolg des Vereins.

Beim WV Süderelbe werden die Verantwortlichen noch etwas auf ihre WM-Helden warten müssen. Mirko Plate und Paul Weber legen mit ihren Eltern eineinhalb Wochen Urlaub in Österreich ein – beim Wildwasserfahren. Fünfmal Training pro Woche scheinen ihnen nicht zu reichen.

„Wir werden sie aber auf jeden Fall angemessen würdigen“, sagt der Vorsitzende Thomas Wolenski. Wahrscheinlich beim Sommerfest Anfang September.

Laues Finale – tolle Bilanz

Harburg-Pokal: Buchholz 08 im Endspiel 4:1 gegen Altenwerder



Wie erwartet: Oberligist TSV Buchholz 08 jubelt über den Sieg beim Harburg-Pokal 2009. Foto: Jessica Sander

■ (nr) **HARBURG.** Am Ende reckten die den Pott nach oben, von denen es alle erwartet hatten: die Kicker des TSV Buchholz 08. Mit 4:1 putzte der Oberligist den FTSV Altenwerder im Endspiel – und darf sich jetzt Harburg-Pokal-Sieger 2009 nennen. Es war bereits der dritte Buchholzer Streich nach 1999 und 2006.

Zwei Klassen Unterschied gleich leichte Langeweile. Eine kurze Formel fürs Finale. Während sich Bezirksligist Altenwerder redlich mühte, nörgelte der Buchholzer Trainer selbst nach der Siegerehrung noch an der Chancenverwertung seiner Ballstrategen herum. „Das Doppelte wäre wohl drin gewesen“, meinte Thomas Titze. Die vier Treffer von Stefan Siemes, Arne Gillich Lukas Kettner und Nils de Boer kamen auch den gut 500 Zuschauer an der Winsener Straße „äußerst gnädig“ vor. Ihsan Calisküven war in der 41. Minute sogar der 1:3-Zwischenstand für den tapferen aber chancenlosen Überraschungs-Finalisten FTSV gelungen.

Laues Finale – tolle Bilanz. Beim Spielausschuss des Harburg-Pokals herrschte nach 105 Spielen eitel Zufriedenheit. Insgesamt 2.900

Zuschauer hatten die Kassenhäuschen passiert. „Das ist eine Steigerung von 400 Leuten“, freute sich Mitorganisator Matthias Nehls. Demnächst folgt die Abrechnung. Dabei war ein nettes Sümmchen für die Jugend-Abteilungen der beteiligten Klubs herauskommen.

Nehls' FC Süderelbe war erst im Semifinale mit 1:2 gegen Buchholz ausgeschieden. Im anderen Halbfinale unterlag Este 06/70 mit 0:2 gegen Altenwerder. „Was Este als Kreisligist gezeigt hat, war trotzdem beeindruckend“, lobte Nehls. Auch der SV Rönneburg präsentierte sich als Vorrundensieger am Neuländer Elbdeich erstaunlich stürmisch – und ließ sogar Landesligist TSV Neuland hinter sich. „Es gab wirklich viele tolle Partien“, betonte Nehls.

Der neunköpfige Spielausschuss wird jetzt beraten, wie es weitergeht. 2010 soll das Finale erneut an der Winsener Straße steigen. Das Problem: Gastgeber Viktoria will sich zum 100. Geburtstag den Bundesligisten HSV einladen. „Deshalb müssen die Termine noch abgestimmt werden“, sagt Nehls. „Wir würden die Endspiele gerne in die Viktoria-Festwoche einbinden.“

Zwei Titel für die Marathon-Frau

Hochklassige Endspiele bei Tennis-Meisterschaften

■ (nr) **HEIMFELD.** Anastasia Frasch war die unbestrittene Marathon-Frau bei den Harburger Tennis-Meisterschaften. Ihre Bilanz: dreimal im Finale, zweimal gewonnen. Nach zweieinhalb Stunden verlor die HTB-Spielerin das Damen-Einzel mit 7:5, 2:6 und 4:6 gegen Vereinskollegin Julia Kaempf. Dafür tröstete sie sich mit zwei anderen Titeln: Das Damen-Doppel gewann Frasch gemeinsam mit Ann Sophie Stuhlmann mit 6:1, 4:6 und 6:3 gegen die Schwestern Janina und Sarah Stade (HTB). Im Mixed putzte sie – an der Seite von Marc Nowotny – die Paarung Julia Nietsch/Marc Dallmeyer (HSC/HTB) mit 6:4 und 6:4. Der HTB präsentierte sich auch insgesamt als erfolgreichster Verein.

„Die meisten Finalsiege waren hochklassig“, freute sich Pressesprecher Oliver Nietsch. 207 Teilnehmer hatten in 19 Konkurrenzen ihren Spaß auf der schmucken Anlage am Waldschöbchen gehabt. Die 13 Tage Tennis pur waren ein weiteres Highlight zum 100. Geburtstag der TG Heimfeld. Nur den Halbfinal-Tag hatte der Regen dem Turnierdirektor Peter Böckstiegel und seiner Crew verhagelt.

Das Herren-Endspiel entschied der von Este 06/70 stammende Hendrik Stahmer glatt mit 6:3 und 6:2 gegen Jörg Bösenberg vom HTB für sich. Stahmer studiert derzeit in den USA und trainiert dort fast täglich. Ein Zeichen seiner Überlegenheit: Im Verlauf der Herren-Konkurrenz gab er nie mehr als sechs Spiele pro Match ab.

Im Herren-Doppel setzten sich Marc Nowotny und Jan Truscheit (HTB) mit 6:1 und 6:3 gegen Jörg Bösenberg und Oliver Kreutzfeldt (HTB/TC Tangstedt) durch. Die ehemalige Weltklasse-Kanutin Brigitte Schmidt räumte derweil auch in Heimfeld den Tennis-Court auf.

Im Finale der Damen 50/60 gewann die HNT-Spielerin mit 6:2, 4:6 und 6:3 gegen Lieselotte Möller vom HSC. Im Doppel 50/60 siegte Schmidt gemeinsam mit Siegrid Hamer 7:5 und 6:4 gegen Ursula Beyer und Lieselotte Möller vom HSC.

Der Austragungsort für die nächsten Harburger Tennismeisterschaften steht bereits fest: 2010 wird auf der Anlage des Harburger TB aufgeschlagen.

Weitere Harburger Meister 2009: Einzel Damen 30/40: Kathrin Borregard (TG Heimfeld), Doppel Damen 30/40: Borregard/Marschall (TG Heimfeld), Herren Einzel 30: Marc Dallmeyer (HTB), Herren Einzel 40: Oliver Kreutzfeldt (TC



Marathon Frau Anastasia Frasch (l.) mit der Siegerin im Damen-Einzel Julia Kaempf. Fotos: ein

Tangstedt), Herren-Einzel 50/55: Claus Ohl (HTB), Herren Einzel 60: Heinz Michaelis (HTuHC), Herren Einzel 65: Klaus Sabert (TC Stelle), Herren Einzel 70: Klaus Michaelis (HTuHC), Herren Doppel 40/50: F Michaelis/Armbrecht (HTB), Doppel 60: Ulrich/Benecke (TC Stelle), Mixed 40: Kloodt/Kloodt (TV Fischbek), Mixed 50/60: Vogel/Seidel (HTB).

Die Show von Rafael und Irina

■ (nr) **NEUGRABEN/HARBURG.** Der Lange wird immer besser. Vier Titel und zweimal Silber heimste Rafael Maksimowski von der LG Hausbruch-Neugraben-Fischbek bei den Hamburger Leichtathletik-Meisterschaften ein. Er war damit der stärkste Nachwuchssportler in der Jahnkampfbahn.

In der Altersklasse M 15 siegte Rafael im Kugelstoßen (14,18 m), Stabhochsprung (3,50 m), Hochsprung (1,71 m) und im Weitsprung (6,04 m). Beim 80-m-Hürdenlauf (11,22 sec.) und beim 100-m-Sprint (11,52 sec.) landete er auf Rang zwei. Insgesamt fünf persönliche Bestleistungen waren gepuzelt. „Das lässt für die Deutschen Mehrkampf-Meisterschaften in Rhede Anfang August hoffen“, freute sich LG HNF-Boss Mark Schepanski. Der zweite M 15er Michael Hamann siegte in seiner Paradedisziplin über 100 m in 11,47 sec. und wurde Vizemeister im Diskuswurf. Svea Bode (W15) holte ebenfalls Silber mit dem Diskus. Acht Medaillen sammelte die Turnerschaft Harburg. Irina Salkowski (W 14) setzte sich im Kugelstoßen (9,83 m) und im Diskuswurf (24,53 m) durch. Hinzu kam ein dritter Platz im Speerwurf (20,30 m). Yan-



Zweimal Gold, einmal Bronze für die Turnerschaft Harburg: Irina Salkowski. Foto: ein

nick Lange (M 14) wurde Zweiter im Speerwurf (35,47 m) und im Diskuswurf (24,27 m). Bei der A-Jugendlichen Melissa Bottermund war derweil die Enttäuschung groß. In ihren Paradedisziplinen Hochsprung (1,60 m) und Weitsprung (5,11 m) reichte es „nur“ für Bronze. Die Abiturprüfungen am Heisenberg-Gymnasium und ihre Bewerbung an der Sporthochschule Köln hatten einen höheren Trainingsaufwand unmöglich gemacht. Turnerschaftler Niklas Franke belegte mit persönlicher Bestleistung Rang drei über 100 m der männlichen A-Jugend (11,74 sec.). Zudem holte er – gemeinsam mit drei Läufern aus Bergedorf – Bronze für die 4 x 100-m-Staffel der SG Hamburg. Bei den Norddeutschen Meisterschaften in Lübeck wird Franke an diesem Wochenende über 400 m antreten.

St. Pauli holt den Pott

■ (nr) **HARBURG.** Riesengestimmelt in der Scharfenschlucht. Insgesamt 24 Mannschaften kicken beim Millenniums-Cup des SV Grün-Weiß Harburg in zwei Wettbewerben um die Pokale.

Im bärenstark besetzten 2000er-Feld gewann der Bundesliganachwuchs des FC St. Pauli knapp vor Vorwärts Wacker und dem Vorjahressieger FC Süderelbe. Rang sechs ging an den Harburger SC. Gastgeber Grün-Weiß wurde Achter. Zwischendurch trieb HSV-Maskottchen Dino Hermann in der Schlucht seinen Schabernack – und posierte mit allen Teams fürs Mannschaftsfoto. „Trotz des Regens war es ein tolles Turnier“, freute sich Grün-Weiß-Jugendleiter Tim Stegmann. Im Wettbewerb der etwas schwächeren Teams hatten die 2001er von Grün-Weiß Harburg die Nase vorn. Die 1. F-Jugend des Bostelbeker SV landete auf Rang zwei. Die 2. F von Grün-Weiß wurde Vierter.

Ein Paradies für kleine Wikinger

Wikiland: Wasserschlacht bei 34 Grad

■ (gd) **HARBURG.** Wie die Wikinger mit Helmen und Schwertern bewaffnet, eroberten am Freitag der vergangenen Woche erstmals elf Kinder der Kita Eddelbüttel das neu geschaffene „Wikiland“ in dem Harburger Schwimmbad an der Außenmühle. Auf einer Fläche von 220 Quadratmeter können sich jetzt auch die jüngsten Badegäste im Alter bis zu 10 Jahren gefahrlos tummeln. Dort, wo sich bis zum Sommer des letzten Jahres noch das Reha-Center befand, wurde nun nach einer halbjährigen Umbauphase das „Wikiland“ eingeweiht.

Unter einem rot-weißen Segel befindet sich inmitten des zirka 30 Zentimeter tiefen Badebeckens ein Wikingerschiff, auf dem die Kleinen ungestört toben und sich Wasserschlachten liefern dürfen. Mit einer Wasserkanone kann der Gegner so-

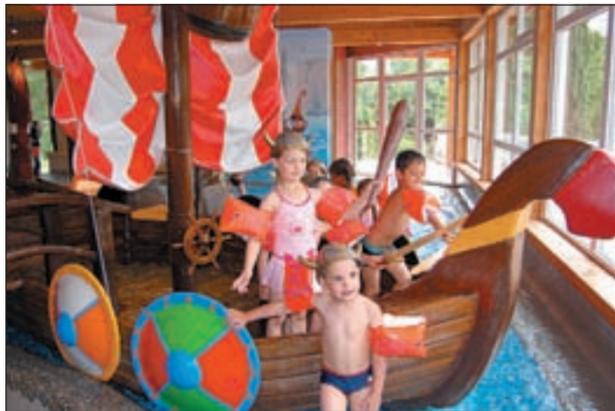
gar unter Beschuss genommen werden, während die Erwachsenen von bequemen Sitzgelegenheiten und aus sicherer Entfernung dem munteren Treiben zuschauen.

Ein weiteres Becken mit einer Tiefe bis maximal 10 Zentimetern gibt den Aller kleinsten im Babyalter die Möglichkeit bei einer mulligen Wassertemperatur von 34 Grad genüsslich zu plantschen. Kindertoiletten und eine Babywickel-Einrichtung mit praktischer Handdusche sorgen für hygienischen Komfort und in einem benachbarten Raum können die kleinen Wikinger zukünftig sogar mit ihrer ganzen Mannschaft bei Fischstäbchen, Chicken-Nuggets und Pommes zünftig Geburtstagsfeier. Als Erinnerung an einen schönen Tag haben die „Helden der Meere“ die Möglichkeit, ihre Köpfe durch eine Fotowand zu stecken und sich mit einem Foto zu

verewigen.

Die Bäderland GmbH investierte rund 300.000 Euro in die Umbaumaßnahme im MidSommerland. „Das meiste Geld liegt bei uns unter der Erde“ erklärt Kirsten Morisse, die Leiterin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, denn ein großer Teil der Investition wurde für die Wasser- und Lüftungstechnik sowie die Wasseraufbereitungs-Anlagen eingesetzt. „Trotz der beachtlichen Ausgaben für das neue Angebot bleiben die Eintrittspreise in unserem Schwimmbad unverändert“, versichert der Leiter des Schwimmbades Rolf Küster.

**MidSommerland
Gothelfweg 2
21079 Hamburg
Tel.: (0 40) 18 88 90
www.baederland.de**



Für die kleine Celina und ihre Freunde ist das neue Wikiland ein wahres Paradies Foto: gd

Anzeigenberatung
(040) 70 10 17-0

Ju-Jitsu bei der Turnerschaft

■ (nr) **HARBURG.** Vom 15. September bis 14. Dezember bietet die Ju-Jitsu-Abteilung der Turnerschaft einen Selbstverteidigungskurs für Kinder von 8 bis 11 Jahren an. Das Schnuppertraining findet jeweils dienstags von 16.45 Uhr bis 18.15 Uhr statt. Die Kursgebühr beträgt 22,50 Euro. Ab Januar 2010 besteht dann die Möglichkeit, in der Ju-Jitsu-Anfängergruppe als Vereinsmitglied weiter zu trainieren. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Auskunft und Anmeldung bei Abteilungsleiterin Gabriela Rindt unter der Telefonnummer 040/33 42 76 40.

Harry Potter im Julius-Club!

Sondervorstellung für „Julianer“ in Neu Wulmstorf

■ (mk) **NEU WULMSTORF.** Das lange Warten hat ein Ende, der 6. Teil von Harry Potter, „Harry Potter und der Halbblutprinz“, ist endlich im Kino zu sehen. Die Juliusclub-Teilnehmer aus Neu Wulmstorf können sich besonders freuen: am 22. Juli zeigt das „Capitol-Kino“ diesen Film nur für sie in einer Sondervorstellung um 11.00 Uhr. Im Anschluss daran startet bei Popcorn unter den Teilneh-

mem eine Diskussion darüber, welches der Julius-Bücher das Zeug zum Film haben könnte. Eine Anmeldung zu diesem Kinobesuch ist dringend in der Bücherei erforderlich, es gibt noch freie Plätze. Für Julius-Mitglieder ist der Eintritt kostenlos. Weitere Informationen im Internet unter www.buecherei.neu-wulmstorf.de oder telefonisch unter (040) 70 07 82 59.

Sextant und Co.

Kapitän Bruns schießt Sterne

■ (mk) **GRÜNENDEICH.** Am 19. Juli zwischen 13.00 und 15.00 Uhr öffnet Kapitän Rolf Bruns die Ausstellung auf der Kapitänbrücke im Haus der Maritimen Landschaft Unterelbe für die Öffentlichkeit. Dann begleitet er Besucher fachmännisch und kurzweilig über die Ausstellungsbrücke der ehemaligen Seefahrtsschule Grünendeich. Die Brücke beherbergt nautische Ge-

räte aus mehreren Jahrhunderten, die der gestandene Seemann seinen Gästen erläutert und vorführt. Zusätzlich verspricht das Wetter wieder einen traumhaften Blick von der Brücke über den Elbstrom, die sommerliche Elblandschiffahrt und auf regen Schiffsverkehr vor den Toren Hamburgs. Die Führungen dauern jeweils etwa 20 Minuten und kosten 1 Euro pro Person.



Kapitän Rolf Bruns erklärt nautische Geräte aus mehreren Jahrhunderten. Foto: ein

Brücken in Hamburg

Ausstellung im Museum der Arbeit ab dem 17. Juli

■ (mk) **HAMBURG.** Ab dem 17. Juli ist im Museum der Arbeit die Ausstellung „Hamburg und seine Brücken“ zu sehen. Highlights der Ausstellung sind originale Konstruktionspläne der Norderelbbrücken (1872) und der Lombardsbrücke (1865). Aus dem Archiv der Hamburger Hochbahn werden historische Fotografien vom Bau der U-Bahn-Viadukte zu Beginn des 20. Jahrhunderts gezeigt. Besucher können die Statik und Konstruktionen der Brücken an Modellen nachvollziehen und anschließend in der Werkstatt selber nachbauen. Ein Luftbild zeigt sämtliche 2.500 Brücken im Hamburger Stadtgebiet an. Das Modell der Köhlbrandbrücke von 1974 bildet Ausblick und Abschluss der Ausstellung.

In Hamburg gibt es zwischen Alster und Elbe mehr als 2.500 Brücken. Damit zählt die Stadt zu Europas Spitzenreitern – noch vor Metropolen wie London, Amsterdam oder Kopenhagen. Was überwinden diese Brücken? Wann entstan-

den sie? Wie wurden sie konstruiert und gebaut? Auf welche Weise prägen sie das Bild der Stadt? Diesen Fragen geht das Museum der Arbeit am Beispiel der wichtigsten und schönsten Hamburger Brücken nach.

Die Ausstellung startet im Jahr 1842 nach dem „Großen Brand von Hamburg“ als Steinbauten die vielen Holzbrücken in der Stadt ersetzen. Bis 1945 entstehen in Hamburg mehr als 1.000 Straßen-, Hafen- und Eisenbahnbrücken, die die Modernisierung der Stadt vorantreiben und die neuen Wohnviertel mit der Innenstadt und dem Hafen verbinden.

Und Achtung: Im Dölling und Galitz Verlag erscheint im Juli 2009 der Katalog zur Ausstellung: „Brückenmetropole Hamburg. Baukunst, Technik, Geschichte bis 1945.“, Sven Bardua, Schriftenreihe des Hamburgischen Architekturarchivs, Bd. 25, hg. von der Hamburgischen Ingenieurkammer Bau und dem Museum der Arbeit.

ALDAG
Aldags Partyervice
Telefon 701 80 73
Kalte Büffets, warmes Essen, Canapés, Cocktailhäppchen, Suppen...

BARBARA SECKERDIECK
prakt. Tierärztin
Bei den Schafställen 4
21629 Neu Wulmstorf (Schwieberstorf)
Telefon (0 41 68) 7 37
Sprechzeiten:
Mo. – Fr. 10.00 – 11.30 Uhr
Mo., Di., Fr. 16.00 – 18.00 Uhr
Do. 17.00 – 19.30 Uhr

Dr. N. Mannstaedt
Fachtierarzt für Kleintiere
21149 HH-Neugraben
Neugraber Bahnhofstraße 5a
Am S-Bahnhof
Telefon: 040/701 72 91
Sprechstunden:
Mo. – Fr.: 9 – 11 und 17 – 19 Uhr

Badespaß mit Bello & Co.

Unbeschwerter Badespaß für Hund und Halter

■ **HAMBURG.** Sobald die Temperaturen steigen, fängt die Badesaison an – für Menschen genauso wie für ihre Hunde. Egal ob Bach, Weiher oder See, das kühle Nass bietet Erfrischung und spielerische Abwechslung. Damit der Ausflug ins Wasser zum unbeschwerteren Genuss wird, sollten Hundehalter jedoch ein paar Dinge beachten. „Bevor der Hund ins Wasser gelassen wird, sollte der Halter prüfen, dass keine spitzen Gegenstände knapp unter der Wasseroberfläche eine Verletzungsgefahr darstellen“, sagt Hundexpertin Katharina Schlegl-Kofler. Auch die Möglichkeit für einen leichten Ein- und Ausstieg und höchstens eine schwache Strömung sind – vor allem für Schwimmanfänger – wichtig. Manche Tiere lassen sich allerdings sogar von widrigen Bedingungen nicht abhalten. „Deshalb ist es bei stürmischen Wasserratten elementar, dass sie auch am Gewässer gehorsam sind“, so Schlegl-Kofler weiter.

Vor allem Hunderassen wie Labrador oder Neufundländer sind begeisterte Schwimmer und apportieren gern aus dem Wasser. Das macht nicht nur Spaß, sondern ist auch gesund: Das Paddeln hilft die Muskulatur zu stärken und schont die Gelenke. Aber nicht jeder Hund

ist von Natur aus vom Wasser begeistert. Manche Tiere stehen dem feuchten Nass durchaus skeptisch gegenüber. „Damit der Hund seine Scheu überwindet, können Herrchen oder Frauchen das Lieblingsspielzeug ins Wasser werfen oder selbst hinein steigen“, rät Schlegl-Kofler. „Helfen auch diese Lockmittel nichts, muss das der Halter akzeptieren.“

Ein Ausflug ans Meer ist für viele Hunde ebenfalls ein Highlight. Am Strand entlang waten oder mit den Wellen spielen – die See bietet viele Möglichkeiten. „Mitgebrachtes Trinkwasser verhindert, dass die Vierbeiner zu viel Salzwasser trinken“, weiß Schlegl-Kofler. Hundehalter sollten sich jedoch vor jedem Trip ans Meer informieren, ob am Zielstrand Hunde erlaubt sind oder es sogar einen ausgewiesenen Hundestrand in der Nähe gibt.

Auch bei Ausflügen an heimische Gewässer gilt es zunächst zu klären, ob das Baden mit Hund erlaubt ist. Dann kann der Spaß für Hund und Halter beginnen – natürlich stets unter Rücksichtnahme auf andere Badende.

Eine Altersbeschränkung für das Bad im kühlen Nass gibt es übrigens nicht. Auch Welpen können, wenn sie wollen, schon im flachen Wasser toben.

Wählen, was bewegt!

1.800 Fahrzeuge aller Marken stehen zur Wahl. Wir erwarten Sie!

Unser Wahlversprechen:

- Kompetente Beratung
- Faire Preise
- DEKRA Service

Sparen Sie bis zu 70 % gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung am Tag der Erstzulassung.



DAT AUTOHUS AG
An der Autobahn 11
27404 Bockel
Tel.: 04286 / 926-0

www.Autohus.de

Apotheken-Notdienst

Nachtdienst (2): 8.30 bis zum Folgetag um 8.30 Uhr
Spätdienst (1): 8.30 bis 22.00 Uhr

Während der Mittagszeit von 13.00 bis 14.30 Uhr ist die betreffende Notdienst-Apotheke ebenfalls geöffnet.

— ohne Gewähr —

Juli 2009

Sa 18 L 1/2 Mi 22 D 2/1
So 19 A 1/2 Do 23 W 2/1
Mo 20 Q 1/2 Fr 24 Z 1/2
Di 21 R 1/2 Sa 25 P 1/2

Die Zeichen A – Z im Kalendarium geben die dienstbereite Apotheke an.

Und so erreichen Sie die Apotheken:

A1 Markt Apotheke Neugraben – Marktpassage 7 –, Ruf 70 10 06-0	G2 Mavi-Apotheke (Whbg./Kirchdorf) Kirchdorfer Damm 3, Ruf 754 64 74	Q1 Mohren-Apotheke (Harburg) Tivolivweg 1/Ecke Winsener Str., Ruf 763 10 24	WICHTIGE NOTRUF
A2 Ulex-Apotheke (Finkenwerder) Neßdeich 128a, Ruf 742 62 92	H1 Mühlen-Apotheke (Neugraben) Neugraber Bahnhofstr. 33, Ruf 701 50 91	Q2 Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal) Rehrstieg 22, Ruf 702 07 30	Polizei Harburg, Lauterbachstraße 7 42 86-5 46 10
A2 Eissendorfer Apotheke (Harburg) Eißendorfer Str. 70a, Ruf 77 62 36	H1 Bahnhof-Apotheke Veddel Wilhelmsburger Platz 13, Ruf 78 31 13	Q2 Menge-Apotheke (Wilhelmsburg) Reinstorfweg 10a/Ldz. Mengestr., Ruf 753 42 40	Polizei Neugraben 42 86-5 47 10
B1 Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf) Bahnhofstr. 35d, (MPC) Ruf 70 01 52-0	H2 Vivo Apotheke im Gesundheitszentrum Harburg Am Wall 1, Ruf 76 75 57 72	R1 Deich-Apotheke (Georgswerder) Neuenfelder Str. 116, Ruf 754 21 93	Polizei Neu Wulmstorf 700 13 86-0
B2 Schwalben-Apotheke (Harburg) Denickestr. 90, Ruf 790 63 00	J1 Schäfer-Apotheke (Harburg) Harburger Rathausstr. 37, Ruf 76 79 30-0	R2 Medio-Apotheke im Ärztehaus (Harburg) Bremer Str. 14, Ruf 77 20 47	Polizei Finkenwerder 42 86-5 47 60
C1 Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder) Steendiek 42, Ruf 74 21 82-0	J2 Georgswerder Apotheke Niedergeorgswerder Deich 32, Ruf 754 41 88	S1 Ulen-Apotheke (Neugraben) Groot Enn 3, Ruf 701 86 82	Polizei Wilhelmsburg 42 86-5 44 10
C1 Vering-Apotheke (Wilhelmsburg) Veringstr. 37, Ruf 75 76 63	K2 Striepen-Apotheke (Neuwiedenthal) Striepenweg 41, Ruf 702 087-0	S2 Galenus-Apotheke (Harburg) Ernst-Bergeest-Weg 55, Ruf 760 30 65	Notruf 110
C2 Einhorn-Apotheke (Harburg) Sand 24, Ruf 766 00 40	K1 Hansa-Apotheke (Harburg-Heimfeld) Heimfelder Str. 1, Ruf 77 39 09	T1 Isis-Apotheke (Harburg) Moorstraße 11, Ruf 765 03 33	Feuer 112
D1 Wilhelmsburger Apotheke (Wilhelmsburg) Georg-Wilhelm-Str. 28, Ruf 75 73 22	L1 Fischbeker Apotheke (Fischbek) Fischbeker Heuweg 2 a, Ruf 701 84 83	T2 Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek) Gordonstraße 2, Ruf 763 80 08	Rettungsdienst, 112
D2 Apotheke an der Moorstraße (Harburg) Moorstraße 2, Ruf 77 75 63	L2 Stern-Apotheke (Harburg) Mehringweg 2, Ruf 790 61 89	U1 Distel-Apotheke (Wilhelmsburg/Georgsw.) Krieterstr. 30/Ärztelhaus, Ruf 754 01 01 od. 754 03 03	Rettungsdienst der Hilfsorganisat. . . 1 92 22
E1 Apotheke Marmstorf Marmstorfer Weg 139 a, Ruf 760 39 66	M1 Deich-Apotheke (Finkenwerder) Steendiek 8, Ruf 742 17 10	U2 Apotheke im Phoenix-Center (Harburg) Hannoversche Str. 86, Ruf 30 08 86 96	Rettungsdienst des Deutschen Roten Kreuzes 1 92 19
E2 Adler-Apotheke (Harburg) Lüneburger Str. 13, Ruf 77 82 64 od. 77 20 08	M1 Millennium-Apotheke (Harburg) Schloßmühlendamm 6, Ruf 76 75 89 20	W1 Panorama-Apotheke (Harburg) Harburger Ring 8-10, Ruf 765 23 24 Y	Krankenhaus-Bettennachweis. 1 97 21
F1 Rotehaus-Apotheke (Wilhelmsburg) Veringstr. 150, Ruf 75 89 25	M2 Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg) Reeseberg 62, Ruf 763 31 31	W2 SEZ-Apotheke Cuxhavener Straße 335, Ruf 7014021	Zahnärztlicher Notdienst
F2 Arcaden-Apotheke (Harburg) Lüneburger Str. 45, Ruf 30 09 21 21	N1 Damian-Apotheke im Ärztehaus (Harburg) Sand 35 (am Blumenmarkt), Ruf 77 79 29	X1 VitAlex-Apotheke (Neu Wulmstorf) Schifferstr. 2, Ruf 10 64 64	sonnabends und sonntags .01 80-5 05 05 18
G1 Kompass-Apotheke (Harburg-Heimfeld) Gazertstr. 1 (S-Bahn Heimfeld), Ruf 765 44 99	N2 Arzthaus-Apotheke (Neu Wulmstorf) Bahnhofstraße 26, Ruf 70 01 38 30	X2 Apotheke im Marktkauf (Harburg) Seevelplatz 1, Ruf 766 213 60	Augenärztlicher Notdienst
	O1 Hubertus-Apotheke (Wilhelmsburg) Veringstr. 34, Ruf 77 66 00 14 od. 75 75 55	Y1 EKZ Wilhelmsh., Apoth. (Wilhelmsburg/Georgsw.) Wilhelm-Strauß-Weg 10, Ruf 754 11 11	sonnabends und sonntags 10–12 Uhr
	O2 City-Apotheke (Harburg) Lüneburger Str. 34, Ruf 77 70 30	Y2 Berg-Apotheke (Harburg) Treider Weg 5, Ruf 763 51 91	Ärztlicher Notdienst 22 80 22
	P1 Lavendel Apotheke (Harburg) Heimholzweg 67, Ruf 7 9144812	Z1 Niedersachsenh.Ap (Heimfeld) Heimfelder Str. 42, Ruf 7 90 53 25	
	P2 Markt-Apotheke (Am Harburger Ring) Hörlertwiete 5, Ruf 77 61 10	Z2 Schloßmühlen-Apotheke (Harburg) Schloßmühlendamm 16, Ruf 77 00 62	

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Autolackierer

Meisterbetrieb
Babacan AUTOLACKIEREREI
 BESCHRIFTUNG · KAROSSERIEARBEITEN
 Hannoverstraße 17 · 21079 Hamburg-Harburg · Tel. 040/76 75 35 44
 Fax 040/76 75 35 42 · www.babacan-1.de · E-mail: info@babacan-1.de

Bau

Baugeschäft
Frank Gruber Meisterbetrieb
 • Maurer- u. Betonarbeiten • An- u. Umbauten
 • Fliesen & Fußböden • Fassaden- u. Balkonsanierung
 • Pflasterarbeiten • Fenster u. Türen • Sanierung von Dach-,
 Schornstein-, Schimmel- u. Feuchtigkeitsschäden
 • Abdichtungsarbeiten im Kellerbereich außen & innen
 • Angebotserstellung u. Kostenermittlung uvm.
 Otto-Wiegers-Weg 18 · 21629 Neu Wulmstorf
 Telefon 040/70 97 02 81 · Mobil 0175/407 42 51
 (gerne auch abends und am Wochenende)

ERICH KOSTER
 BAUBETRIEBE
 Alles in einer Hand
 Schützenhofstraße 17
 21635 Jork
 Telefon (0 41 62) 50 01
 www.erich-koster.de
 Bauplanung · Bauberatung · Bauleitung
 • Innenausbau · Sanierung · Fenster & Türen ·
 Modernisierung · bis zum schlüsselfertigen Haus
 Kleine und große Reparaturarbeiten

Carports

Seit 1980
 individuell nach Maß
BECKERT
 HARTHÖLZER · CARPORTS
 KVH-Fichte, Eiche, Douglasie/Lärche, BSH-Leimholz
 www.beckert-carports.de · ☎ 040/607 25 48

Wiese GmbH
 Carports
 & Terrassendächer
 Tel. 04186/89 19 79
 info@carport-wiese.de

Dachdecker

G. Z. Bedachungsgesellschaft mbH
 Bedachungen · Fassadenbau · Bauklempnerei
 Speziell Flachdachbau und Abdichtungen
 FACHBETRIEB FÜR FLACHDACHBAU
 TERRASSENABDICHTUNGEN · GRÜNDÄCHER
 CONTAINER-SERVICE bis 3 m²
 Francoper Straße 60
 21147 Hamburg
 Tel. 040 - 796 43 30
 Fax 040 - 70 10 24 76
 Funk 0172 - 95 64 954

Ihr Dachdecker am Ort

sämtliche Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten
 sowie Fassaden- und Flachdach
 führt fachgerecht aus
Thomas Listing
 Dachdeckermeister
 Rosenweide 6K, 21435 Stelle
 Tel.: 0 41 74 / 65 00 35, Fax: 0 41 74 / 65 00 36

WICO-DACH OHG
 Dachdeckerei
 Beckedorfer Str. 19 · 21218 Seevetal
 Tel. 04105 / 69 25 20 · Fax 69 25 21
 www.wico-dach.de · info@wico-dach.de

Elektro-Installation

Manfred Holst
 Ihr Elektromeister empfiehlt sich
 Elektrohaushaltsgeräte-Kundendienst
 Industrieservice
 Lärchenweg 14 · 21629 Neu Wulmstorf
 ☎ 700 87 87

Elektro-Schnelldienst

• Schnelldienst
 • e-Installation • e-Heizung
 • Kleinreparaturen • Lampen
 • Heißwassergeräte und Leuchten
ELEKTRO HUG
 ☎ 7 02 27 90
 Neugrabener Bahnhofstr. 10 a · 21149 Hamburg
 Peter Hug Elektromeister

Elektrotechnik

Henning Witt · Elektromeister
 Installationen & Beleuchtungstechnik
 Hier kommt der Chef persönlich!
 Tel. 040 / 760 39 69 · 21077 HH-Marmstorf

Anzeigenberatung
 ☎ (040) 70 10 17-0

Energieberatung

HANS-PETER NIEMANN
 Freier Sachverständiger
 Tel. (0 41 05) 59 87 64 · Hafertwiete 22 · 21218 Seevetal
 Fachgebiet insb.: Schäden an Gebäuden, Wertgutachten,
 Baubetreuung, Beratung bei Kauf und Verkauf von
 Immobilien, BAFA-Energieberater. www.hp-niemann.de

Fliesen

Fliesen-Lühmann GmbH
 Fliesen - Marmor - Treppen
 Rüttelboden
 Dollerner Str. 23
 21720 Guderhandviertel
 Tel. 041 42/812 360
 www.fliesen-luehmann.de

Fliesenleger

ÜBER 55 JAHRE MEISTERHAFT
DIETER STADACH
 FLIESEN GMBH
 Francoper Straße 63 | 21147 Hamburg
 Tel. (0 40) 7 01 80 70 | Fax (0 40) 7 01 43 90
 info@stadach-fliesen.de | www.stadach-fliesen.de
 persönliche Beratung | Ausstellung & Verkauf | fachmännische Verlegung

Garten- und Landschaftsbau

Gala Bau Goerke
 • Baumfällung, Kappung u. Schnitt mit Abtransport
 • Saat- und Rollrasen • Vertikutieren
 • Zäune setzen • Platten- u. Verbundsteinpflaster
 • unverbindliche Beratung vor Ort
 Tel. 04161/74 78 20 und 0171/8159 477

Gas u. Brennwerttechnik · Sanitär

Schöne Bäder
Schönteich
 SANITÄRTECHNIK GmbH
 GASHEIZUNG · HAUSANSCHLÜSSE
 WARTUNG · BAUKLEMPNEREI
 Sandbek 8 D · 21149 Hamburg · Tel. 702 77 77

SCHWARZ & GRANTZ 24 Service
 Heizung Sanitär Raumluft Kälte
 - NOTDIENST rund um die Uhr -
 Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
 Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
 www.schwarz-grantz.de

Staats • Öl- und Gasheizungsbau
 • Gas-, Wasser- und Abwasseranlagen
 • Solartechnik für Warmwasser
 • Moderne Bäder · Brennwerttechnik
 Gödeke-Michels-Weg 1a · 21149 Hamburg
 Telefon (040) 70 97 20 27 · Fax (040) 70 97 20 26

Gas · Heizung · Sanitär

ape
 Gas- und Sanitärtechnik · Bauklempnerei
 Reparaturen und Neuanlagen
 MODERNE BADGESTALTUNG · UMWELTFREUNDLICHE
 HEIZUNGSANLAGEN · SOLARANLAGEN · DACHRINNEN
 HORST APEL GMBH · CUXHAVENER STRASSE 210
 TEL. 040/797 16 70 · FAX 040/797 16 797

PETER KELL
 Gasheizung · Sanitär · Bäder
 Tel. 79 01 79-0 · www.peterkell.de

Lenuweit Sanitär- und Heizungsinstallation
 - Bäder · Gasheizung · Wasser · Flachdächer · Spanndecken
 - Beratung · Planung · Reparatur · Sanierung · Kundendienst
 Alte Weiden 20 b · 21149 Hamburg
 Tel. (040) 70 10 24 85 · Fax 70 10 24 86

LOHMANN GbR
 Jens u. Heiko Lohmann
 Ihr Klempner im Süderberaum
701 91 92
 • Gas-, Wasser- u. Abwasseranlagen
 • Moderne Bäder · Heizungsanlagen
 Falkenbergsweg 17a · 21149 HH-Neugraben

Gas · Heizung · Sanitär

LÜHRS & co Der Experte Für Gas-Sicherheit
 SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG
 www.luehrs-kleinbad.de
 Großmooring 6a · 21079 Hamburg-Harburg · Telefon: 040/77 37 39

• NOTDIENST - RUND UM DIE UHR
 TEL. (040) 7 51 15 70
 • SANITÄRE KOMPLETTLÖSUNGEN
 • ZENTRALHEIZUNGSANLAGEN
RÜCKERT
 Heizungstechnik und Sanitär
 ARNOLD RÜCKERT GMBH
 www.rueckertheizung.de · mail@rueckertheizung.de

Gebäudereinigung

Mertinkus, die Gebäudereinigung in Ihrer Nähe
Gebäudereinigung Mertinkus
 Cuxhavener Str. 387b · 21149 Hamburg
 Tel. 040/75 36 37 10 · Mobil 0152/28 61 56 59
 Wir reinigen gründlich und zuverlässig:
 • Geschäftsräume · Fenster · Treppenhäuser · u.v.m.
 Wir übernehmen:
 • Außenreinigung · Hausmeisterarbeiten · Graffiti-Entfernung

Glaserei

Glaserei GB Bartels
 Reeseberg 111
 21079 Hamburg
 Tel. 764 51 22
 Fax 76 41 18 46
 Wärmeschutzverglasung = Energieeinsparung

GLASEREI ROLF-FUNDWEBER
 100qm Ausstellung
 GLASEREI
 24 STD. NOTDIENST
 FENSTERBAU
 GLASHADEL
 GLASSCHLEIFEREI
 Tel. 040.742 70 00 · www.rolfundweber.de

Hausgeräte-Kundendienst

H.U.G. Hausgeräte Kundendienst
 Neugrabener Bahnhofstraße 10 a
 21149 Hamburg ☎ 7017011

Kaplun & Kluge
 EIGENHEIM-INSPEKTIONEN
 ☎ 040 - 77 03 37

Haustechnik

HAUSTECHNIK
Heinemann
 Meisterbetrieb
 Fachgeschäft
 Kundendienst / Notdienst
 Elektro Heizung Sanitär TV/EDV
 Bahnhofstraße 36-38, 21629 Neu Wulmstorf
 Homepage: www.elektro-lothar-heinemann.de
 E-Mail: Elektro-Heinemann-NW@t-online.de
 ☎ 040/700 82 68

Heizung | Heizungsbedarf

Solar- und Brennwerttechnik
 Schornsteinsanierung
 Wartungsdienst
HEIZUNGSBAU EGGERT
 Heizungsbau Karl Eggert GmbH
 Falkenbergsweg 91 · 21149 Hamburg
 Telefon 040 / 702 26 49 · Fax 040 / 702 38 59
 e-mail: info@heizungsbaueggert.de · www.heizungsbaueggert.de

Thorsten Groth Heiztechnik
 Zentralheizungs- und Lüftungsbau,
 Wartung, Notdienst, Reparatur, Sanitär
 Borchersweg 3 · 21149 Hamburg
 Tel.: 040/70 12 16 48 · Fax: 040/70 12 16 47 · Mobil: 0172/927 63 09

Jens Heitmann Heizungstechnik
 Zentralheizungs- und Lüftungsbaumeister
 • Ölanlagen • Wartungsdienst • Schornsteine
 • Gasanlagen • Störungsdienst • Brennwerttechnik
 Hausbrucher Moor 13
 21147 Hamburg ☎ 040/796 84 62

Maler- und Tapezierarbeiten

MALEREI LANGE
 • Maler- und Tapezierarbeiten
 • Fassadenbeschichtung - Vollwärmeschutz
 • Sämtliche Bodenbelagsarbeiten
 Heideweg 38a · 21629 Neu Wulmstorf · Tel. 7 00 61 16

maler popp
 Hans-Jürgen Popp GmbH Malermeister
 Ausführung aller Malerarbeiten
 Breslauer Straße 13
 21629 Neu Wulmstorf ☎ 7 00 68 28

MS Malereibetrieb seeger
 Anstriche · Decken- und Wandbeläge · Farbliche Gestaltung
 Bodenbeläge · Fassadenbeschichtung · Fassadenvollwärmeschutz
 Telefon/Fax: (040) 70 97 17 95 · Mobil: (0172) 515 32 19
 21629 Neu Wulmstorf, Wacholderweg 31

Markisen · Rollläden

Kompetenz & bezahlbare Qualität
GOLLNAST
 www.gollnast.de
 Manufaktur und Meisterbetrieb seit über 30 Jahren
 Markisen · Rollläden · Tore · Sonnensegel
 FLIEGEN- und MÜCKENGITTER
 Werkstatt + Ausstellung:
 Mo.-Do. 7.30-17.00 Uhr, Fr. bis 14.00 Uhr
 auch Fr. + Sa. nach Terminabsprache
 Am Felde 5 · 21629 Neu Wulmstorf (Daerstorf)
 Tel. 040/700 27 85 · Fax 700 81 35

Jetzt Markisen-Jubiläumspreise!
GRUNGE ÜBER 25 JAHRE
 Sonnenschutz- & Sicherheitstechnik
 Geutensweg 1, 21149 Hamburg-Neugraben
 Tel. 040/702 27 44, Fax 040 / 701 33 31
 Öffnungsz.: Mo.-Fr. 9.30-12.30 + 15.00-18.00, Sa. 10.00-13.00

Nickel
 ROLLLÄDEN & SONNENSCHUTZ GMBH
 Matthias-Claudius-Str. 10
 21629 Neu Wulmstorf
 Telefon 7 00 45 35
 Telefax 7 00 46 77
 www.nickel-gmbh.info

Mauerwerk trockenlegung

Feuchte Wände? Nasse Keller? Schimmel?
 Messung - Analyse - Sanierung - Erfolg
Das trockene Haus
 Tel. 041 81 / 923 666

Multimedia

FERNSEH Peithmann
 Das Fachgeschäft in Süderelbe
 SIEMENS
 PHILIPS
 SONY
 EP
 LOEWE
 und weitere
 • HiFi, PC
 • SAT-Anlagen
 • Telefongeschäft
 • Elektro-Großgeräte
 • LCD/Plasma-Bildschirme
 Reparatur und Verkauf · eigene Fachwerkstatt
 Wettloop 36 b
 Tel. 701 79 76 und 701 79 47
 Hamburg Neugraben www.fernseh-peithmann.de

Rohrreinigung

An Der Elbe
 Ihre Fachleute für:
 • Rohr- & Kanalreinigung
 • Hochdruckspülen
 • TV Untersuchungen
 • Grabenlose Rohrsanierungen
 • Saugarbeiten
24 Std. Service
 Hohenwischer Straße 197 a · 21129 Hamburg
 Tel. 040/21 998 950 · Fax 040/21 998 951 · Mobil 0160/78 62 019

Tischlerei

Clemens Pawlik
 Ihr Meisterbetrieb vor Ort
 ☎ (040) 700 55 47 (Neu Wulmstorf)

Wasserbetten

Wasserbetten Süderelbe
Softside Wasserbett
 Dualsystem, alle Beruhigungen ab € 1.300,-
Besuchen Sie unsere Ausstellung!
 Geutensweg 1, 21149 Hamburg-Neugraben
 ☎ 76 75 97 16 · www.wasserbetten-suederelbe.de
 Öffnungsz.: Mo.-Fr. 9.30-12.30 + 15.00-18.00, Sa. 10.00-13.00

Werbeagentur

WERBEAGENTUR BOBECK
 POSTFACH 92 02 52, 21132 HAMBURG
 CUXHAVENER STR. 265 B, 21149 HAMBURG
 TEL. (040) 701 87 08, FAX (040) 702 50 14

Zimmerei

Wilfried Klingenberg
 Zimmerei und Holzbau
 - Seit über 20 Jahren -
 • Holz- und Putzfassade mit Dämmung
 • komplette An- und Umbauten
 • Fenster- und Türelemente
 • Dachdeckung, Dachflächenfenster
 • Vordach- und Terrassenüberdachung u.v.m.
 Eichenhöhe 10
 21255 Kakenstorf
 Tel.: 04186-89 19 80 www.klingenberg-holzbau.de

KIRCHE IN MOORBURG

700 Jahre Kirche in Moorburg

Festprogramm vom 26.07. – 27.09.2009

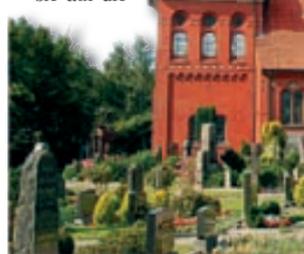
Einen Bogen spannen

Moorburger engagieren sich für das Kirchen-Jubiläum

■ **MOORBURG.** Das idyllische Süderelbedorf Moorburg war in den vergangenen Monaten und Jahren stets für eine Schlagzeile gut – Hafenerweiterung, Kohlekraftwerk oder in jüngster Zeit die geplante Hafenerspannung rückten Moorburg in den Mittelpunkt des öffentlichen Interesses.

von Matthias Koltermann

Doch die öffentliche Wahrnehmung des Dorfes unterscheidet sich deutlich von derjenigen der Einheimischen. Die stehen den Entwicklungen zwar mit mehr als guten Gefühlen gegenüber, doch deswegen lassen sie sich die Freude am ihrem Ort nicht trüben. Im Gegenteil. Mit Stolz verweisen sie auf die



Die 1597 eingeweihte Maria-Magdalena-Kirche ist ein Wahrzeichen von Moorburg. Sie ist der Nachfolgebau der bei einer Flut zerstörten Kapelle, die 1309 am heutigen Moorburger Kirchdeich errichtet worden war.

Tatsache, dass Moorburg ihnen eine Lebensqualität bietet, die im Stadtstaat Hamburg ihresgleichen sucht.

Man wohnt zwar in einer Großstadt, aber das dörfliche Ambiente ist nicht zu übersehen. Letzteres hat trotz oben genannter Großbauprojekte und den damit verbundenen Einschränkungen in den letzten Jahren eine Vielzahl von Neubürgern angezogen. Damit konnte nicht die Verringerung der Einwohnerzahl rückgängig gemacht werden. Doch der Zuzug von jungen Familien und einigen Künstlern bescherte Moorburg einen Zustrom engagierter wie kreativer Bürger, die dem Süderelbedorf, das 1309 erstmals aufgrund der Errichtung einer Kapelle zu Ehren der Maria Magdalena in den Annalen erwähnt wird, ein intaktes Dorfleben. Man kennt und schätzt sich-Anonymität ist in Moorburg ein Fremdwort. Ob in der Kirchengemeinde, im Schützenverein, im Sportverein, in der Freiwilligen Feuerwehr, im „Kinderland“ Moorburg oder in der Bürgerinitiative Runder Tisch Moorburg/Hohenwisch – der Zusammenhalt unter den Bürgern



Zwischen Moderne und Tradition eingezwängt: Seit Jahrzehnten leben die Moorburger im Schatten des Container Terminal Altenwerder. Die Landwirtschaft bildet nur noch ein Nebenerwerbszweig. Fotos: Koltermann

wird groß geschrieben. Die enormen Aktivitäten der Moorburger Bürger im Vorfeld des 700-jährigen Jubiläums der Kirche, die die Keimzelle von Moorburg darstellt, sind bezeichnend dafür. Seit Oktober/November 2008 planen Vertreter der Moorburger Kirchengemeinde und zahlreicher weiterer Vereine den runden Geburtstag. Von vornherein stand fest, dass es

ist es ein ganz besonderes Anliegen des Kirchenvorstandes, im Rahmen des Jubiläums 700 Jahre Kirche in Moorburg einen Bogen zu spannen zwischen der Vergangenheit der Kirchengemeinde über die Gegenwart mit ihren speziellen Anforderungen an Kirche und Gemeinde, zu einem festen Blick voll guter Hoffnung in die Zukunft Moorburgs und seiner traditionsreichen Kirche“, sagt Pas-

torin Anja Blös. Man wolle während der zweimonatigen Festivitäten (26. Juli bis 27. September) Moorburg der Öffentlichkeit als einen lebendigen Ort präsentieren. Hier sollen die Menschen im Vordergrund stehen und nicht Hafenerweiterung, Straßentrassen oder Energieversorgung, mit denen Moorburg häufig in Zusammenhang gebracht werden, ergänzt die 1. Vorsitzende des Kirchenvorstandes Moorburg, Rosemarie Wentz.

Caroline Liebelt-Gehrke, Pastorin Anja Blös, Christine Kaufmann, Helianthe Kloth, Rosemarie Wentz und Katrin Biegel-Böttcher (v.l.n.r.) gehören zum Planungsteam, das seit Oktober/November 2008 die Festivitäten zur 700-Jahr-Feier der Moorburger Kirche konzipierte.

Man wolle während der zweimonatigen Festivitäten (26. Juli bis 27. September) Moorburg der Öffentlichkeit als einen lebendigen Ort präsentieren. Hier sollen die Menschen im Vordergrund stehen und nicht Hafenerweiterung, Straßentrassen oder Energieversorgung, mit denen Moorburg häufig in Zusammenhang gebracht werden, ergänzt die 1. Vorsitzende des Kirchenvorstandes Moorburg, Rosemarie Wentz.

Vor diesem Hintergrund wurde in aufopferungsvoller Hingabe ein Festprogramm entwickelt, das aufgrund der regen Beteiligung der Bürger immer größere Ausmaße annahm. Wollte man zunächst „nur“ das historische Datum 19. August 1309 mit einem Ermutigungs- und Erneuerungsgottesdienst feiern, so wurden im Laufe der Planungen immer neue ambitionierte Vorschläge für Aktionen gemacht, die letztendlich zum attraktiven Festprogramm führten. Neben dem eigentlichen historischen Datum des 19. August gesellen sich noch ein Festgottesdienst (26. Juli), eine facettenreiche Ausstellung über die Moorburger Kirche, ein Mittelalterlicher Markt inklusive einer feierlichen Prozession und abschließend ein Konzert mit der Gruppe „Gespeltrain“ dazu. Alle diese Events zusammengenommen werden Jung und Alt in ihren Bann ziehen. Im folgenden werden die Höhepunkte des Festprogramms im Einzelnen vorgestellt.

Schützenhof „Im alten Moorkathen“

Zum 700-jährigen Bestehen der Moorburger Kirche wünschen wir alles Gute!

Moorburger Kirchdeich 63 · 21079 HH-Moorburg
0151 / 55 39 23 72

BAUMEISTER ERNST BÖTTCHER & SOHN

Hochbau
Bausanierung

Ernst Böttcher & Sohn KG
Heimfelder Straße 48 · 21075 Hamburg
Telefon (0 40) 7 90 48 04 · Telefax (0 40) 7 90 64 85

TOYOTA INDUSTRIAL EQUIPMENT BT

Zum 700-jährigen Bestehen der Moorburger Kirche wünschen wir allen Besuchern schöne Festwochen!

Fördertechnik Heinbockel Vertriebs-GmbH
Verkauf - Miete - Leasing - Service - Ersatzteile

Hohenwischer Straße 47 · 21129 Hamburg
Tel. 040 / 74 52 34-0
E-Mail: info@heinbockel-gabelstapler.de
www.heinbockel-gabelstapler.de

CDU Fraktion - Harburg

Für die Zukunft Moorburgs

Wir haben die Südausfahrt des Container-Terminals gestoppt und die Turnhalle erhalten.

Wir arbeiten weiter für Moorburg!

CDU-Fraktion in der Bezirksversammlung Harburg
Rathausplatz 1 · 21073 Hamburg
Telefon 040/428 71 23 50 · Fax 040/428 71 33 55
E-Mail: cduharburg@t-online.de

ERNST LOGISTIK

Tank- und Silofahrzeuge: Tel.: 040/3070 589-50 · Fax: 040/3070 589-59
Försterkamp 3 · 21149 Hamburg

Container-Service: Tel.: 040/3070 589-0 · Fax: 040/3070 589-19
Altenwerder Hauptstraße 2 · 21129 Hamburg

Internet: www.ernstlogistik.de

Beide Standorte direkt an der A7:
Tank- und Silofahrzeuge Abfahrt Heimfeld Mo. 5.00 Uhr bis Sa. 14.00 Uhr durchgehend

Container-Service: Abfahrt Waltershof Mo. bis Fr. 6.00 bis 22.00 Uhr

Tank- und Silofahrzeuge	Container-Service	Service
<ul style="list-style-type: none"> • separate Lebensmittelbahnen • kleine Reparaturen • Ersatzteile • DKV-Service-Partner 	<ul style="list-style-type: none"> • Lagerung (auch Gefahrgut) • Reparatur • Reinigung/Aufheizen • Transport 	<ul style="list-style-type: none"> • Schmierstoffe • Sanitäreinrichtungen • Restauration (Försterkamp)

AE seit 1871

AUGUST ERNST

August Ernst GmbH & Co. KG
Moorburger Kirchdeich 60
21079 Hamburg/Moorburg

Telefon 040 - 74 11 46 0
Telefax 040 - 74 11 46 30
Internet www.augusternst.de
E-Mail kontakt@augusternst.de

- Handel mit Bau- und Füllstoffen
- Transporte
- Entsorgungsleistungen inkl. logistischer Abwicklung
- Baustoffrecycling
- Containervermietung
- Erd- und Tiefbauarbeiten

Entsorgungsfachbetrieb
August Ernst GmbH & Co. KG
Einsammeln und befördern
BBU CERT Umweltschutz GmbH

KIRCHE IN MOORBURG



700 Jahre

Kirche in Moorburg

Festprogramm vom 26.07. – 27.09.2009

WENTE Transport GmbH

Viel Freude beim Feiern zum Start ins neue Jahrhundert!

**Kipper mit Ladekran
Kipper mit Asphalt-Thermo
Baustoff-Lieferungen**

Moorburger Kirchdeich 10 · 21079 Hamburg
Tel. 740 25 35 oder 740 17 85 · Fax 740 12 04

Wir gratulieren der Moorburger Kirche zum 700-jährigen Bestehen!



**MALERMEISTER
THORSTEN HÖLING
HAMBURG-MOORBURG**

TEL. 040/701 88 07 · 0171/2 10 58 29
www.malermeister-hoeling.de

Ihr Partner für Formen, Farbe und Gestaltung

Die SPD wünscht der Moorburger Kirche zum 700-jährigen Bestehen alles Gute und Moorburg eine gute Zukunft!



Neuenfelde-Francop-Cranz und Moorburg
Manfred Hoffmann

Otto Röhrs K.G. Bedachungen

Beutnerring 4
21077 Hamburg

Telefon 040/760 36 32
Telefax 040/760 90 44

E-Mail: roehrs.bedachungen@hamburg.de

HEIZUNGS- SANITÄR- KLIMA & SOLARTECHNIK
LENGEMANN & EGGERS

Notdienst 24h

Heizung • Sanitär • Wartungsdienst
Telefon (040) 76 61 38-0

Harburg · Stader Str. 274 · www.lengemann-eggerts.de



John Bauer GmbH Autolackierung- & Unfallreparaturbetrieb

Wir begrüßen unsere Kunden im neuen Empfangsbereich!



Unsere Leistungen:

- Unfallreparatur
- Klima-Service
- Scheibenreparatur
- PKW-Lackierung
- LKW Lackierung
- Aufbereitung
- Beschriftung
- Sanftes Ausbeulen
- Kunststoffreparatur
- Scheibenerneuerung
- Spot-Repair
- Möbellackierung
- Bootslackierung
- Design-Lackierung

Stremelkamp 16-20 · 21149 Hamburg
Tel. 701 26 11 · Fax 702 42 39 · www.johnbauer.de

Gottesdienst und Ausstellung

Maria Jepsen eröffnet am 26. Juli die 700-Jahr-Feier

■ (mk) Moorburg. 700 Jahre Moorburger Kirche: „Ein gewichtiger Grund zum Feiern und um Gott zu loben“, heißt es von Seiten der Initiatoren anlässlich der 700-jährigen Kirchen-Jubiläums.

von Matthias Koltermann

Zum Auftakt der Festwochen findet am 26. Juli ab 10.00 Uhr ein Festgottesdienst in der Moorburger Kirche statt. Die Predigt hält die Hamburger Bischöfin Maria Jepsen. Die Vereine und Institutionen Moorburgs tragen dieses besondere Jubiläum mit und zeigen so ihre Verbundenheit miteinander und gemeinsam für Moorburg. Die Kan-

tori Moorburg sorgt für die musikalische Begleitung. Nach dem Gottesdienst geht es gleich mit einem weiteren Höhepunkt weiter: Im Gemein-de-haus (Moorburger Elbdeich 129) wird feierlich die Ausstellung „700 Jahre Kirche in Moorburg“ eröffnet. Die Organisatorinnen der Ausstellung, Helianthe Kloth und Caroline Liebelt-Gehrke, haben mit Unter-

stützung zahlreicher Bürger eine beachtliche Darstellung der Geschichte von Moorburg zusammengestellt. Unter dem Motto „Kirche in Moorburg – geistliches Kraftwerk seit 700 Jahren“ wird durch unterschiedliche Themenbereiche vor allem der Alltag der Bevölkerung in Moorburg beleuchtet. Ein gründlicher Über-



Gerhard Meyer, Mitglied des Moorburger Kirchenvorstands, stellt den Organisatorinnen der Ausstellung Helianthe Kloth (mi.) und Caroline Liebelt-Gehrke ein Taufkleid aus Familienbesitz zur Verfügung.

Foto: ein



Im Gemeindehaus Moorburg kann die Ausstellung „700 Jahre in Moorburg“ ab dem 26. Juli besucht werden.

Foto: Koltermann

Moorburg im Spiegel der Zeit

Ralf Cordes und Harald Meyer veröffentlichen Festschrift

■ (mk) MOORBURG. 2009 feiert die Gemeinde Moorburg ihr 700-jähriges Jubiläum. Anlässlich dieses historischen Datums wird eine Festschrift mit allerlei Wissenswerten angeboten. Sie beginnt mit einem Grußwort der Hamburger Bischöfin Maria Jepsen. Die mehr als 150 Seiten starke Festschrift dokumentiert in Text und Bild die wechselhafte und spannende Geschichte der Moorburger Gemeinde von 1309 bis 2009.

Die Festschrift soll „einen Bogen spannen zwischen den Anfängen der St. Maria Magdalena und der Gegenwart“.

Pilgerzeichen – entdeckt bei Grabungen des Helms-Museums auf dem alten Moorburger Friedhof.

Foto: ein



Kirche und der Gegenwart



Pastorat vor 1880

Foto: ein



Der frühere Standort der St. Maria Magdalena-Kirche und des alten Friedhofs dient heute als sogenannte „Ausgleichsfläche“.

Foto: Koltermann

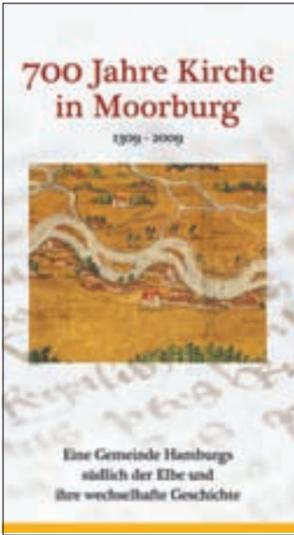
Party-Service

Kalte-Platten • Spezialitäten vom Schwenkgrill und aus der großen Pfanne

Katrin Biegel-Böttcher Fischbeker Weg 5 · 21149 Hamburg
Telefon: 040/796 0140 Handy: 0179/895 9792

Wir wünschen viel Spaß beim Festprogramm vom 26.7. – 27.9. anlässlich der 700-Jahr-Feier der Moorburger Kirche.

WASSERTURN
Moorburg • Telefon 43 18 89 59



Die Festschrift wurde von den Autoren Ralf Cordes und Harald Meyer verfasst.

Foto: ein

doobe

Der Raumausstatter

- ◆ Gardinen
- ◆ Rollos
- ◆ Jalousetten
- ◆ Teppichboden
- ◆ Parkett
- ◆ Laminat
- ◆ PVC
- ◆ Plissees
- ◆ Stoffe

◆ Polsterarbeiten aus eigener Werkstatt

Eißendorfer Str. 187 ♦ 21073 Hamburg
Tel. 0 40 / 7 90 70 50 ♦ www.doobe-raumausstatter.de

elbdeich e.V.

- Kunst, Kultur und Musik in Moorburg
- hat noch Räume frei
- sucht noch Mitglieder

Mehr Infos unter:
www.elbdeich.org

Rechtzeitig zum Festgottesdienst gibt es wieder die **Moorburger Schnäpse**

- Moorburger Lämmel Kümmel
- Moorburger Schlick Rum

Genuss mit Geschichte(n)!

Vertrieb:
KLEMM & SCHINKEL GBR
21079 Hamburg
Mehr Infos unter:
www.hamburg-moorburg.org



700 Jahre

Kirche in Moorburg

Festprogramm vom 26.07. – 27.09.2009

Vattenfall plant Hybridkühlturm Alternatives Kühlsystem für KKW Moorburg

■ (ein) MOORBURG. Mit einem alternativen Kühlsystem will Vattenfall den effizienten Betrieb des Kraftwerks Moorburg sicherstellen. In den Monaten des Jahres, in denen die derzeitigen Auflagen der wasserrechtlichen Erlaubnis sonst Betriebseinschränkungen bis hin zu mehrwöchigen Stillständen mit sich brächten, soll der Hybridkühlturm die konventionelle Durchlaufkühlung ersetzen. Auf diese Weise wird nicht nur ein kontinuierlicher, sinnvoller Betrieb des Kraftwerks ermöglicht, sondern auch bei Kühlturbetrieb der Wärmeeintrag in die Elbe deutlich verringert. Die zusätzlichen Investitionen für die Umplanung des Kraftwerks und den Hybridkühlturm betragen rund 200 Mio. Euro. Das Unternehmen plant, im Herbst 2009 Bau und Betrieb eines Hybridkühlturms für das Kraftwerk bei der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU) zu beantragen. Zur Vorbereitung des Änderungsgenehmigungsverfahrens werden Gespräche auf Fachebene erfolgen. Der Bau soll 2010 beginnen.



Nach Fertigstellung wird das Kraftwerk in Moorburg weit über die vereinbarten Umweltschutzmaßnahmen hinausgehen. Foto: ein

Die wasserrechtliche Erlaubnis vom 30.09.2008 begrenzt die zulässige Kühlwasserentnahmemenge aus der Elbe in Abhängigkeit von Sauerstoffgehalt und Oberwasserabfluss (Wasserführung der Elbe ca. 70 km oberhalb des Kraftwerks). Diese Auflagen überschreiten deutlich den üblichen und gesetzlich vorgesehenen Rahmen; hierdurch wird der Betrieb des Kraftwerks Moorburg als Grundlastkraftwerk stark beeinträchtigt. So wäre die Kraftwerksleistung nach Angaben der Genehmigungsbehörde an rund 250 Tagen im Jahr zu reduzieren – bis hin zu mehrwöchigen Kraftwerkstillständen in den Sommer-

monaten. Vattenfall hat nun eine technische Lösung entwickelt, die solche Stillstände vermeidet und damit Versorgungssicherheit nicht zuletzt für die Industrie wiederherstellt. Der Hybridkühlturm gestattet auch dann einen sinnvollen Betrieb des Kraftwerks entsprechend dem Strom- und Wärmebedarf, wenn die derzeitige Auflagensituation die Entnahme des für die Durchlaufkühlung notwendigen Elbwassers nicht zulässt. Vorgesehen ist, das Kraftwerk im Normalfall mit Durchlaufkühlung durch Elbwasser zu betreiben, jedoch abhängig von Oberwasserabfluss und Sauerstoffgehalt der Elbe alternativ die Kreislaufkühlung über den Hybridkühlturm nutzen zu können. Auch eine Mischform (ein Block in Durchlaufkühlung, der andere in Kreislaufkühlung) ist möglich. Für den Betrieb des Hybridkühlturms mit beiden Blöcken ist weniger als ein Kubikmeter Wasser pro Sekunde aus der Elbe erforderlich. Der Hybridkühlturm soll eine Höhe von maximal 85 Meter haben.

Zum Ein Hybridkühlturm ist eine Kombination aus Nasskühlturm und Trockenkühlturm. Im Nasskühlturm wird Wasser verrieselt und hat dabei direkten Kontakt zur Luft. Der Kühlungseffekt entsteht hauptsächlich durch die Ver-

Im Trockenkühlturm wird Kühlwasser auf viele einzelne Rohre (Wärmetauscher) verteilt, die von Luft umströmt werden. Der Wärmeübergang erfolgt allein durch Konvektion an den Rohroberflächen. Der Kühlungseffekt des Trockenkühlturms ist deutlich geringer als beim Nasskühlturm, jedoch mit dem Vorteil, dass hier kein Wasserdampfswaden entsteht.

Für den Hybridkühlturm werden beide Prinzipien verbunden: Im unteren nassen Teil erfolgt die effektivere Kühlung. Die Trockenkühlung im oberen Teil wird genutzt, um die aus dem Nasskühlturm aufsteigende feuchte Luft so weit aufzuwärmen, dass die in der Luft enthaltene Feuchtigkeit als unsichtbarer Dampf und nicht in Form eines Schwadens aus feinen Kondensatropfen emporsteigt.

dunstung einer geringen Menge des Kühlwassers (unter 1,5 Prozent), da für das Verdunsten viel Wärme benötigt und dabei dem Kühlwasser entzogen wird.

Vattenfall Europe AG,
Repräsentanz Region Hamburg
Überseering 13, 22297 Hamburg
www.vattenfall.de



Der Moorburger Turn- und Sportverein von 1897 e.V. gratuliert der Kirchengemeinde Moorburg zum 700. Geburtstag!

Tischlerei Steiner GmbH



Fenster + Türen (Holz + Kunststoff)
Wintergärten • Innenausbau
Treppenbau • Einbruchschutz
Reparaturen
Beckedorfer Bogen 23 • 21218 Seevetal
Tel. (041 05) 66 46 72 • Fax (041 05) 66 46 73
www.tischlerei-steiner.de

PAPAS PARTY & VERANSTALTUNGSSERVICE
Hoffstr. 12 21079 Hamburg
Tel.: (040) 790 50 50

PARTYS	P	A	P	A	S
EVENTS	A				
ZELTFESTE	P				
VERANSTALTUNGEN	A	S			

DER KOMPLETT-PARTY-SERVICE AUS HAMBURG
Unser Top Angebot:
All inklusiv Party
Ihre Feier mit 60 Personen
ab 35 Euro pro Person
Wir bieten: Beratung, Tischdeko, Servicepersonal, Buffet, Getränke, Musik(DJ), Reinigung
040 790 50 50

„Kraft der Erinnerung“

Ermutigungs- und Erneuerungsgottesdienst am 19. August



Im altherwürdigen Kircheninnenraum von St. Maria Magdalena findet der Ermutigungs- und Erneuerungsgottesdienst am 19. August statt. Foto: Koltermann

■ (mk) MOORBURG. Unter dem Motto: „Die Kraft der Erinnerung liegt in der Ermutigung für die Zukunft“ möchte das Planungsteam um Christine Kaufmann, Andre Homann und Pastor i.R. Hans-Jürgen Martensen im Rahmen des Jubiläums 700 Jahre Kirche in Moorburg einen Ermutigungs- und Erneuerungsgottesdienst am eigentlichen Festdatum, dem 19. August um 19.30 Uhr in der Moorburger Kirche abhalten. Am 19. August 1309 wird die St. Maria Magdalena Kirche in Glindesmoor – wie Moorburg damals noch hieß – erstmalig aktenkundig. Dazu Pastor i.R. Hans-Jürgen Martensen: „Wir sehen die gefährdete Situation der Menschen in und um Moorburg nicht nur in der äußeren Bedrohung, sondern auch darin, dass das Gespräch zwischen Gott und Mensch vielerorts nahezu zum Erliegen gekommen ist. Wir möchten mit diesem Ermutigungs- und

Erneuerungsgottesdienst eine wiederbelebende Institution einführen. Mehr wird noch nicht verraten. Wer unter Stress steht, hat oftmals den Kopf nicht frei, um Ausschau danach zu halten, wo Menschen leben, deren Situation noch weit mehr belastend sein könnte. In Neuenfelde gehen die Bürger – ähnlich betroffen wie wir in Moorburg – einen mutigen Schritt voran. Wir wollen uns dieser Neuenfelder Initiative unter der Überschrift „Über den eigenen Deich in die weite Welt schauen“ anschließen. Wir bitten alle Christen, wir bitten das Gottesvolk in und um Moorburg herzlich und dringend zu dieser Vollversammlung, zur Moorburger Synode zu kommen, um damit diesem historischen Datum seine volle Bedeutung zu geben.“ Ein anschließender Fackelzug soll den Erneuerungs- und Ermutigungscharakter auch äußerlich sichtbar machen.

MACHEN SIE SICH IHR EIGENES BILD

Besuchen Sie uns auf der Baustelle des Kraftwerks Moorburg.

Was tut sich auf der Kraftwerksbaustelle? Warum entsteht das Kraftwerk in Moorburg? Wie wird aus Kohle Strom und Wärme? Was wird für den Umwelt- und Klimaschutz getan? Wollen Sie mehr über das neue Kraftwerk wissen? Wir beantworten Ihre Fragen gern. Im neuen Informationszentrum Moorburg.

Kontakt
Informationszentrum Kraftwerksbaustelle Moorburg
Moorburger Elbdeich 76
21079 Hamburg

Tel 040-63 96-42 18
moorburg@vattenfall.de
www.vattenfall.de/moorburg

KIRCHE IN MOORBURG

700 Jahre

Kirche in Moorburg

Festprogramm vom
26.07. – 27.09.2009

Auch wir gratulieren zum 700-sten!

die **tongrube** Moorburger Elbdeich 263 · 21079 Hamburg
Tel.: (040) 7 01 72 22 + 7 01 79 04 · Fax 702 46 22
originelle Gartenkeramik, Töpferkurse, Töpfereibedarf

BEERDIGUNGS-INSTITUT
WALLNER

Erledigung aller erforderlichen
Formalitäten und Behördenwege.

Ihr vertrauensvoller
und hilfreicher Beistand
seit 100 Jahren.

Vorsorgliche Bestattungs-
regelung zu Lebzeiten.

Trauerfeiern oder Abschied-
nahme auf allen Friedhöfen.

TELEFON 701 83 46
FALKENBERGSWEG 72
HAMBURG-NEUGRABEN
www.wallner-bestattung.de

St. Nikolai Finkenwerder



**Gottes Segen
zum Moorburger
Kirchenjubiläum!**

Anzeigenberatung
☎ (040) 70 10 17-21

Spektakel für ganze Familie

Mittelalterlicher Markt am 29. und 30. August

■ **MOORBURG.** Die Moorburger Gemeinde feiert wie zu Zeiten der ersten Maria Magdalena Kapelle in Moorburg und lässt für die Besucher das Treiben auf einem mittelalterlichen Markt lebendig werden:

von Matthias Koltermann

Spielleute, Gaukler und Händler verwöhnen Sinne und Gaumen des gemeinen Volkes mit allerlei Speisereien. Handwerker zeigen ihre Künste und fertigen mit Hilfe des verehrten Publikums Haus- und Zierrat aller Art. Herumvagabun-

stellen an Armbrust oder Pfeil und Bogen. Über allem Treiben halten Mönche die hohe Wacht, um reumütigen Sündern gegen eine auferlegte Buße den Weg ins himmlische Reich zu weisen.

Das launige Treiben findet sein Ende am 30. August, wenn Besucher und das Moorburger Volk gemeinsam die Statue der Maria Magdalena zur Kirche begleiten. Im Rahmen eines lebhaft gestalteten Gottesdienstes wird sie dort ihren Ehrenplatz finden. Der Marktplatz befindet sich beim Pastorat, Moorburger Elbdeich 129, und ist am 29. August von 11.00

bis 22.00 Uhr und am 30. August besonders willkommen!

von 11.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Erwachsene Leute ab 16 Jahren zahlen 2,50 Euro Eintritt, Kinder haben freien Zutritt.

Besucher in mittelalterlichen Gewändern sind



Auch die Alltagstracht der jeweiligen Stände kann auf dem Mittelalterlichen Markt bewundert werden.



Der Schützenverein
zu Moorburg e.V.
von 1903 gratuliert
recht herzlich der
Moorburger Kirche
zum
700-jährigen Bestehen!

Ihr Partner für frisches Gemüse
auf dem Hamburger Großmarkt

Wir wünschen der Moorburger Kirche zum
700-jährigen Bestehen alles Gute!

Edgar Pinkenburg Inh. Bernd Pinkenburg
Obst- und Gemüse-Großhandel
Großmarkt, 20097 Hamburg, Gang D, Stand 136/37
Telefon Markt 0 40 / 33 75 39, Fax 32 61 75
Privat: Moorburger Kirchdeich 14, 21079 Hamburg
Telefon 7 40 31 34, Fax 7 40 25 45

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Allen Moorburgern und ihren Gästen
wünschen wir eine gelungene 700-Jahr-Feier!

GAL-Harburg

Schwarzenbergstr. 36 · 21073 Hamburg
Tel. 040/77 66 61 · Fax: 040/77 66 62
www.gal-harburg.de

Privat -
Tischlerei
HOLST

Kernzeiten
Manufaktur & Montage
Mo - Do 7.30 - 16.00 Uhr
Fr 7.30 - 13.00 Uhr
Öffnungszeiten
Planungswerkstatt
Mo - Sa jederzeit nach Vereinbarung

Was wir machen? – Alles auf Maß:

- ▶ Tische, Stühle, Anrichten und Massivholzbetten
- ▶ Speziell „das trockene Wasserbett“
- ▶ Schranksysteme – speziell mit Gleittüren
- ▶ Raumlösungen – speziell in Dachschräge für Küche und Schlaf
- ▶ Badmöbel, Garderoben, Schuhschränke und Media-Möbel
- ▶ Innentüren, Windfänge, Trennwände
- ▶ Fenster- und Haustürmodernisierung

Hohenwischer Straße 67
21129 Hamburg - Francop

Tel. 040 / 745 92 89
Fax 040 / 745 86 69

info@TischlereiHOLST.de
www.TischlereiHOLST.de



TopaTeam
Werkstätten

gegründet 1866



Die Kunst der Schmuckherstellung wird auf dem Mittelalterlichen Markt ebenfalls gezeigt. Fotos: ein

dierende Leute schlagen ihr Lager auf und lassen die Besucher an der Last ihres Alltagslebens teilhaben. Edle Ritter kämpfen tapfer um Ruhm und Ehre, währenddessen manch merkwürdige Gestalt über den Markt schleicht, um arme Seelen zu verwirren mit Wahrsagereien und anderen dunklen Künsten. Die feine Dame findet allerlei Schmückendes aus Leder, Silber, Holz oder Wolle, während ihre Kinder wohlbehütet Mut und Geschicklichkeit unter Beweis stellen dürfen. Nur wer die Prüfungen besteht, erhält das begehrte Ritterzertifikat. Der edle Herr stärke sich derweil an warmem Met, saftigem Schwein vom Grill und dem Anblick bezaubernd aufgeputzter Jungfern von Nah und Fern. Seine Manneskraft möge er unter Beweis



Am Mittelalterlichen Markt beteiligen sich unter anderem martialisch aussehende Schwertkämpfer.

After Work Church

Kirchenkonzert am 21. August in St. Maria Magdalena

■ (mk) **MOORBURG.** Die Regionalcantorin Dagmar Witt lädt am 21. August ab 20.00 Uhr in die St. Maria Magdalena Kirche ein. Zum Jubiläum 700 Jahre Kirche in Moorburg können sich Besucher von einem musikalischen Blumenstrauß überraschen lassen, dazu Texte, ein Gläschen Wein oder ein kühles Getränk – Kommen und Gehen ist zu jeder Zeit möglich. Es wirken mit: der Männergesangsverein Moorburg, die Kantorei Moorburg und zahlreiche Musiker aus der Region Süderelbe an der Orgel und anderen Instrumenten. Die Moorburger Kantorei und die Regionalcantorin Dagmar Witt in der Kirchengemeinde Moorburg freuen sich auf Ihr Kommen. Foto: ein



Die Moorburger Kantorei und die Regionalcantorin Dagmar Witt in der Kirchengemeinde Moorburg freuen sich auf Ihr Kommen. Foto: ein

Lebensfreude pur

„Gospel Train“ tritt am 27. September in Moorburg auf

■ (mk) **MOORBURG.** Der international zusammengesetzte Jugendchor „Gospel Train“ singt und swingt am 27. September um 16.00 Uhr in der St. Maria Magdalena in Moorburg. Der Name „Gospel Train“ steht überwiegend für Gospelsongs,

aber auch auf Titel aus den Bereichen Pop, Soul und Klassik, die von Chorleiter Peter Schuldt eigens für den Chor arrangiert wurden. Den Zuhörern dürfte ein mitreißendes Konzert bevorstehen. Der Eintritt beträgt 8 Euro.



Bei „Gospel Train“ stehen eindeutig die Lebensfreude und das frische und vitale gemeinsame Musizieren im Vordergrund. Foto: Müntz

Herzlichen Glückwunsch zu
700 Jahren Kirche in Moorburg



Wir gratulieren der Kirche in Moorburg ganz herzlich zu ihrem 700-jährigen Bestehen, bedanken uns für die gute Zusammenarbeit im Stadtteil und freuen uns schon auf die nächsten Jahre.

SAGA Siedlungs-Aktiengesellschaft Hamburg
Geschäftsstelle Harburg
Bremer Straße 24, 21073 Hamburg
Telefon: (0 40) 4 26 66-22 00
kontakt@saga-gwg.de, www.saga-gwg.de

SAGA GWG
Mehr Hamburg

Wir engagieren uns
auch weiterhin für Moorburg!

Mehr FDP – mehr Harburg!
– Mehr Chancen und Einfluss für die Bürger Harburgs!

FDP
Harburg

Mehr vom Leben

Den Sommer hautnah erleben

■ (gd) **HAMBURG.** Längst hat der Sommer auch in unseren Regionen Einzug gehalten, es bleibt abends länger hell und die Temperaturen sind gestiegen. Jetzt wird wirklich jedem warm ums Herz. Besonders nah ist man dem Sommer dann auch in seinem Wintergarten. Und selbst wenn das Wetter Kapriolen schlägt, lässt sich in einem Wintergarten die Natur hautnah und komfortabel erleben.

Wer sich seinen Wintergarten bis ins Detail mit technischen Raffinessen wie z.B. Sonnenschutzglas ausstatten lässt, hat es selbst bei Temperaturstürzen in diesen



Ein schmucker Wintergarten lässt sich mit einigen technischen Raffinessen zu einem echten Freisitz gestalten.

Gelungener Geburtstag

Begleithunde-Sportgruppe feierte 10-jähriges Bestehen

■ (mk) **ALTENWERDER.** Die Begleithunde-Sportgruppe e.V. (BSG) feierte am 11. Juli bei strahlendem Sonnenschein das 10-jährige Vereinsjubiläum auf dem Vereinsgelände Waltershofer Straße 60. Schäferhunde, Labradore, Beagle, Schnauzer, Sennhunde, Terrier, Jack Russel, Mischlinge sowie eine Bordeauxdogge zeigten mit ihren Herrchen und Frauchen den interessierten Zuschauern, was sie inzwischen gelernt haben.

Der 1. Vorsitzende, Rolf Klindtwordt, ehrte mit einer Urkunde und Ehrennadel Hans-Ulrich Otten-Hemmers als Gründungsmitglied, Brigitta Schulz, 2. Vorsitzende, für die langjährige gute Zusammenarbeit und Silvia Klindtwordt für zehn

Jahre Mitgliedschaft im BSG und für die beste Trainingsarbeit mit Schäferhündin Arica. Beide gewannen bei Turnieren 25 mal den 1. Platz. Die Witwe des verstorbenen Mitbegründers und ehemaligen Trainers Jörg Bühn, Andrea Bühn, hiesste mit Hans-Ulrich Otten-Hemmers die neue blau-weiße Vereinsfahne. Brigitta Schulz bedankte sich im Namen der Mitglieder bei Rolf Klindtwordt für seinen unermüdlischen Einsatz für Mensch und Tier sowie bei seiner Frau Silvia, die in all den Jahren ihren Mann tatkräftig unterstützt hat und für das leibliche Wohl der Mitglieder in der Vereinskantine sorgt.

Bei Kaffee und Kuchen, Würstchen und Salaten begingen alle Besucher



Die Frau des verstorbenen Mitbegründers und ehemaligen Trainers Jörg Bühn, Andrea Bühn, hiesste mit Hans-Ulrich Otten-Hemmers (li.) die neue blau-weiße BSG-Vereinsfahne. Fotos: ein

bei guter Laune das Jubiläum. Der BSG hat jetzt Sommerpause und beginnt mit dem Training am 1. August um 14.00 Uhr. Der Verein bietet 8-wöchige Schnupperkurse sowie Zeitverträge an. Interessierte können sich über die Internetseite www.bsg-ev.de oder telefonisch unter (0 41 85) 70 74 58 informieren.



Schäferhunde, Labradore, Beagle, Schnauzer, Sennhunde, Terrier, Jack Russel, Mischlinge sowie eine Bordeauxdogge zeigten mit ihren Herrchen und Frauchen den interessierten Zuschauern, was sie inzwischen gelernt haben.

Bei Sonne luftig und vor Regen geschützt!

Schiebedach inklusive

Maße: ca. 4m x 3m, natürlich wie immer mit Sicherheitsglas! statt 3.980,- € nur 2.670,- €

Sie sparen bis zu 1.300,- €



TNL Wintergarten GmbH Terrassendächer, Wintergärten, Türen Am Hatzberg 16



21224 Rosengarten/Neundorf Tel.: 0 41 08 / 414 29 - 0 u. 0 40 / 76 91 80 - 0 www.thaden-wintergarten.de



gläsernen Schmuckkästchen richtig gemütlich. Mit einem „Open-Air“-Schiebedachsystem und Falttüren ausgestattet, verwandelt sich ein Wintergarten im Handumdrehen in einen echten Freisitz. Im Sommer alles offen statt Hitzestau, heißt dann die Devise. Und wenn Gewitterwolken aufziehen, können

Schiebedach und Wände schnell geschlossen werden. So lässt sich jedes Naturschauspiel sicher und geschützt genießen. Immer wieder fallen Bauherren auf die merkwürdigen Vertriebsmethoden dubioser Anbieter rein. Die Fernsehendung Plus-Minus hat dieses Thema bereits in einer Sen-

derung am 28. Oktober 2008 aufgegriffen. Wichtig ist es deshalb, sich in solchen Fragen an ortansässige und bekannte Fachbetriebe zu wenden, die mit kompetenter Beratung und seriösen Angeboten den Bauherren bei der Planung behilflich sind und mit Rat und Tat zur Seite stehen.

After Work Party

■ (mk) **NEU WULMSTORF.** Am 30. Juli gibt sich im „Blue Star“ Neu Wulmstorf Nige Bray die Ehre. Der Sänger und Songwriter aus Manchester, der derzeit in Brüssel lebt, besucht das Blue Star aus alter Verbundenheit im Rahmen seiner neuen CD-Release-Tour. Mit im Gepäck hat er seine alten und brandneue Stücke. Sicherlich wird er aber auch auf Musikwünsche von Bruce Springsteen bis Rod Stewart eingehen. Das Programm runden „Lutz & Jörn“ ab. Die beiden Brüder aus Neu Wulmstorf spielen mitreißende Musik mit zwei Gitarren. Lutz stand auch schon mit Nige Bray bei einem spontanen Gig auf der Bühne.

Der Eintritt kostet 3 Euro und auch die Getränkepreise sind supergünstig. Der Beginn ist, wie es sich für eine After Work Party gehört, schon früh um 18.30 Uhr. Die Musik wird bis ungefähr 22.00 Uhr gespielt, so dass genug Zeit zum Schlafen für den nächsten Arbeitstag bleibt. Die Veranstaltung ist offen für junge Menschen ab 18 Jahren und Junggebliebene, aber es ist sicherlich auch für interessierte Eltern eine gute Gelegenheit zu schauen, wo sich die Kids sonst so rum treiben.

Alles über Äpfel

Schulklassen informierten sich über Apfelernte

■ (mk) **NEUGRABEN.** Insgesamt drei Klassen der Neuwiedenthaler Grundschulen Lange Striepen, Schule Neugraben und Schule Quellmoor unternahmen und unternahmen jeweils im Frühling, Sommer und Herbst eine Fahrt zu dem Obstbauernhof Quast in Neuenfelde. Die Kinder halfen bei der Ernte, und lernten dabei den Hof kennen. Natürlich hatten die Schüler auch eine Menge Spaß. Die aktuellen Herbst-Termine finden im September statt. Am 30. Oktober wird bei einem kleinen Event im Stadtteil als Abschluss das erste Neuwiedenthaler Apfelfest stattfinden. Hierbei

wird aus den von den Kindern gesammelten Äpfeln vor Ort Saft produziert und die Kids berichten von ihren Erfahrungen auf dem Hof.

Das Apfelprojekt wird vom Stadtteilmarketing Neuwiedenthal veranstaltet, ein Zusammenschluss von 12 Vermietungsgesellschaften aus Neuwiedenthal. Das Stadtteilmarketing hat zum Ziel, das Image des Stadtteils zu verbessern. Dazu werden unterschiedliche Aktionen durchgeführt, die das Gemeinschaftsleben stärken, die Kommunikation fördern und eine Identifikation mit dem Stadtteil ermöglichen.



Landwirtin Iris Freyer beantwortete alle Fragen der Schüler zum Thema Apfelernte. Foto: ein

DER IMMOBILIENMARKT

Garage

Garage zu vermieten, Eisendorf, monatlich € 55,-. Tel. 0160/475 32 38

Gewerbeflächen

In der Nähe von Fischbek, gut laufendes Friseurgeschäft zu verkaufen. Tel. 0162/987 72 66

Lagerhalle, 200 m², in Neu Wulmstorf ab sofort frei, Gewerbegeb. frei. Mt. € 595,- inkl. MwSt. + 2 MM Kautions. Tel. 01 63 / 731 29 23

Grundstücke

Baugrundstücke gesucht! Kaufinteressenten vorhanden, schnelle Abwicklung! Felber Finanz + Immobilien 796 71 09

1. Kapitalanleger sucht ein Grdst. für ein DH, 2. Handwerksmeister sucht ein Grdst. für ein 4-6 MFH. Weitere Infos unter: Tel. 040 / 70 97 05 86 oder www.makler-puttkammer.de auch Samstag u. Sonntag unter Tel. 01 71 / 414 37 27

Immobilien-Gesuche

Wir suchen im Bereich Neu Wulmstorf & Umgebung Häuser & Wohnungen zum Verkauf. Machen Sie sich unsere Erfahrung, die wir in 30 Jahren Präsenz auf dem Immobilienmarkt gesammelt haben, zu nutzen. Weitere Infos: www.makler-puttkammer.de oder Tel. 040 / 70 97 05 86 auch Samstag u. Sonntag unter 01 71 / 414 37 27

Immobilien-Verkauf

Nähe Arendsee / Altmarkt, ehem. Molkerei, ca. 3.700 m² Grdst., 400 m² Wohnfl., für Pferde geeignet, mit Weide renov.-bed. VB € 49.000,-. Tel. 0172 / 325 88 81

Ausgezeichnete Wohnlage in purer Natur! Großes Haus in beschaulicher u. ruhiger Lage. Lamstedt, gr. EFH, 7 Zi., Bj. 64, 180 m² Wfl. + 115 m² Nfl., ca. 3.159 m² Grdst., VK, Garage Sauna, Pool, Kellerbar, v. privat, VB € 189.000,-. Immonet-Nr. 9094626

Kellenhusen, 2-Zi.-Whg. + (2-Zi.-Whg.-Sout. ca. 48 m²) in 3-Fam.-Hs., Bj. 72, ca. 55 m² m. Sout.-Whg., ca. 46 m², gr. Terrasse, mod. einger., ca. 120 m v. Strand, ruh. Lage, € 142.000,-, v. privat. **Chiffre 93235**, Neuer Ruf Süderelbe, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg.

Heimfeld, 3-Zi.-ETW, 93 m², Bj. 2000, Umbau Küche, Bad erfolgt neu und nach Absprache, Terrasse, TG-Stellpl., KP € 188.000,- zzgl. Kauf-NK und Courtage. **Kaiser-Immobilien, Tel. 040 / 765 89 53**

Familienfreundliche Doppelhäuser, grün gelegen in HH-Hausbruch 105 m² Wfl. + Spitzboden + Vollkeller, WK-Förderung mögl., courtagefrei, KP € 237.500,- schlüsselfertig (inkl. Malerarbeiten, Bodenbelägen, Außenanlagen, etc.), Nähere Infos im Musterhaus (Straße Baben Brandheid 32 a), Sonntag von 13-16 Uhr geöffnet oder unter Tel. 040/35 00 42 24

Immobilien-Verkauf

Finkenwerder Altstadt: Einfamilienhaus, ca. 100 m² Wfl., 178 m² Grdst., 3,5 Zi., Bad, EBK, Vollkeller, Bj. 1890, VB € 140.000,-. www.kunz-immobilien.de Tel. 040 / 742 95 90

Eißendorf, 5-Zi.-DHH, Bj 1999, 130 m² Wfl., EBK, Bad + WC, Fußbo.-Hgz., Terrasse, Keller, Ausbaures., Kfz-Stellpl., KP € 249.000,- zzgl. Kauf-NK u. Courtage. **Kaiser-Immobilien, Tel. 040 / 765 89 53**

Kellenhusen, 3-Zi.-Whg. in 3-Fam.-Hs., Bj. 72, ca. 68 m², Blk., Spitzdach ausbaufähig, mod. einger., ca. 120 m v. Strand, ruh. Lage, € 137.000,-, v. Priv. **Chiffre 93234**, Neuer Ruf Süderelbe, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg

Otto-Immob. 77 33 38 www.immo-otto.de

Mietgesuche

Ältere alleinstehende Dame sucht zum 01.09.09 od. früher eine 50 m² Wohnung in Wilhelmsburg/ Kirchdorf. Tel. 0160/ 92 02 02 21

Wir suchen ständig für Kunden Wohnungen und Häuser zur Miete. **E. Kröger & Sohn Immobilien IVD** Tel. 040 / 41 92 02 63

2- bis 3-Zi.-Whg. in Finkenwerder ab Oktober gesucht, ideal Süderdeich, Wiet etc. Tel. 72 96 14 44

Zulieferungsbetrieb der Airbus sucht Häuser u. Wohnungen, bitte alles anbieten. Weitere Infos unter: Tel. 040 / 70 97 05 86 oder www.makler-puttkammer.de auch Samstag u. Sonntag unter 01 71 / 414 37 27

1- bis 2-Zi.-Whg. v. priv. alleinst. gesucht. EBK, D-Bad, max. € 430,- warm, keine Ct.! Langenbek bis Meckelfeld, Finkenw. + Umgebung, Tel. 0173/ 831 65 52

Vermietungen

Finkenwerder, helle großzügige 81 m² Wohnung in der Altstadt am 1.9.09 für € 585,00 EUR + NK /Kt. Tel. 040/74 21 32 83 od. 742 78 74

Neugraben-Fischbek, 3-Zi.-Whg., 69 m² Wohnfl., I. OG, V-Bad, gr. Blk., TG-Stellpl. € 35,-, Mt. € 450,- exkl. zzgl. NK, Kt., Ct. **E. Kröger & Sohn Immobilien IVD** Tel. 040 / 41 92 02 63

Neuenfelde, Airbusnähe, ab 01.9.09 5-Zi.-Whg., Miete € 910,- inkl. BK + Kt. Tel. 0170/ 544 10 65

Hausbruch, 2-Zi.-Whg., 43 m², Küche, D-Bad, WC, Schuppen, Keller, Raum, € 325,- zzgl. € 80,- NK, ab sof. Tel. 040/78 89 02 52, ab 19 h

Anzeigenschluss Donnerstag 17.00 Uhr

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

SOMMER, SONNE SCANHAUS
... SCHON IM STANDARD DEUTLICH BESSER ALS DIE NEUE ENERGIEVERORDNUNG 2009!

SH 122 SUNFLOWER mit 122,32 m² Wohn- und Nutzfläche
94.900,- € *schlüsselfertig

Deutscher Hersteller * Markenprodukte * inklusive Erdarbeiten, Bodenplatte, Estrich * Wand- und Bodenbeläge in Eigenleistung
SIE ZAHLEN ERST BEI ÜBERGABE 100% IN EINER SUMME

SCAN HAUS
Besuchen Sie unser Musterhaus 21629 Neu Wulmstorf · Hauptstr. 14a Telefon 040-70102045 suederelbe@scanhaus.de www.scanhaus.de

Baubeginn „Neugraber Wiesen“

- Niedrigster Energieverbrauch
- Aufwendige Wärmedämmung
- ca. 119m² – 135m² Wohnfläche
- Moderne und flexible Grundrisse
- Familienfreundlich
- Viele Fördermöglichkeiten

Nur noch 2 Reihenhäuser frei!

„Effizienzhaus 55“

Schlüsselfertig ab 195.000 €

Eigentum zu miethähnlichen Belastungen aufgrund hoher Zuschüsse und das ohne Eigenkapital möglich!!! Ein Anruf genügt:

www.heyman-ag.de • 040 – 30 37 53 19 **HEYMANN AG** Jedem sein Haus

DER KLEINANZEIGENMARKT

Bekanntschaffen

Ehemalige Geschäftsfrau, 66 J. jung, bildhübsch mit Traumfigur, gepflegt, vielseitig interessiert, gute Köchin u. eine sehr herzliche, natürliche Frau! „Ich bin Witwe u. fühl mich zu jung, um auf Liebe u. Lachen zu verzichten. Welcher Mann mit Herz u. Verstand wagt mit mir einen zärtlichen Anfang?“ Single-Service, Anruf kostenlos Tel. 0800 / 4 46 65 00

Brigitte, 69 J., Witwe vom Land, mit schöner Figur, etwas vultusig, bin fürsorglich u. bescheiden, ohne hohe Ansprüche, mag Musik, Fernsehabe, arbeite gern im Garten, habe Auto u. wäre umzugsbereit. Mir fehlt ein lieber, einfacher Mann, gerne auch älter! Bitte um Kontaktaufnahme ü. Single-Service, Anruf kostenlos Tel. 0800 / 4 46 65 00

Sybille, 75 J., eine hübsche, ehem. Altenpflegerin. In welchem Haus fehlt eine ordentliche, liebevolle Frau? Ich bin mobil, häuslich und bodenständig, wohne hier in der Gegend. Für einen netten, lieben Mann würde ich alles tun. Bitte rufen Sie an, wir besprechen alles am Telefon ü. Single-Service, Anruf kostenlos Tel. 0800/4466500

Tiermarkt

Hundeschule Wulmsberg Ihr persönlicher Hundecoach Einzelunterricht! Hausbesuche! Hundeführerschein! Welpenführerziehung! Training v. Ort etc. Lizenz. Trainer, Sachverständiger/Prüfer. Seit 1988. Tel. 040/79 68 85 42 www.hundeschule-am-wulmsberg.de

Wohnmobile

Kaufe Wohnmobile Tel. 04 81/4 21 68 70

Fa. Maibohm kauft Wohnmobile + Wohnwagen Tel. 04830/409, Fax 556

Ankauf

Suche alte Militärsachen: Orden, Uniformen, Ehrengeschenke, Helme usw. Zahle für kompl. Nachlaß mit Urkunden bis z. B. Deutsches Kreuz € 1.500,-, Fliegerpokal € 2.000,-, Ritterkreuz € 15.000,-. Tel. 0 41 81/29 47 30

Kaufe Modelleisenbahnen alle Spurgrößen v. Märklin, Arnold, Roco, Fleischmann, Minitrix usw. Auch große Sammlungen Auflösungen, auch Geschäftsaufösungen. Tel. 04164/ 81 11 61 o. 0171/750 13 85

Professioneller Telefonservice

Mutter + Tochter 09005-75 65 75 Extrem-Sex: NS & KV! 09005-358 358

Hausfrau, Mitte 50, verh., viel allein (Mann auf Montage), will ab und zu Sex-Fantasien ausleben! Wähle Auskunft 11814 verlang Hausfrau

Ankauf

€ 100,- für Kriegsfotoalben, Fotos, Dias & Negative aus den Jahren 1939-45 von Historiker gesucht. Tel. 05 222/ 80 63 33

Computer

PC-Hilfe Süderelbe. Professionelle Hilfe bei PC-Problemen. Softwareinstallation, Hardware, DSL-Installation. Tel. 015 22 / 878 27 77

Probleme am PC? Schnelle Hilfe bei WLAN, DSL, Viren, Drucker, Aufrüsten, Beratung, Schulung. Tel. 040 / 742 41 08

Erotik

45 J., privat, gepfl. Atmosphäre. Auch Hausbesuche. Tägl. Tel. 01 70 / 983 80 73

Ellen, m. Niveau u. Esprit, Kf. 36, gepfl. & aufgeschlossen, diskret, Neugr., Tel. 0160/311 07 04, Di-Fr. 10-19 h, www.luxusgespielin.de

Jara, immer nur Erbsensuppe? Nein, danke. Ich erfülle Dir alle Deine geheimen Wünsche u. Träume. auch Sa. + So. Tel. 31 81 07 35

Julianna, ganz neu in Harburg, sexy Traumfigur, scharf wie eine Rasierklinge, Harburg, Stader Str. 12, Tel. 040/ 31 81 07 34

Sandra, hat Lust auf Dich, nymphomanes Blondes Weib, nur Di. + Mi. Tel. 040/ 31 81 07 36 oder 0160/ 692 18 34

Lena, Stader Straße 166, Tel. 040/ 79 14 08 97, großer Naturbusen, Extraservice, Mo. - Sa. 10 -22 h, So. 11-18 h.

Garten

Platten- und Plasterlegen!!! Wege, Terrassen und Einfahrten, sämtl. Gartenarbeiten mit Abfuhr, faire Festpreise. Vom Fachmann J. K. Tel. 0177/ 323 84 68

Karl Honnens Gartenservice: Pflasterarbeiten, Rollrasen und Raseneuansatz, Heckenschnitt, alles rund um Garten und Haus. Tel. 04168/ 919 83 99 / Fax 97 oder 0170/295 63 52

Wir machen Ihren Garten fit, Rollrasen, Minibaggerarbeiten, Pflaster, Gartenpflege, Bäume fällen, a. Problemfällung u.v.m. Fa. Beckendorf Tel. 0 42 86 / 92 54 72 oder Tel. 01 71 / 488 38 34

Bäume fällen und kappen!!! Pflasterwege, Terrassenbau, Gartenarbeiten aller Art mit Abfuhr, preisgünstige Festpreise. Sofortdienst. Heinz Kupzak, Tel. 040/ 67 21 80 59

Kfz-Ankauf

Autohaus Vedovelli kauft PKW + Wohnmobile Telefon 040/734 48 98 60

Kontaktanzeigen

Hallo ich bin 29Jahre, 1,75m groß, 65kg schwer Kinder lieber Mann zu meinen Hobbys zählen: Internet, spazieren, Kino. Unter dem Jahr gehe ich in Holland arbeiten und wohne in meiner eigenen Wohnung, wenn du zwischen 29 u.37 bist und Interesse hast würde ich mich freuen was von dir zu hören Tägl. von 20:00 bis 24:00. Tel. 0416/ 25144

Ich suche eine Frau, ich bin männlich, 172 groß, 58 kg schwer, gern Ausländerin. Ich bin Kraftfahrer von Beruf und in Arbeit. Tägl. von 19:00 bis 22:00. Tel. 0416/ 25404

Ich, männlich, 35, suche Sie für Partnerschaft. Ich bin 1,73m, schwarze, kurze Haare. Sie sollte zärtlich, einfühlsam und ehrlich sein. Ich freu mich auf Dich! Tägl. von 18:00 bis 23:00. Tel. 0416/ 25273

Anzeigenberatung

030/70 10 17-0

Kontaktanzeigen

Kostenlose Kontaktanzeigen in DER NEUE RUF

Kontaktanzeigen gratis aufgeben unter Tel. (01805) 00 62 69 (12 Cent/Min.!!)

Und so erreichen Sie den gewünschten Inserenten: Kostenlose Kontaktanzeigen anrufen unter (0900) 33 83 88 83 und dann die Chiffre-Nummer angeben. (1,99 € /min. aus dem dt. Festnetz)

Sie werden sofort und anonym zu Ihrem Wunschpartner nach Hause durchgeschaltet.

Ich, 46 Jahre, suche auf diesem Wege eine nette Frau, um eine feste Beziehung aufzubauen. Bin 1,86m groß, 80kg schwer, dunkle Haare und braune Augen, Raucher. Wäre schön, wenn du dich bei mir melden würdest. Aus Raum Harburg. Tägl. von 18:00 bis 22:00. Tel. 0416/ 26451

Da ich leider einen Beruf im Schichtdienst habe, suche ich eine Partnerin, die damit umgehen kann. Ich su. kein Abenteuer, ich su. eine eheliche Beziehung. 45 u. 58 J., mit der ich lachen kann und sie am WE mit einem Frühstück im Bett überraschen kann. Tägl. von 12:00 bis 24:00. Tel. 0416/ 26378

Nach großer Enttäuschung suche ich eine ehrliche, treue Partnerin. Vielleicht habe ich Glück und wir können gemeinsam durchs Leben gehen. Ich bin 30 Jahre alt und 1,77 m groß. Gern Kreis Rotenburg. Tägl. von 18:00 bis 22:00. Tel. 0416/ 26093

Schreibtisch mit Garten sucht Bücherregal mit Wanderschuhen. Ist gerade 63 Jahre, 182/81, gebildet, allen schönen Dingen des Lebens zu getan, wünscht sich entsprechend schlanke Freundin und Partnerin. Tägl. von 16:00 bis 24:00. Tel. 0416/ 25994

Bin 43 J., 1,73 m, 83 kg. Bin unkompliziert, tanze auch gerne und gehe auch gerne mal raus in die Natur. Komme auch finanziell zu recht, suche eine nette, treue, ehrliche, schlanke, weibliche Frau zum Verlieben und Aufbau einer festen Partnerschaft, bis 44 J. Tägl. von 08:00 bis 21:00. Tel. 0416/ 25705

Treuer, liebevoller und zuverlässiger Hamburger, 42 Jahre jung, 1,88m groß, sucht anlehnungsbedürftige, treue und liebevolle Asiatin bis 35 Jahre jung für eine Beziehung. Tägl. von 17:00 bis 21:00. Tel. 0416/ 25552

Neues Jahr, neues Glück: suche einen lieben, treuen Mann mit viel Humor und Auto zwischen 48-58 Jahren, kann auch etwas mehr sein. Bin 54 J., 1,60 m groß, mittel-schlank und für alles Schöne bereit. Er sollte nicht unter 1,70 m groß sein. Tägl. von 10:00 bis 20:00. Tel. 0416/ 25733

Witwe, 1,60 m, 70 kg, 64 Jahre, suche auf diesem Wege einen netten, humorvollen Witwer, 60-65 J., 1,80 m. Bitte melde Dich. Tägl. von 17:00 bis 20:00. Tel. 0416/ 25694

Suche einen handwerkli. beg., lieben Mann, der mit mir den restlichen Weg des Lebens geht. Er sollte gepflegt sein, keinen Bart tragen und nicht dick sein. Ab 1,80 m groß, nicht älter als 54 J. Bin 1,68 m gr., schlank, trage halblanges Haar. Bin 50 Jahre alt. Blaue Augen darf er auch haben. Tägl. von 09:00 bis 22:00. Tel. 0416/ 25688

Kontaktanzeigen

Einsamer Wassermann, 34 Jahre, 1,70m groß, 80kg, kurze, dunkelblonde Haare, blaue Augen. Ehrlich, treu, kinderlieb. Suche ebensolche nette Sie zwischen 30 und 35 zum Kennen lernen und zum Aufbau einer Partnerschaft. Gern mit Kind. Tägl. von 17:00 bis 22:00. Tel. 0416/ 25376

Bin 40 Jahre, 173 cm groß, schlank, schwarze Haare, z. Zeit arbeitslos. Suche eine liebevolle und ehrliche Partnerin, die mit mir Freude und Leid teilt. Tägl. von 17:00 bis 21:00. Tel. 0416/ 25206

Sehr sympathischer Hamburger, genau der Richtige und gerade 63 Jahre. 1,82m groß, 83 Kilo, vielseitig interessiert, niveauvoll, also ein Glückstreffer. Ich wünsche mir entsprechend schlanke Sie plus-minus 55 Jahre. Tägl. von 16:00 bis 24:00. Tel. 0416/ 25185

Bin 60, vielseitig interessiert, möchte mich wieder neu verlieben, suche auf diesem Weg nette Sie ab 55 J. zum Aufbau einer festen Beziehung. Nationalität egal. Tägl. von 08:00 bis 20:00. Tel. 0416/ 25169

SOS, wo bist du? Ich, 25, mollig, gepflegt suche dich für ernstgemeinte Beziehung. Du solltest zwischen 25 bis 33 Jahre alt sein, gepflegt, treu, ehrlich, häuslich und ein Herz für Tiere haben. Kind kein Hindernis. Tägl. von 10:00 bis 22:00. Tel. 0416/ 26071

Fit gebliebener Turnschuh sucht Gegenpart. 58, 1,68 m groß, 65 kg, Mensch-, Tier- und Naturlieb, Raucher. Bis 60 Jahre alt. Tägl. von 09:00 bis 19:00. Tel. 0416/ 26068

Jung gebliebene Frau, 1,62 m, 44 J., sucht Freundschaft fürs Leben: Reisen, Spaziergänge, Natur, Kultur und Blödeln... Evt. ergibt sich mehr daraus? Raum Hamburg Tägl. von 10:00 bis 18:00. Tel. 0416/ 26618

Wohnmobilstin, Typ Heidi Klum, weiblich, 55/165, jünger aussehend, suche Dich. Wenn Du Interesse an Wohnmobil. Wassersport, Haus, Garten, Tiere und Familie hast, christlich orientiert bist, NR, NT ab 175 im Alter von 49-65 Jahre, dann melde Dich. Tägl. von 20:00 bis 24:00. Tel. 0416/ 26596

Bin 55 J., jung geblieben, schlank, berufstätig. Möchte ehrlichen, treuen Mann kennen lernen, bis 60 J. Bist du einsam? Trau dich, ruf an. Tägl. von 18:00 bis 22:00. Tel. 0416/ 26470

Neues Jahr, neues Glück: suche einen lieben, treuen Mann mit viel Humor und Auto zwischen 48-58 Jahren, kann auch etwas mehr sein. Bin 54 J., 1,60 m groß, mittel-schlank und für alles Schöne bereit. Er sollte nicht unter 1,70 m groß sein. Tägl. von 10:00 bis 20:00. Tel. 0416/ 25733

Witwe, 1,60 m, 70 kg, 64 Jahre, suche auf diesem Wege einen netten, humorvollen Witwer, 60-65 J., 1,80 m. Bitte melde Dich. Tägl. von 17:00 bis 20:00. Tel. 0416/ 25694

Suche einen handwerkli. beg., lieben Mann, der mit mir den restlichen Weg des Lebens geht. Er sollte gepflegt sein, keinen Bart tragen und nicht dick sein. Ab 1,80 m groß, nicht älter als 54 J. Bin 1,68 m gr., schlank, trage halblanges Haar. Bin 50 Jahre alt. Blaue Augen darf er auch haben. Tägl. von 09:00 bis 22:00. Tel. 0416/ 25688

Kontaktanzeigen

Jutta, lustige Widderfrau (44), leicht mollig, habe das Alleinsein satt, suche einen echten Kerl, dunkelhaarig, treu, mit Humor, zw. 44-48 Jahren, gern auch mit Kids. Freu mich auf Deinen Anruf! Tägl. von 17:00 bis 22:00. Tel. 0416/ 25675

Rebellin, 52/160, schlank, NR, optimistisch, spontan, möchte ihren Ruhepol finden, der weiß, was er will, aufrichtig, welttoffen, zum An-schmiegen und füreinander da sein. Tägl. von 19:00 bis 21:00. Tel. 0416/ 25546

Ich wünsche mir meinen Traummann, er sollte mollig sein so wie ich. Ehrlich, liebevoll und treu. Du kannst zwischen 35 bis 40 sein. Tägl. von 09:00 bis 24:00. Tel. 0416/ 25538

Suche einen treuen, ehrlichen, lebenslustigen Mann. Du kannst auch gerne mollig sein. Du kannst zwischen 30 und 31 Jahre alt sein. Tägl. von 09:00 bis 24:00. Tel. 0416/ 25537

Welcher Mann holt mich, 45/167/65, mit weiblicher Figur, aus meinem Dornröschenschlaf? Im Berufsleben eine gestandene Frau, nur im Liebesleben will es nicht so recht klappen. Erlöst du mich aus dieser Einsamkeit? Mich würde es glücklich machen!!! Tägl. von 15:00 bis 23:00. Tel. 0416/ 25459

Powerlady, 32 J, 178cm, 59kg, dynamisch, sportlich, immer aktiv, sucht den Mann, der dieselben Attribute vertritt. Bin allem gegenüber aufgeschlossen und sehr experimentierfreudig. Wenn Du, im Alter zwischen 30 - 45 bist und Lust auf was Verrücktes hast, dann warte nicht! Tägl. von 16:00 bis 24:00. Tel. 0416/ 25458

Die große Liebe blieb mir bis dato versagt! Jetzt habe ich die Hoffnung, DICH, meinen Prinzen zu finden! Wenn auch du mit deiner Situation unzufrieden bist, dann solltest du dich bei mir, 39/172/60, blond u. blauäugig, mit ansprechender Figur, bei mir melden! Tägl. von 15:00 bis 23:00. Tel. 0416/ 25457

Charmante 68 Jahre, jünger aussehende, schlanke, lebenslustige und sympathische Witwe ist auf der Suche nach einem lieben, ehrlichen, charmanten Mann für die Höhen und Tiefen unseres Lebens. Tägl. von 19:00 bis 21:00. Tel. 0416/ 25423

Ich suche auf diesem Wege einen lieben u. treuen Partner, der noch ein bisschen Humor hat u. mich auch mal verwöhnt. Bin 65 J., 1,73 m gr. er sollte 70-75 J. alt u. 1,76 - 1,80 m groß sein. Tägl. von 18:00 bis 22:00. Tel. 0416/ 25412

Ich, Witwe, bald 60 Jahre, 1,64 m, 70 kg, jung geblieben, möchte ehrlichen u. treuen Mann (NR) kennen lernen. Ich freue mich auf Deinen Anruf. Tägl. von 18:00 bis 20:00. Tel. 0416/ 25411

Gemeinsam, nicht einsam. Suche auf diesem Weg einen netten, treuen u. liebev. Partner bis 65 J., 180 cm gr., vor allem ehrlich sollte er sein. Bin 56 J., 164 cm gr., 80 kg. Für eine feste Beziehung. Tägl. von 17:00 bis 21:00. Tel. 0416/ 25339

Musik

Klavier - erst mieten... bei MusikMagunia, Musikfachgeschäft, Am Bahnhof in Stade. Tel. 04141/28 28 www.magunia.de

Musik

Akkordeonspieler für Ihre Geburtstagsfeier / Ihr Sommerfest. Tel. 040 / 796 71 29

Reiten

Reitsportartikel, Schabracke Bandagen, etc. Preis VHS. Tel. 51 90 86 22 od. 0176/ 21 64 71 82

Stellenangebote

Reinigungspersonal auf € 400,- Basis in der Moorwinkel-Harburg gesucht. Bewerbung an: AS-Reinigung, Spaldingstraße 74, 20097 Hamburg. Tel. 0172/ 439 68 59

Stellengesuche

Junge, 17 J., sucht einen Aushilfsjob, ab 17 h, im Haushalt, Garten etc. Tel. 0176/ 51 23 97 82

Profi für Badsanierung: Estrich, mauern, Fliesen, klinkern, Vollwärmeschutz, Dacharb., Terr.- & Pflasterarbeiten. Tel. 0151/25 13 87 88

Maurer, Fliesen und Malerarbeiten. Tel. 040 / 768 59 95

Erfahrener Bauarbeiter sucht Arbeit. Maler & Tapezierer, Fliesen, Laminat, Rigips, Trockenarbeiten etc. (Heimfeld) Tel. 040 / 41 26 74 37

Tiermarkt

Zauberhafte Maine-Coon-Mix-Kätzchen suchen ein liebes Zuhause. Geb. 15.05.09 - € 250,- in Jork. Tel. 0160/ 92 08 27 54

West-Highland-Welpen! Fröhliche, unkomplizierte kleine Terrier aus dem Schottischen Hochland, gegen Schutzgeb. Tel. 0 42 61 / 20 82

Siamthaikatzchen, schwarze Maske blaue Augen, v. privat zu verkaufen. Tel. 0176/ 78 17 01 30

Unterricht

Tea time talk: Engl. vom Muttersprach. bei Tee, hausgem. Gebäck und gesellige Atmosphäre. Tel. 70 29 53 73, www.teatimetalk.de

Urlaub

St. Peter-Ording/Bad: Gemütl. 1-Zi.-Ferien-Wohnung f. 2 Pers., NR, Meerblick, zentr. + ruhig, v. privat. Tel. 041 22 / 818 76

Cuxhaven, FeWo f. 2 Pers., 32 m² Wohn-/Schlafraum, Dusche, Stellpl., Blk., NS € 32,-, HS € 40,- + € 20,- Endreinigung. Tel. 040 / 792 57 27

Veranstaltungen

Flohmarkt, jeden Samstag, von 7-16 Uhr, Neu Wulmsdorf, B 73, Lessingstraße 2. Tel. 040 / 701 39 50

Flohmarkt, Hittfelder Mühle, jeden Samstag, 10-16 Uhr. Tel. 040 / 701 39 50

Verkauf

Herrenrad, Rabeneick, 18 Gang, Brooks-Sattel, VB € 100,-. Tel. 040/ 33 44 38 55

Fortsetzung auf nächste Seite

NEUE RUF Die Lokalfestung zum Wochenende in Hamburgs Süden Herausgeber: Bobeck Medienmanagement GmbH 21149 Hamburg Cuxhavener Straße 265 b Tel. 040 / 70 10 17-0, Fax 702 50 14 www.neuerruf.de + info@neuerruf.de Verlegerin und verantwortlich für den Gesamthalt: Hannelore Bobeck-Niculescu Geschäftsführer: Peter Bobeck Verlags- und Anzeigenleitung: Hannelore Bobeck-Niculescu Anzeigen: Dieter Niedzolkla, Sandra Schneider, Axel Garbers, Nicole Meyer anzeigen@neuerruf.de Redaktionsleitung: Peter Müntz Redaktion: Matthias Koltermann, Gerhard Demitz, Andrea Ubben Redaktion@neuerruf.de Satz: Bobeck Medienmanagement GmbH, Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg technik@bobeckmedien.de Druck: A. Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co, Damm 9-15, 25421 Pinneberg Vertrieb: Rosa Brost, Tel. 70 10 17-27 vertrieb@neuerruf.de Auflagen: Teillaufgabe Süderelbe: 37.500 Teillaufgabe Harburg: 51.000 Teillaufgabe Wilhelmsburg: 23.500 Gesamtauflage: 112.000 Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Anzeigenentwürfe wurden geprüft von Wirtschaftsprüfer Dipl.-Kaufmann Hansgeorg André Hamburg Ehrenbergstraße 39

KLEINANZEIGEN-COUPON Alle privaten Kleinanzeigen Aktionspreis für NUR 6,- Ab 5 Zeilen berechnen wir 12,- Euro Jetzt auch im Internet: www.neuerruf.de Geben Sie Ihre Kleinanzeige ganz bequem über unsere Kleinanzeigen-Annahme im Internet auf: www.neuerruf.de/pages/Service/Kleinanzeigen Rubrik: (Lassen Sie nach jedem Wort und Satzzeichen ein Kästchen frei) Name Adresse Konto-Nr.: BLZ Bankinstitut: Unterschrift Ich erteile eine einmalige Bank-Einzugsermächtigung Ich lege der Bestellung den Betrag in bar oder als Verrechnungsscheck bei Bitte veröffentlichen Sie meine private Kleinanzeige in Ihrer nächsten Ausgabe. Bei Aufgabe zahlbar. Bei Chiffre-Anzeigen wird eine Extra-Gebühr (bei Zusendung EURO 4,10, bei Abholung EURO 3,00) erhoben. Erotik- und Bekannschaffsanzeigen nur gegen Vorkasse! Bitte ausschneiden und einsenden an: Der Neue Ruf, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg

KLEINANZEIGENMARKT

Verkauf

Ohrnessel Frommholz bestellb. 2 Stuhlessel Buche, Esstisch Buche 120x80, 2 Schr. Buche 55x55x H160, je € 100. **Tel. 756 66 60 17**

Weißer Anbauwand (320 cm), die Vitrine mit Facettspiegelrand, in gutem Zustand, VB € 300,-. **Tel. 040 / 41 00 62 05, ab 18 h.**

AEG Waschmaschine Öko Lavamat 86740, Umwelt schonend, € 200,-. **Tel. 040/ 53 33 05 32**

Kleiderschrank, Kiefer, gelaugt, 2-türig, 3 Schubladen, 1 Ablage ü. d. Stange, 198x90x55 cm, € 85,-. **Tel. 040/ 763 84 46**

Doppelbett 180x200 cm, Massivholzrahmen, inkl. BioLatex Matratze, ca. 6 J., NP € 800, VB € 80, Ledersessel, dunkelbraun, gut erhalten VB € 50, Markengeschirrspüler, voll funktionsfähig, sehr gut erhalten, VB € 50, 2x 2er Ledersofa zu verschenken. **Tel. 742 43 04**

Verkauf

Waschmaschine Privileg Softwool 1450, 3 Jahre alt, voll funktionsfähig, an Selbstabholer, NP € 600,-, VB € 250,-. **Tel. 0176/ 24 37 57 49**

Farbfernseher von Medion, 82 cm, Stereo, 3 Jahre alt, NP € 349,-, VB € 100,-. **Tel. 0178 / 936 76 96**

2 Bilder als Paar, Motive: Mann u. Frau, gezeichnet in blautönen, gerahmt im schwarzen Hochglanzrahmen (je B/H 95/125 cm), VB € 90, **Damen-Gehrock**, schwarz, Gr. 40/ 42, doppelreihig geknöpft, hinten Gehschlitz, 1A-Zust., nur 2x getragen, NP € 159,-, VB € 50, **Samsung SGH-E600 Handy**, inkl. Zubehör ab Werk, silber, Top Zustand, VB € 50. **Tel. 0172/413 32 20**

Verschiedenes

Wir holen kostenlos Schrott- und Altmittel ab. **Tel. 0151/ 20 05 13 89**

Verschiedenes

Wer verschenkt Flohmarktartikel bei Selbstabholung?

Tel. 01 51 / 20 05 13 89

Bewahren Sie Ihre Lebenserinnerung! **Tel. 040/ 79 14 34 92** oder **www.lebensgeschichtenschreiberin.de**

Ehrliches und ausgiebiges Kartenlegen und pendeln, von privat, in Harburg. **Tel. 040 / 30 39 48 63** od. **0175 / 891 02 64**

Rumänische Hellseherin, Kartenlegen, Kristallkugel, Pendel. **Tel. 85 40 15 53**

Handy 0174 / 572 18 89

Binsen-, Korb- und Feinrohrstühle repariert preiswert und sauber. **A. Hardt, Tel. 0 41 71 / 60 02 43**

A. A. Gruppe, Die., 20-22 Uhr, Anonyme Alkoholiker, im alten Pfarrhaus, Cuxh. Str. 321, Neugraben. **Info Tel. 70 38 23 95**

Verschiedenes

www.buecherkisteneugraben.de ist ein Fundus für gute, seltene, antiquarische Bücher. Und wenn Sie dort nicht das Richtige finden, einfach auf den amazon-Link klicken.

Suche Campingwohnwagen, groß od. klein, Barzahlung. **Tel. 79 14 04 40, auch am Wochenende**

Wahrsagerin, Reiki-Energiearbeit, hellsicht. medium Kartenlegen, besprechen v. Warzen, Rose, Haut. **Tel. 040/ 28 57 22 50**

Die Kleinanzeige... klein im Preis, groß in der Wirkung!
Der Neue Ruf
☎ 040/70 10 17-0

FAMILIENANZEIGEN

Ein herzliches „Dankeschön“
für die Blumen, die Spenden, die Geschenke, guten Wünsche und alle Beiträge zu meinem

80. Geburtstag

an meine Familie, die Verwandten, Nachbarn, Freunde, Bekannte, die Heidesiedlung, die Fußballer der Heidesiedlung, L.A.B. Vorstand, L.A.B. Volksliedkreis, Herrn Lüdemann (Gemeinde) und Herrn Pastor Dittmar!



Es war ein schöner Geburtstag und er wird in freudiger Erinnerung bleiben.

Nochmals, vielen Dank für alles!

Euer Hans-Hermann Bredehöft

Neu Wulmstorf, im Juli 2009

Spendenscheck für das NIK

Sparkassen engagieren sich für Lehrkräftefortbildung

■ (hhq) **STADE**. Mit einer Spende von 7.500 Euro unterstützen die Sparkasse Harburg-Buxtehude, die Kreissparkasse Stade und die Sparkasse Stade-Altes Land eine Fortbildungsmaßnahme für Lehrkräfte aus dem gesamten Landkreis Stade.

„An unseren Schulen gibt es immer mehr Schülerinnen und Schüler mit auffälligem Verhalten und mit Schwierigkeiten im sozial-emotionalen Bereich“, berichtet Gertrud Christophersen, Dezernentin der Landesschulbehörde. Dadurch würde der Unterricht gestört, die Kinder seien unkonzentriert, unruhig, oftmals aggressiv und womöglich gewaltbereit. Bis zu 10 Prozent aller Kinder haben soziale oder emotionale Probleme in der Schule oder im Elternhaus belegen wissenschaftliche Studien.

Um Lehrkräfte und auch Eltern beim Umgang mit verhaltensauffälligen Schülerinnen und Schülern besser und zielorientierter beraten zu können, fand auf Initiative der Landesschulbehörde in Stade eine berufsbegleitende Weiterbildung statt. Thematischer Schwerpunkt der Schulung war der Komplex „Lösungsorientierte Gesprächsführung“. Gertrud Christophersen: „Während ihres Studiums und ihres Referendariats werden Lehrkräfte in diesem Bereich leider nicht ausgebildet.“

Die aus fünf zweitägigen Modulen bestehende Weiterbildung führte das renommierte „Norddeutsche Institut für Kurzzeittherapie“ (NIK) durch.

Gudrun Schickinger (NIK) und Gertrud Christophersen zeigten sich hocherfreut über die Spende der Sparkassen, die den teilneh-



Glückliche Gesichter bei der Übergabe des Spendenschecks, (v.li.) Hans-Heinrich Quast, Gudrun Sickinger, Gertrud Christophersen, Bettina Koch, und Martin Prigge.

Sparkasse Stade-Altes Land
Pferdemarkt 11a
21682 Stade

menden Lehrkräften aus dem gesamten Landkreis Stade in voller Höhe zugute kommt. „In Zeiten knapper öffentlicher Kassen ist die

Ob Glück oder Leid...

...Sie möchten andere darüber informieren? Dafür eignen sich ganz besonders die preisgünstigen

Familienanzeigen in „Der Neue Ruf“.

Wir erwarten gern Ihren Anruf oder Ihren Besuch.

Anzeigenschluss Donnerstag 17.00 Uhr



Alle Bestattungsarten
Überführung In-/ Ausland
Vorsorgeverträge

Wir geben Ihnen die Zeit zur Trauer und führen die Bestattung nach Ihren individuellen Wünschen und Vorstellungen aus.

Trauerwerkstatt jeden Mi. von 18-20 Uhr

- Scheideholzweg 48
- Cuxhavener Str. 307
- 21149 Hamburg

Tag & Nacht
Tel.: 70 20 00 43
www.alscher-bestattungen.de
info@alscher-bestattungen.de

Spende ein Zeichen dafür, wie die Wirtschaft mithilfe, dass Schule auf gutem Niveau funktioniert“, betonte Christophersen.

Bettina Koch (Kreissparkasse Stade), Martin Prigge (Sparkasse Harburg-Buxtehude) und Hans-Heinrich Quast (Sparkasse Stade-Altes

Land) übergaben den Spendenscheck über 7.500 Euro. „Die Förderung von Bildung und Wissenschaft ist ein wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Engagements unserer Institute“, erklärten die Sparkassenmitarbeiter übereinstimmend.

Vollsperrung in Neuenfelde!

■ (mk) **NEUENFELDE**. Vom 16. bis 30. Juli findet in der Hasselwerder Straße zwischen „Arp-Schnitger-Stieg“ und „Marschkammer Deich“ eine Fahrbahngrundinstandsetzung statt.

Deswegen wird die Hasselwerder Straße voll gesperrt. Die Buslinie 257 wird in diesem Zeitraum umgeleitet.

Der Anliegerverkehr wird während der Bauzeit weitgehend aufrecht erhalten. Lediglich am 24. Juli 2009 ist dieses nicht möglich. Die Anwohner werden daher gebeten, ihre Fahrzeuge am Abend zuvor im asphaltierten Bereich des angrenzenden „Fleedammes“ oder an anderen geeigneten Stellen auf dem „Grandweg“ zwischen „Fleedamm“ und „Rosengarten“ abzustellen. Von dort ist das Verlassen des Baustellenbereiches auch in Richtung Deichüberfahrt Höhe „Arp-Schnitger-Stieg“ möglich. Vom 22. bis 23. Juli ist der Anliegerverkehr ebenfalls nur stark eingeschränkt und in den jeweils betroffenen Abschnitten nicht möglich! Die Anwohner werden direkt durch die zuständige Firma über die entsprechenden Zeiten informiert.

Auswärtige Verkehrsteilnehmer werden über die umfangreichen Bauarbeiten in Neuenfelde ebenfalls ausführlich informiert:

Auf die zweiwöchige Sperrung und die empfohlene Umleitung wird mit Großtafeln hingewiesen.

DER STELLENMARKT



Wir suchen ab sofort:
1 Frühstückskraft
(Dienstbeginn ab 5 Uhr) zur Aushilfe
deutschsprachig / Computerkenntnisse

Hasselwerder Str. 85 • 21129 HH (Neuenfelde)
Tel. (0171) 677 19 39 • www.bundts.de

Anzeigenberatung
☎ (040) 70 10 17-0

Hier

könnte Ihr Angebot platziert sein!
Interessiert?
Dann fordern Sie unsere Anzeigenpreise an.

Für die Zustellung der Zeitung

DER NEUE RUF

suchen wir

Austräger und Austrägerinnen für Sommervertretungen.

Wenn Sie Lust und Interesse haben, wöchentlich sonnabends daran mitzuwirken, die Zeitungen an alle erreichbaren Haushalte im Erscheinungsgebiet zu verteilen und zudem zuverlässig und genau sind, rufen Sie bitte Frau Brost, Dienstag und Donnerstag von 13.00 bis 16.00 Uhr an:

Telefon 040/701017-27

Bobeck Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265b, 21149 Hamburg

Millionen Kunden verlassen sich auf uns.



Aushilfen (w/m) für die Kommissionierung

Für unser Logistikzentrum in Wenzendorf suchen wir engagierte Aushilfen (w/m). Einsatz freitags und samstags

Ihre Aufgaben

Sie sind verantwortlich für die zuverlässige Kommissionierung der eingehenden Warenbestellungen unserer Filialen. Unterschiedlichste Waren müssen transportsicher zusammengestellt und Auftragslisten eigenständig von Ihnen bearbeitet werden.

Ihr Profil

Idealerweise verfügen Sie über Berufserfahrung im Bereich der Lagerlogistik. Eigenständiges und verantwortungsvolles Arbeiten ist für Sie selbstverständlich. Eine Tätigkeit mit flexibler Arbeitszeit und Schichtdienst ist in Ihrem Interesse.

Unser Angebot

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz und abwechslungsreiche Tätigkeiten. Es erwartet Sie ein angenehmes Arbeitsklima in einem engagierten und kollegialen Team.

Interesse geweckt?

Dann überzeugen Sie uns mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Selbstverständlich behandeln wir Ihre Unterlagen vertraulich!

Richten Sie Ihre Bewerbung an:

Lidl GmbH & Co. KG
Herr Breuckelmann
Walther-Blohm-Straße 19-20
21279 Wenzendorf



EINSTIEG BEI LIDL DEUTSCHLAND

Lidl lohnt sich.

Ihre Textile Autowaschstraße
Stader Straße 290 / A7 Abfahrt Heimfeld



american
car wash

Komplett-Wäsche

inkl. Schaum, Felgen, Glanzpolitur, Nanoheißwachs,
Unterbodenwäsche, Unterbodenkonservierung und Trocknung,
Cabrio geeignet und Farbauffrischung für den Lack.

pro Leistung nur ein Gutschein
max: Reifenbreite 330 mm / Fahrzeughöhe 2200 mm

Statt 15,- nur 9,99€
(Saugen incl.)

bei Vorlage dieses Coupons.

Gültig vom 19.07.09 bis 02.08.09

Montag-Freitag 08.00 - 18.00 Uhr Telefon: 040-70 10 59 36
Samstag 09.00 - 17.00 Uhr Fax: 040-70 10 59 63
Sonntag 13.00 - 16.00 Uhr

Märsche, Lieder, Spontan-Sänger

Sommerfest im Bodemannheim

■ (pm) FINKENWERDER. Schmissige Klänge mit dem Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Neuenfelde Nord, ein Kuchenbuffet das sich sehen lassen konnte und eine „Liedertafel Harmonie“ mit dem gut gelaunten Dirigenten Peter Schuldt waren am Sonnabend die Zutaten für ein unterhaltsames Sommerfest im Bodemannheim.

Der „Freundeskreis Bodemann-

anders erging es Martin Barkowski, Pastor in St. Nikolai, der auch im Bodemannheim Gottesdienste hält sowie dem örtlichen Pressevertreter, die sich beide von der guten Stimmung mitreißen ließen und als spontane „Gastsänger“ die Harmonisten unterstützen. Heinz-Günther Winkler, Leiter des Bodemannheims, setzte indessen noch

einen drauf und legte einen lupen-



Heinz-Günther Winkler, Leiter des Bodemannheims entpuppte sich in Begleitung der Liedertafel Harmonie ganz unerwartet als Rapper. Foto: Müntz

heim“ hatte wieder weder Kosten noch Mühe gescheut und sich eifrig ins Zeug gelegt, um ein wenig Farbe in den Alltag der zumeist pflegebedürftigen Heimbewohner zu bringen. Gemeinsam mit ihren Verwandten stimmten sie dann in die altbekannten Volkslieder ein, die Peter Schuldt anstimmte und manch einer der Senioren ließ sich – ganz in Feierlaune – zu einem kleinen Solo hinreißen. Nicht viel

reinen Rap hin. „Als Leiter einer Senioreneinrichtung muss man eben auch singen können“, sagte er, um schon im nächsten Augenblick an einem der Tische mit den ihm Anvertrauten zu schunkeln.

Würstchen vom Grill und Getränke fanden bei sonnigem Sommerwetter reißenden Absatz während die Mitglieder St. Nikolai Handarbeitskreis ihre Hobbyarbeiten im Foyer verkauften.

Abi im Regen

Blues & Boogie unter den Regenschirmen



Abi Wallenstein (re.) und Jan Fischer: Die Blues & Boogie Legende trat im Golden Tulip auf Foto: Müntz

■ (pm) FINKENWERDER. Der Wettergott hatte es nicht wirklich gut mit dem Veranstalter – das Hotel Golden Tulip am Hein-Saß-Weg – gemeint. Es hatte am 12. Juli in der Reihe „Jazz@Golden Tulip“ eingeladen. Trotz Regenwetters kamen viele: Sie wollten auf der Bühne hinter dem Hotel – mit fantastischem Blick auf die Elbe – den Blues & Boogie König Abi Wallenstein open air und live erleben. Und während auf der Elbe die „Aida Cara“ gemächlich Richtung Nordsee „dampfte“, gab diese Musiklegende aus Hamburg – geradewegs aus Moskau zurückgekehrt – in Begleitung von Jan

Fischer (virtuos am PIANO) seine alten und neuen Songs zum Besten. Seine Fans hielten bei einsetzendem Regen unter den Schirmen stoisch durch und ließen sich nicht verdrießen, ebenso wenig wie die beiden Grillmeister, die sich vorübergehend ebenso beschirmen ließen wie sie es mit den Steaks und Würstchen zuvor schon getan hatten. Das alles tat der Begeisterung keinen Abbruch und die meisten verharrten bis zum Ende. Beim nächsten Mal ist am Sonntag, 2. August Jessy Martens & Band mit Jazz, Blues und Soul zu hören. Beginn 16.00 Uhr, Eintritt frei.

Chance vertan: Wo war Finkenwerder?

Jahresempfang der Bezirksversammlung Hamburg Mitte

■ HAMBURG/FINKENWERDER. War es nur (falsche) Bescheidenheit oder ein (bedauerliches) Versehen? Wilhelmsburg (mit der Bezirksverwaltungsreform neu hinzugewonnener Stadtteil des Bezirksamtes Mitte), Billstedt, Horn, St. Georg, ja sogar Neuwerk und schließlich auch die Bordelle (mit genauer Anzahl) fanden bei den Rednern – allen voran der Bezirksamtsleiter Markus Schreiber (49, SPD) – beim Jahresempfang der Bezirksversammlung Hamburg Mitte gebührend Erwähnung. Zu Finkenwerder – immerhin auch der Wohnort des Bezirksamts-



Markus Schreiber: Das Ehrenamt stärken Foto: Müntz

gab schließlich nach.

Es war eine vertane Chance, Finkenwerder, oftmals stiefmütterlich behandelt – jahrzehntelanges Warten auf die Umgehungsstraße, Verzicht auf große Teile des Rüsckparks – einmal jenseits von Bezirksversammlung oder Regionalausschuss ins rechte Licht zu setzen.

450 Gäste aus Wirtschaft, Medien und Politik – eingeladen wurden nur Personen mit denen ich Visitenkarten getauscht habe, so Schreiber, darunter auch der Harburger Bezirksamtsleiter Torsten Meinberg – genossen aus lichter Höhe den Blick über Hafen City und Hafen aber auch Schnitten und Getränke. Hamburg Mitte sei der spannendste Bezirk der Stadt, führte Schreiber aus und empfahl jedem Kollegen, möglichst eine zweite Amtszeit anzustreben. Erst dann könne man wirklich erkennen, was man angeschoben habe.

Gastredner war Michael Westhagemann (CEO Siemens AG Region Hanse und Mitbegründer des Stiftungsfonds St. Georg „Von Bürgern für Bürger“). Er rief wie auch Schreiber zu mehr ehrenamtlichem Engagement auf. Dirk Sielmann (SPD), Vorsitzender der Bezirksversammlung, bezweifelte seinerseits die Sinnhaftigkeit der Senkung der 5 Prozent-Hürde bei den Wahlen zur Bezirksversammlung auf dann 3 Prozent sowie die Zusammenlegung der Wahlen für das Bezirksparlament mit den Europawahlen. Das sei angesichts geringer Europa-Begeisterung für die Bezirke nur von Nachteil, weil sich die schwache Wahlbeteiligung auch auf die Wahlen zur Bezirksversammlung niederschlagen würden. Sielmann: Das haben die Väter des Grundgesetzes bestimmt nicht gewollt.



Gäste beim Jahresempfang waren auch (v.l.) Andrea Brost, Hans Gellen und Hinrich Stroh (re.), Mitglieder der CDU-Fraktion in der Bezirksversammlung sowie Kurt Wagner (2.v.r.), Mitglied des Kulturkreises Finkenwerder

leiter – kein einziges Wort.

Es wäre eine gute Chance gewesen, vor einer illustren Gesellschaft in einer ausgesuchten Umgebung – im 15. Stockwerk des noch nicht fertig gestellten Marco Polo Towers in der Hafen City – Finkenwerder, mit Airbus nicht zuletzt auch Standort eines der größten Arbeitgebers der Stadt, in den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit zu stellen und auch – wie es für die übrigen Stadtteile angebracht war – auf die aktuellen und anstehenden Entwicklungen in Finkenwerder mit einem Schwenk einzugehen.

von Peter K. Müntz

Das war umso verwunderlicher, als sich die Finkenwerder vehement dagegen gewehrt hatten, im Rahmen eben jener Bezirksverwaltungsreform in einem Tauschgeschäft dem Bezirk Harburg zuzuschlagen zu werden. Man gehöre seit jeher zu Mitte und beabsichtige auch dort zu bleiben, weil man sich dort sehr gut aufgehoben fühle, hieß es. Sogar eine Hadag-Fähre



In den 15. Stock des Marco Polo Towers hatte Markus Schreiber eingeladen

Dankeschön für die Obstbauern

Baubeginn der Umgehung Finkenwerder am 1. August

■ (au) NEUENFELDE. Zu einem Frühstück hatten Wissenschaftssenatorin Dr. Herlind Gundelach und Wirtschaftssenator Axel Gedaschko am vergangenen Freitag geladen, um sich bei Obstbauern und allen Beteiligten zu bedanken, die es ermöglicht haben, dass am 1. August diesen Jahres nun die Bauarbeiten für die Umgehung Finkenwerder beginnen können – nach dreißig-jährigen Planungen.

„Ein wichtiger Moment für den Süderelberaum, denn die Umfahrung verbessert die Lebenssituation in Finkenwerder massiv. Dieser Meilenstein wäre allerdings nicht denkbar gewesen ohne die Bereitschaft der Neuenfelder Obstbauern, ihre Grundstücke zu verkaufen oder zu tauschen“, so Senator Gedaschko und Senatorin Gundelach. Reinhard Quast, Obstbauer und Sprecher der AG Südtrasse, erinnert sich: „Es waren schwierige Verhandlungen über eine lange Zeit. Durch das Tausch- und Kaufverfahren gibt es nun betriebliche Per-

spektiven.“ Für jeden einzelnen betroffenen Obstbauern musste eine individuelle Lösung gefunden werden. Insgesamt 40 Verträge wurden abgeschlossen, der letzte mit der St. Petri Kirchengemeinde Buxtehude, die ebenfalls in Neuenfelde ein Grundstück besaß.

Politik und Obstbauern sind zufrieden, der Bau kann beginnen und wenn alles nach Plan läuft, soll die Umgehungsstraße Finkenwerder, deren reine Baukosten sich auf 50 Millionen Euro belaufen, in drei Jahren eingeweiht und für den Verkehr freigegeben werden.



Senatorin Dr. Herlind Gundelach beim gemütlichen Plausch mit den Obstbauern. Foto: Ubben

Ortskern Finkenwerder stärken

■ (pm) FINKENWERDER. Auf Initiative der CDU-Regionalausschussfraktion fand am 14. Juli eine Informationsveranstaltung zum Thema: Aktuelles zur Nahversorgung am Köhlfleet-Hauptdeich statt.

Als Referent informierte der Projektentwickler Schulte Hubbert, der die Planungen von Anfang an betreut hatte, über die aktuellen Entwicklungen und die weiteren Schritte der Bauphase. Durch die Schließung des Aldi Marktes am Köhlfleet-Hauptdeich im Jahr 2005 war eine erhebliche Lücke in der Nahversorgung Finkenwerders entstanden. Um eine Stadteilaufwertung und Verbesserung der Lebensqualität der Einwohner zu erreichen, stellte die CDU-Fraktion im Ortsausschuss im Dezember 2005 den Antrag, eine Nahversorgungseinrichtung auf dem ehemaligen Gelände der Pahl-Werft zu realisieren, die sich architektonisch zum alten Ortskern sowie zum benachbarten Kutterhafen einfügen sollte.



Matthias Lloyd Foto: ein

Mit der Änderung des Hafeneinrichtungsgesetzes wurde zunächst die Hafengebietsgrenze verlegt, sodass die 37000 Quadratmeter große Fläche der Werft und des benachbarten Kutterhafens für gewerbliche Nutzung frei wurde. Darüber hinaus wurde das Bezirksamt Mitte aufgefordert, ein Nutzungskonzept für den angrenzenden Kutterhafen und Umgebung zu erstellen.

Mit dem nun begonnenen Abbruch der ehemaligen Werft ist der Startschuss für eine grundlegende Umgestaltung im Bereich des Köhlfleets und der Altstadt hin zu einer kleinen HafenCity gefallen.

Hierzu erklärt Matthias Lloyd, Fachsprecher der CDU im Regionalausschuss Finkenwerder und stadtentwicklungspolitischer Sprecher der CDU-Bezirksfraktion Hamburg-Mitte. „Im Zusammenhang mit dem Bau der beiden Nahversorger Aldi und voraussichtlich Edeka muss nun auch das vom Bezirksamt erstellte Gutachten zur Frei- und Grünraumplanung in Angriff genommen werden. Nur durch eine Symbiose von Einzelhandel auf der einen und einem lebendigen Kutterhafen auf der anderen Seite lassen sich die gewünschten Synergieeffekte erzielen, die das gesamte Ensemble aufwerten und den Ortskern nachhaltig stärken.“ Darüber hinaus hielt der Projektplaner noch eine Überraschung für die Bürger bereit. Bereits im Juli 2010 soll der Neubau fertig sein.